

JAHRESBERICHTE  
DES  
KUNSTVEREINS-  
HAMBURG  
1920-1927



# Jahresbericht

des Kunstvereins  
in Hamburg

1920

Jahresbericht  
des Kunstvereins  
in Hamburg  
1920

Gustav Petermann  
Druckerei-Gesellschaft m. b. H.  
Hamburg

## Inhalt

Vereinsnachrichten .. ..	9
Ausstellungsübersicht .. ..	10
Mitgliederbestand .. ..	15
Die Abrechnung für 1920 ..	16
Mitgliederverzeichnis .. ..	18

Die in diesem Heft zum Abdruck gebrachte Kostenaufstellung zeigt ein wesentlich ungünstigeres Bild als die des Vorjahres. Damals hatten wir einen stattlichen Überschuss, jetzt dagegen haben wir einen Verlust von mehr als 13000 Mark. Das hat zum Teil seinen Grund in der allgemeinen gewaltigen Preissteigerung, zum Teil aber kommt es auch daher, weil die herabgeminderte Kauflust, die nicht nur hier, sondern in ganz Deutschland im Frühjahr einsetzte, einen großen Rückgang des Provisionserlöses zur Folge hatte. Hieran waren wiederum die großen steuerlichen Abgaben und vor allem die mit Anfang des Jahres auf 15% erhöhte Luxussteuer schuld. Inzwischen sind die Künstler auf ihr Betreiben hin bei Atelierverkäufen von dieser Abgabe befreit worden, während der Verkauf, wenn er durch einen anderen als den Künstler selbst vermittelt wird, tributpflichtig bleibt. Sämtliche Eingaben, die hiergegen Einwendungen erhoben, blieben bislang unberücksichtigt. Es ist dies ein so törichtes Gesetz, das nicht nur die Kunstvereine und den Kunsthandel, sondern auch besonders die junge Künstlerschaft so schwer schädigt, daß eine Beseitigung der Steuer, was die Werke betrifft, die von lebenden Künstlern herrühren und noch im Besitze ihrer Urheber sind, unbedingt bald kommen muß. Es war ein großer taktischer Fehler, daß die Künstlerschaft, als sie die Änderung des Gesetzes beantragte, die Kunstvereine und die Kunsthändler nicht mit einbezog.

Der Eintrittspreis für unsere Ausstellungen ist für Nichtmitglieder im Laufe des Jahres von 50 Pfennig auf 1 Mark erhöht worden. Auch die Jahresbeiträge für die Mitglieder sind hinaufgesetzt worden, doch erst mit der Wirkung vom 1. Januar 1921 an, so daß die dadurch entstehende Mehreinnahme in dieser Abrechnung noch nicht vorhanden ist. Diese Erhöhung wurde für einige Anlaß zum Austritt. Eine drei mal so große Anzahl aber ist auf unser Werbeschreiben hin neu zu uns gekommen; die gesamte Mitgliederzahl ist von 918 auf 1378 gestiegen. Wir erwähnen dies mit ganz besonderer Freude, denn es ist uns ein Zeichen, daß trotz all der täglichen Not

der Kreis derer, die auf dem Gebiete der bildenden Kunst Freude und Anregung suchen, wächst. Je größer die Zahl unserer Mitglieder ist, desto mehr vermögen wir zu bieten, und darum sei unsere Bitte, daß jedes Mitglied weiter für uns werbe, auch an dieser Stelle nochmals ausgesprochen.

Von unseren Ausstellungen, deren Besichter in der Übersicht namentlich aufgeführt sind, seien hier folgende besonders hervorgehoben: Die erste Ausstellung der Hamburgischen Sezession, die das vorangegangene Jahr mit 1920 verband, hatte sehr guten Besuch aufzuweisen, besonders an den Sonntagvormittagen, an denen in dem größten der drei Säle Vorträge gehalten wurden. Die Kunsthalle erwarb von Paul Kasper ein Ölbild, „Die Kirche“, und von Emil Maehel vier Holzschnitte. - Vom 15. Mai bis zum 18. Juli veranstaltete in unseren Räumen und unter unserer geschäftlichen Leitung die Hamburgische Künstlerschaft eine große Ausstellung. Sie hatte hierfür außerdem den Säulensaal, den daran anstoßenden großen Saal und die ganze Reihe der nun folgenden, nach dem Süden belegenen Seitenlichträume des Neubaus zur Verfügung gestellt bekommen. Die Auswahl der Kunstwerke besorgten zwei getrennt arbeitende Kommissionen. Jeder Besichter konnte wählen, welcher von den beiden er sein Werk unterbreiten wollte. Auch die Hängung wurde getrennt vorgenommen. Eine Abteilung angewandter Kunst und eine Architekturabteilung, die ebenfalls jede ihre eigene Jury hatten, waren angegliedert. Von der Kunsthalle wurden bei dieser Gelegenheit erworben: Lügel, Eva (Ölbild) und Blohm, Landschaft (Ölbild).

Die Einnahmen dieser Ausstellung flossen der Künstlerschaftskasse zu, aus der dann auch die Ausgaben bestritten wurden. Unsere Mitglieder hatten zur Ausstellung freien Eintritt. Der Umstand, daß wir während dieser Zeit auf die Einnahme der Eintrittsgelder verzichten mußten, erklärt den Rückgang dieser Ziffer.

Vom 1. September bis zum 15. Oktober fand bei uns die von der Leitung der Kunsthalle eingerichtete Ausstellung von alten Hand-

zeichnungen statt, die seitens der hiesigen Bevölkerung leider nicht die ihrem Wert entsprechende Beachtung fand. Es war eine wundervolle Veranstaltung, von der alle führenden deutschen Kunstzeitschriften rühmend Notiz nahmen. Ein schön ausgestatteter, mit vielen Abbildungen geschmückter, wissenschaftlicher Katalog, dem Herr Professor Dr. Pauli ein Vorwort mit auf den Weg gegeben hatte, gelangte an sämtliche Mitglieder zum Versand.

Im November fand zu Ehren des fünfzigjährigen Hamburger Malers Arthur Siebelist eine große Übersichtsausstellung statt, die ein getreues Bild seines künstlerischen Schaffens lieferte. Da sah man viele alte, gutbekannte Bilder, die nun schon längst im Privatbesitz sind, wieder. Da waren Bilder dabei, die vor einigen Jahrzehnten ob ihrer revolutionären Haltung viel Aufsehen machten, was uns heute kaum begreiflich erscheint, weil der Impressionismus, zu dessen tapfersten Wegbereitern in Hamburg Siebelist gehörte, inzwischen seit langem zur Herrschaft gelangt ist und die Kühnheit von damals heute nicht mehr als solche wirkt. Von Ahlers-Hestermann und Nölken an verdankt eine lange Reihe einheimischer Maler ihre Ausbildung diesem Künstler, und jeder rühmt, daß Siebelist nicht nur ein guter Maler, sondern auch ein trefflicher Lehrer ist, der es versteht, mit den Jungen jung zu bleiben. Das von ihm gemalte Bildnis Ahlers-Hestermanns ging in den Besitz der Kunsthalle über.

Gegen Schluß des Jahres fanden noch zwei Vortragsabende statt. Am ersten sprach Dr. Max Dert über „Impressionismus - Idealismus - Expressionismus“, und am zweiten behandelte Prof. Dr. Pauli das Thema: „Aufgaben der Kunstszene in unserer Zeit.“ Zu beiden Vorträgen waren sämtliche Eintrittskarten an Mitglieder, denen auf Wunsch eine bzw. zwei zur Verfügung gestellt wurden, vergeben, so daß ein Verkauf an Nichtmitglieder nicht mehr in Frage kommen konnte.

Im Juli starb unser langjähriger Kassensführer, Herr Dr. Friedrich Bendixen, der viele Jahre hindurch dies Amt zum Segen des Vereins

verwaltete. Sein kluger Rat in allen Fragen, die das Gedeihen des Vereins betrafen, wird uns sehr fehlen. Ihm war die Beschäftigung mit der Kunst eine ernste Angelegenheit und eine Lebensnotwendigkeit. Voll tiefer Dankbarkeit gedenken wir seiner.

Die neue Zeit, die inzwischen uns näher rückt, ja, schon dazusein beginnt, wird uns künftig manche Freuden, die uns lieb waren, und manche Annehmlichkeiten, die uns selbstverständlich erschienen, nicht mehr gestatten. Der Kreis wird enger, aber was ihm an Größe verloren geht, das muß durch Vertiefung ausgeglichen werden. Und das kann geschehen, wenn wir einsehen lernen, daß das, was uns wahrhaft reich und glücklich macht, von innen heraus aufflammt. Es ist nicht schade darum, wenn die Not uns zwingt, an Stelle der vielfältigen Zerstreuungen fortan mehr im eigenen Hause oder in dem der Freunde innere Sammlung treten zu lassen; es ist kein Unglück, wenn wir uns in vielen Dingen einschränken müssen, es ist das alles zu ertragen, wenn wir den Schwung uns erhalten, unser Leben mit wertvoller Freude und mit edler Schönheit, die mit Einfachheit sehr wohl gepaart sein können, zu erfüllen. Es kommt jetzt für uns eine Zeit, die der um 1800 gleicht; in ihr aber entstand trotz aller Not und Armut eine Kultur, deretwillen unser Volk in der ganzen Welt geliebt und geehrt wurde. Die Maler werden sich fortan, was das Format ihrer Bilder angeht, bald den kleineren Wohnungen, die die Zukunft vielen bescheren wird, anpassen; an die Stelle der dekorativen Wirkung wird die Intimität treten. Die Graphik aber wird, so hoffen wir, in immer mehr Häusern Aufnahme finden.

Und von solchem Gesichtspunkt aus können wir selbst den im kommenden Sommer uns bevorstehenden Umzug in die unteren an der Bahnseite gelegenen Räume der neuen Kunsthalle willkommen heißen, denn diese verhelfen, ihres geringeren Ausmaßes wegen, solcher Kunst besser zur beabsichtigten Wirkung.

## Vorstand

Aus dem Vorstand hatten sätzungsgemäß im Jahre 1920 auszuscheiden: Dr. Fr. Bendixen, Dr. G. T. Brandis und Arthur Siebelist, die sämtlich wiedergewählt wurden. An Stelle des nicht wieder wählbaren Erfahrmannes Herrn Professor Dr. Abj Warburg wird Herr Dr. Paul Kauert in den Vorstand gewählt.

### Der Vorstand

setzt sich nach der Geschäftsverteilung folgendermaßen zusammen:

Dr. Max Albrecht, 1. Vorsitzender, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, 2. Vorsitzender, Dr. Fr. Bendixen, Kassensführer, Dr. G. T. Brandis, Schriftführer, Alfred Blohm, Professor Ascan Lutteroth, Professor Dr. G. Pauli, Landgerichtsdirektor Schiesler, Arthur Siebelist.

### Erfahrmänner des Vorstandes:

Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Dr. Paul Kauert, Eduard Steinbach.

## Ausschuß

Nach § 17 der Satzungen setzt sich der Ausschuß zusammen aus:

1. den Mitgliedern, welche dem Vorstande angehören oder seit dem Jahre 1889 angehört haben,
2. 36 Personen, welche von der Mitgliederversammlung aus der Zahl der Vereinsmitglieder gewählt werden und unter denen 4 Künstler sein müssen.

Die Wahlen der unter 2 aufgeführten Mitglieder des Ausschusses erfolgen durch die Mitgliederversammlung nach Vorlage eines vom Vorstande unbeschadet der Wahlfreiheit aufzustellenden Wahlauf-

saßes, und zwar auf die Dauer von 4 Jahren. Alljährlich tritt der vierte Teil der unter 2 aufgeführten Mitglieder des Ausschusses aus, doch sind die Ausretenden sofort wieder wählbar.

Nach den am 20. April 1920 vorgenommenen Wahlen gehörten dem Ausschuss an:

1. auf Grund § 17, Nr. 1 der Satzungen:

die Herren: Dr. Max Albrecht, Dr. Fr. Bendixen, Senator John von Berenberg-Göpler, Alfred Blohm, Dr. G. T. Brandis, A. Glüenstein, R. P. Junghanns, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, Max Kuchel, Prof. Ascan Lutteroth, Carl Meister, Bürgermeister Dr. W. von Melle, Landrichter Dr. A. Johannes Meßer, Aug. W. J. Müller, P. H. Nötting, Baudirektor Professor Dr. Fr. Schumacher, Arthur Siebelist, Senator Dr. Friedrich Sthamer, Landgerichtsdirektor a. D. Dr. Wulff.

2. auf Grund § 17, Nr. 2 der Satzungen:

a) für die Zeit von 1917-1920: Otto Blohm, Otto Rückert-Emden, Dr. Paul Rauert, Paul M. Robinow, Professor Dr. Max Sauerlandt, Henry B. Simms, Ed. Steinbach, Prof. Dr. Richard Stettiner, Friedrich Vorwerk.

b) für die Zeit von 1918-1921: Theod. Behrens, Arthur Duncker, J. Faulwasser, Professor Dr. Leopold Graf v. Kalkreuth, Oberlandesgerichtsrat Dr. W. Mannhardt, Ernst Rose, Ernst Rump, Walter Schimmelpfeng, Professor Dr. Abj M. Warburg.

c) für die Zeit von 1919-1922: Dr. G. Bartels, Dr. Otto Dehn, G. Henry Grell, Dr. Herm. Kleinschmidt, W. Lejewitz, Alfred Löwengard, Amélie Ruths, Physikus Dr. G. Herm. Sieveking, Gustav Zinnow.

d) für die Zeit von 1920-1923: Arnold Amsinck, Geheimrat Generaldirektor Dr. G. Aufschläger, Cornelius Freiherr von Berenberg-Göpler, Senator Hugo Brandt, Otto H. Hansing, J. Heje, Ernst Kalkmann, Direktor Dr. Herm. Schmitz, Robert Wichmann.

3. Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren:  
P. H. Nötting und Friedrich Vorwerk.

4. In die Kommission für die Verwaltung der Kunsthalle waren abgeordnet die Herren: Professor Dr. Leopold Graf von Kalkreuth und Professor Ascan Lutteroth.



## Ausstellungsübersicht

14. Dezember bis 1. Februar 1920:

### 1. Ausstellung der Hamburgischen Sezession

#### Gemälde

Friedrich Ahlers-Hestermann 2, Alma del Banco 5, Franz Breeft 3, Willh Davidson 4, Lore Feldberg 2, Otto Fischer-Trachau 4, Erich Hartmann 4, Maximilian Jahns 3, Paul Kayser 1, Emil Maexel 5, Dorothea Maexel-Johannsen 4, Anita Kée 5, Paul Schwemer 2, Emil Smidt 3, Heinrich Steinhagen 5, Otto Tügel 2, Gretchen Wohlwill 5, Johannes Wüsten 4

#### Schwarz-Weiß

Alma del Banco 2 Zeichnungen, Paul Hamann 2 Einoleumschnitte, Erich Hartmann 4 Aquarelle, 3 Lithographien und 1 Holzschnitt, Hugo Johnson 10 Einoleumschnitte, Paul Kayser 7 Lithographien, Emil Maexel 8 Holzschnitte, Dorothea Maexel-Johannsen 5 Radierungen, J. D. Peters 16 architektonische Zeichnungen, Anita Kée 15 Zeichnungen, Martin Schwemer 9 Holzschnitte, Emil Smidt 4 Aquarelle und 10 Radierungen, Heinrich Steinhagen 1 Aquarell, 1 Zeichnung und 7 Holzschnitte, Otto Tügel 6 Tuschezeichnungen, Johannes Wüsten 1 Radierung und 6 Holzschnitte

#### Plastik

Paul Hamann 2 Gipsfiguren und 1 Marmorfigur, Paul Henle 2 Gipsfiguren, Richard Kuehl 1 Wachsfigur und 2 Gipsfiguren, Karl Opfermann 4 Holzfiguren, Heinrich Steinhagen 1 Gipsfigur und 2 Holzfiguren, Friedrich Wiold 3 Gipsfiguren und 2 Porzellanfiguren.

2. bis 29. Februar:

#### Gemäldekollektionen

Anton Kerschbaumer (Berlin) 16, Max Rappaport (Berlin) 22, Walter Voltmer (Hamburg) 6

#### Aquarelle

Anton Kerschbaumer (Berlin) 13 Aquarelle

1. März bis 15. April:

#### Gemäldekollektionen

Friß Ristenmacher (Hittfeld) 11, Paula Modersohn † 29, Hermann Müller-Vogelsang (Harburg) 11, Hugo Schmidt (Harburg) 8

#### Graphik

Paula Modersohn † 3 Zeichnungen

16. April bis 9. Mai:

#### Gemälde

Rudolph Hartogh (Hamburg) 21, Maria Slavona (Berlin) 29

#### Plastik

Elisabeth Seligmann (Hamburg) 4 Gips-, 2 Marmor-, 2 Bronze-, 1 Eisen- und 2 Holzfiguren

15. Mai bis 18. Juli:

### Frühjahrsausstellung der Hamburgischen Künstlerchaft

#### Gemälde

Friedrich Ahlers-Hestermann 4, Hans Eberhard Bahre 3, Alma del Banco 5, Maria Beck 3, Lotte Benkert 6, Arj Bergen 1, Sidde Biehl 2, Max Billert 4, Carl Blohm 5, Paul Bögemann 4, Paul Bollmann 1, Franz Breeft 2, Erich Brill 1, Dr. Friß Bürger 1, Mollh Cramer 1, Gustaf Dorén 1, Wilhelm Eberhardt 1, Emma Gertrud Eckermann 3, Henning Edens 4, Ernst Eitner 6, Lore Feldberg 3, Arnold Fiedler 3, Otto Fischer-Trachau 2, Friß Flebbe 2, Ernst Flege 1, Wilhelm Frhm-Pauli 1, Rudolf Fredderich 2, Ellen von Frobel 2, Georg Greve-Lindau 2, Walter Gruber 1, Willi Habl 5, Arnold Hartleff 2, Erich Hartmann 2, Carl Hilmers 4, Richard Hinze 2, Bernhard Hölzer 2, Chr. Hundt 2, Friedrich Huppers 1, Arthur Illies 5, Otto Illies 1, Hugo Johnson 1, Ilse Kaack 1, Bruno Karberg 1, Friß Ristenmacher 2, Anton Kling 1, Gerda Koppel 1, Susann Marie Kresse 1, Bernhard Krüger 1, Alfred G. Kuchler 1, F. Emil Laage 1, Willi Lange 1, August Lange-Broock 3, Jan Laß 2, Paul Lichtwardt 1, Harry Löwenstein 1, D. Maexel-Johannsen 3, E. Maexel 3, Wilhelm Mann 7,

Paul Mehlen 2, Aenderly Moeller 1, Hans Northmann 3, Ernst Odesen 4, Max Olderoth 3, Otto Ortman von Uslar 2, Otto Pieper 1, Johannes Poppen 5, Anita Rée 2, Walter Reinke 3, Rodewald 1, Olga Schaaf 1, Reinhold Schaefer 1, Friedrich Schaper 3, Gustav Schmid-Goerth 2, Martin Schwemer 1, Paul Schwemer 3, Richard Sens 1, Julius Simmonds 1, Emil Smidt 1, Wilhelm Spanier 1, Heinrich Steinhagen 2, Ella Steinhardt 2, Paul Storm 2, Clara Telge 4, Otto Thämer 1, Tiede-Mann 2, Otto Tügel 7, Walter Wahlstedt 2, Max Weiß 1, Gertrud Westphalen 2, M. Wiesner-Hagen 2, Ernst Witt 1, G. Wohlwill 4, Harriet Wolf 2, Johannes Wüsten 5

#### Schwarz-Weiß

Alma del Banco 2 Zeichnungen, Franz Beck 2 Radierungen, Edmund Behrend 2 Radierungen, Sidde Biehl 1 Lithographie, Heinrich Bomhoff 1 Photographie und 1 Zeichnung, Claus Berthold 4 Holzschnitte und 2 Zeichnungen, Mollly Cramer 1 Lithographie, Gustaf Dorén 1 Pastell, Otto Dorén 8 Zeichnungen, Eggers & Brehmer 9 Aquarelle, Johannes Ehlers 2 Einoleumschnitte, Arnold Fiedler 4 Zeichnungen, Dr. Eugen Fink 2 Architekturaufnahmen, Fritz Flebbe 2 Lithographien, Ellen von Frobel 2 Aquarelle, Camillo Günther 4 Architekturaufnahmen, Leni Hadlich 2 Aquarelle, Friedrich Häffke 3 Radierungen, Paul Hamann 3 Einoleumschnitte, Arnold Hartleff 2 Einoleumschnitte, Erich Hartmann 2 Aquarelle, Marg. Havemann 3 Holzschnitte, Fritz Höger 6 Architekturaufnahmen, Arthur Holm 2 Zeichnungen, Friedrich Huppers 1 Zeichnung, Wilhelm Jacobs 3 Lichtbilder und 1 Aquarell, Bruno Karberg 1 Zeichnung, Fritz Kistenmacher 1 Zeichnung, Anton Kling 2 Aquarelle, Friedrich Kohlberg 2 Zeichnungen und 1 Aquarell, Susann Marie Kresse 1 Zeichnung, Alfred G. Kuchler 3 Lithographien, Willi Lange 1 Einoleumschnitt und 8 Radierungen, Roland Langermann 1 Zeichnung, Otto Larsen 2 Holzschnitte, Erna Lautrup-Breßer 2 Lithographien, Hans Leip 8 Holzschnitte, Harry Löwenstein 1 Radierung, Elena Luksch-Mackowska 1 Zeichnung, Heinrich Maack 2 Holzschnitte, D. Maehel-Johannsen 6 Radierungen, E. Maehel

3 Aquarelle und 5 Holzschnitte, Hans Martin 1 Zeichnung, Emma Maier 1 Holzschnitt, K. E. Neumann 4 Radierungen, Ernst Odesen 3 Zeichnungen, Otto Pieper 1 Zeichnung, Virgil Popp 2 Zeichnungen, Anita Rée 3 Aquarelle und 1 Zeichnung, Hugo Rieß 1 Radierung, Gerhard von Ruckteschell 4 Holzschnitte, Kurt F. Schmidt 8 Architekturaufnahmen und 1 Zeichnung, Otto Schulz-Stradmann 1 Zeichnung, Martin Schwemer 7 Holzschnitte, Paul Schwemer 3 Holzschnitte, Emil Smidt 1 Aquarell und 10 Radierungen, Wilhelm Spanier 2 Radierungen, Heinrich Steinhagen 1 Radierung und 1 Holzschnitt, Maria Teich 1 Radierung, Clara Telge 3 Radierungen, Otto Thämer 4 Radierungen, W. Vormeng 2 Radierungen, Walter Wahlstedt 1 Lithographie, Fritz Walter 2 Zeichnungen und 1 Aquarell, Friedrich Wied 3 Holzschnitte und 3 Radierungen, Curt Winters 3 Lithographien, Ernst Witt 2 Radierungen, Albert Wölcke 4 Zeichnungen, G. Wohlwill 2 Radierungen

#### Plastik

Eudolf Albrecht 1 Bronze- und 1 Silberfigur, Max Diebitzsch 1 Bronzefigur, Alphonse Elj 1 Marmor-, 1 Holz- und 1 Gipsplastik, Paul Hamann 2 Gipsfiguren, Paul W. Henle 2 Terrakotta- und 2 Gipsfiguren, Willi Köhler 1 Eisen- und 1 Steinplastik, Otto Larsen 1 Holzplastik, Richard Lufsch 1 Granit- und 1 Tonfigur, Rudolf Maßen 1 Bronzeornament, H. Oberlach 1 Bronze- und 1 Holzfigur, Emmerich Dehler 1 Marmorfigur und Bronzeplakette, Karl Opfermann 3 Holzplastiken, 1 Keramik und 1 Gipsfigur, Wilhelm Rez 1 Steinplastik, Susanne Rottler-Kühl 2 Gipsfiguren, Heinrich Schacht 2 Gipsplastiken, Adele Schallenmüller 1 Gipsfigur, Heinrich Steinhagen 1 Holzfigur, Oskar E. Ulmer 4 Marmor-, 1 Bronze- und 2 Gipsfiguren, Karl Weinberger 1 Bronzefigur, Friedrich Wied 1 Gipsbüste, Albert Wölcke 2 Gipsfiguren, Werner Zeppenfeld 2 Stein- und 1 Holzfigur

Angewandte Kunst von Max Billert, E. Hardorff, Margarete Kifling, Richard Kuehl, E. Michahelles, Anna Prohme, Ilse Schroeder, Martha Sietas, Elfriede Thies, G. Zacharias

1. September bis 15. Oktober:

165 Zeichnungen alter Meister  
aus den Sammlungen der Kunsthalle zu Hamburg

16. Oktober bis 15. November:

Gemäldekollektionen:  
Wilhelm Morgner (+) 46, Konrad Westermaier (+) 32

16. November bis 15. Dezember:

Arthur Siebelist  
Aus Anlaß seines 50. Geburtstages  
109 Gemälde und 58 Zeichnungen

16. Dezember bis 15. Januar 1921:

Gemäldekollektionen  
Hans Gött (München) 19, Walther Landt (Hamburg) 22  
Schwarz-Weiß

Hans Gött (München) 19 Zeichnungen und 2 Radierungen,  
Christine v. Kalkreuth (Hittfeld) 64 Zeichnungen und 3 Aquarelle,  
Walther Landt (Hamburg) 16 Radierungen.

An Provisionen für verkaufte Kunstwerke  
vereinnahmten wir .. .. . Mk. 15657.96  
8243 zahlende Besucher der ständigen  
Ausstellung brachten eine Einnahme von Mk. 4341.—

## Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand  
bezahlte sich im Laufe des Jahres 1920  
wie folgt:

### 1. Persönliche Mitglieder

Am 1. Januar 1920 .. .. .	302
Neu eingetreten im Laufe des Jahres. .. .	95
	<u>397</u>
Ausgetreten bzw. verstorben .. .	38
Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft umgewandelt..	4
	<u>355</u>
Familienkarten in Einzelkarten umgewandelt .. .	8
Stand am 31. Dezember 1920 .. .	363

### 2. Familien

Am 1. Januar 1920 .. .	616
Neu eingetreten im Laufe des Jahres. .. .	258
	<u>874</u>
Ausgetreten bzw. verstorben .. .	52
Familienkarten in Einzelkarten umgewandelt .. .	8
	<u>814</u>
Einzelkarten in Familienkarten umgewandelt .. .	4
Stand am 31. Dezember 1920 .. .	818

Bis zum 15. Februar 1921 sind neu beigetreten:  
237 Familienmitglieder, 81 persönliche Mitglieder.

Soll		Gewinn- und Verlustkonto 31. Dezember 1920		Haben	
		Mt.			Mt.
Vortragsabende .....		2 018.35		Mitgliederbeiträge .....	26 280.—
Ausstellung der Handzeichnungen alter Meister:				Eintrittsgelder .....	4 341.—
Für die den Mitgliedern zugestellten Kataloge .....		4 848.—		Provisionen .....	15 657.96
Kunsthalle:				Zinsen .....	2 649.02
6% auf Mt. 30 621.— Mitgliederbeiträge und Eintrittsgelder laut § 2				Hamburger Kalender .....	581.10
der Sitzung .....		1 837.25		Kapitalkonto: Verlust .....	13 714.77
Gehalte und Vergütungen .....		25 684.95			
Allgemeine Unkosten:					
Instandhaltung der Ausstellungssäle .....	Mt. 225.—				
Heizung .....	6 868.68				
Druckmaschinen und Bureauaterial .....	7 820.70				
Bekanntmachungen .....	3 226.81				
Frachten und Arbeitslöhne .....	3 405.50				
Versicherungsgebühren .....	1 210.11				
Reisekosten .....	1 500.—				
Portoausgaben .....	2 382.20				
Fernspreckgebühren .....	754.20				
Verschiedene Ausgaben .....	1 442.10	28 835.30			
		63 223.85			63 223.85

Aktiva		Bilanz 31. Dezember 1920		Passiva	
		Mt.			Mt.
Bankkonto: Guthaben bei Banken .....		27 225.01		Mitgliederbeiträge 1921 .....	1 188.—
Kassakonto: Barbestand .....		145.98		Steuerkonto: Noch zu zahlende Euzussteuer .....	870.—
Effektenkonto: Bestand:				Verschiedene Gläubiger .....	20 255.05
Mt. 150.— 1 Stück Hamburger 50-Calet-Eos .....	Mt. 171.—			Kapitalkonto .....	34 763.69
" 3 000.— 3 1/2% Hamburger Rente, 62% .....	1 860.—				
" 10 000.— 3% Preussische Konsols, 51% .....	5 100.—				
" 3 000.— 3 1/2% MedL.-Schw. Anleihe, 57% .....	1 710.—				
" 5 000.— 4% Hamburg. Hypothekenbank-Pfand-					
briefe 96,80% .....	4 840.—	13 681.—			
Einrichtungskonto .....		1.—			
Verschiedene Schuldner .....		16 023.75			
		57 076.74			57 076.74

gez. P. H. Nölting

Nachgesehen und mit den Büchern übereinstimmend gefunden  
Hamburg, den 9. März 1921

gez. Friedr. Vorwerk

# Namenverzeichnis der Mitglieder

des Kunstvereins in Hamburg im Jahre 1920

(Die mit einem \* bezeichneten Mitglieder sind im Besitze von Familienkarten)

- |  |   |
|--|---|
| * Herr Abeles, Heinrich, Kommerzienrat | * Herr Aufschläger, G., Geheimrat Dr.,<br>Generaldirektor |
| * „ Abraham, Richard                   | * „ Awerdtz, Rudolf W.                                    |
| * „ Adam, J., Dr.                      |   |
| * „ Ahlborn, Johs.                     |   |
| „ Ahlers, Rud., Dr.                    | * „ Bach, Ernst   |
| „ Ahlers-Hestermann, J.                | * „ Bachner, Leop., Dr.                                   |
| „ Ahrens, Johann                       | * „ Balow, J.   |
| frl. Ahrens, M.                        | Frau Bandli, Rud.   |
| Herr Ahrens, Otto, Dr.                 | Herr Barsdorf, Richard                                    |
| * „ Albrecht, Carl, Dr.                | * „ Bartels, A.   |
| „ Albrecht, Ernst, Dr.                 | * „ Bartels, Gustav, Dr., Notar                           |
| * „ Albrecht, Johann                   | * „ Barth, C. W., Dr.                                     |
| * „ Albrecht, Max, Dr.                 | * „ Barth, Arthur   |
| „ Alexander, Frh.                      | * „ Baruch, Siegmund                                      |
| * „ Alexander, Jacob                   | „ v. Bassew, Oberst <i>J. J. J.</i>                       |
| * „ Allard, Professor Dr.              | * „ Bassew, Rob. W., Direktor                             |
| * „ Alsh, Paul, Dr.                    | * „ Bauer, M.   |
| Frau Ameis, Bruno                      | * „ Bauer, Theod., Direktor                               |
| Herr Ameis, Otto                       | * „ Beck, Max   |
| * „ Ammermann, Wilhelm                 | „ Becker, Gottfried, Dr., Oberlandes-<br>gerichtsrat      |
| * „ Amos, Karl                         | „ Behn, J. G. Kasael                                      |
| * Frau Amfink, Antonie                 | * „ Behn, Joh., Dr.                                       |
| * Herr Amfink, Arnold                  | * „ Behn, Paul  |
| „ Amfink, Schubert, Johs.              | Frau Behrend, Pastor                                      |
| * „ Amfink, Werner Th.                 | * Herr Behrens, Emil, Rechtsanwält                        |
| * „ Antoine-Feill, H. N., Dr.          | * „ Behrens, C. L., Generalkonsul                         |
| * „ Arndt, Oscar                       | * „ Behrens, Georg  |
| * „ Arning, Ed., Professor Dr.         | Frau Behrens, Rich.                                       |
| * „ Arp, Heinrich J. C.                | * Herr Behrens, Th.                                       |
| „ des Arts, Adolf                      | „ Beit, Ferd.   |
| * „ Aschermann, Heinrich               | „ Beit, Gustav  |
| * „ Asheimer, Carl                     | * „ Behringer, Louis                                      |
| Frau Asmus, Hedwig                     | * „ Bénard, V.  |
| Herr Asmus, Victor                     |   |

- |  |   |
|--|---|
| * Herr Bendixen, Friedrich, Dr.                    | * Herr Böger, M.                                  |
| * „ Bendixen, Julius, Dr.                          | Frau Böhlen, J. J. Eward                          |
| „ Bendixen, Rud.                                   | * Herr Böhm, Friedrich Gustav                     |
| * „ Bene, Jr.                                      | * Frau Böhme, H. D.                               |
| „ Benede, Wilhelm                                  | Herr Bolejmann, C. J. W.                          |
| „ Benede, H. J., Dr., Pastor                       | * „ Boldemann, Herm.                              |
| * „ Benjamin-Nasmussen, Waldemar                   | „ Bollen, Friedrich, Dr.                          |
| * „ Berckemejer, Oswald                            | * „ Bönninger, Oswald, Dr., Geh.<br>Regierungsrat |
| * „ Berckemejer, A. E.                             | Frau de Boer, Julie                               |
| * „ Berendt, M., Ingenieur                         | Herr Boothoff, Henry                              |
| „ Berg, Hermann                                    | * „ Bornheim, Carl                                |
| * „ v. Bergen, Max, Dr., Landgerichts-<br>direktor | * „ Botregaard, Ernst                             |
| * „ Berghaus, Friedr.                              | * „ Boetjemann, Ernst                             |
| * „ Berju, Siegfried                               | * „ v. Bofe, C.                                   |
| * „ Berlin, Axel                                   | frl. Bofsch, Erna                                 |
| * „ Berlin, Emil                                   | Herr Bofsch, G. Th. Wilh.                         |
| * „ Berndes, Robert, Dr.                           | * „ Bouda, Karl, Dr., Direktor                    |
| * „ Berner, Otto, Ingenieur                        | * „ Bouncken, Rich.                               |
| * „ Bernhardt, Otto                                | Frau Brandt, C., Dr.                              |
| „ Beselin, Hermann                                 | Herr Brach, Rud., Dr.                             |
| * „ Bethge, C. August                              | Frau Brach, Rud., Wwe.                            |
| Frau Bejer, Beria                                  | * Herr Bradenhoef, Octavio, Dr.                   |
| „ Bieber, August, Dr., Direktor                    | * „ Brahm, Frh.                                   |
| „ Bielsfeld, Balvain                               | * „ Brandis, G. L., Dr.                           |
| * Herr Birnbaum, G. H.                             | „ Brandt, Hugo, Senator                           |
| * „ Birtner, J. W.                                 | * „ Brandt, E. W.                                 |
| * „ Bitter, Wilhelm, Dr.                           | * „ Braun, Carl                                   |
| * „ Bleichröder, B., Dr.                           | * „ Braun, Emil                                   |
| frl. Bloem, Judith                                 | * „ Breitenbach, A.                               |
| * Herr Blohm, Alfred                               | * „ Breitelbaum, C. A.                            |
| „ Blohm, G., Dr.                                   | * „ Bremer, H.                                    |
| * „ Blohm, Hermann                                 | Frau Brethschneider, Anna                         |
| * „ Blohm, Hugo, Dr. med.                          | * Herr Brethschneider, H. P. E.                   |
| * „ Blohm, Otto                                    | * „ Breßmann, W. H.                               |
| * „ Blume, Hermann Franz                           | „ Brinkmann, Herm.                                |
| * „ Blumenfeld, Ed.                                | „ Bröder, Paul                                    |
| „ Blumenfeld, Otto                                 | * Frau Brödermann, Stephanie,<br>geb. Sloman      |
| * „ Bock, Otto                                     | * Herr Brödermann, Theodor, Hofrat                |
| * „ Böldiker, Carl, Kommerzienrat                  | * „ Bromberg, B. M.                               |
| * „ de Boer, Cornelius                             | * „ Bromberg, Carl                                |
| * „ Boettiger, A., Dr.                             |   |

\*Herr Bromberg, Henry, Dr.  
 „ Broßke, Albert  
 \*Frau Brückert, Julie  
 \*Herr Brückner, C. G.  
 \* „ Brüggemann, August  
 \* „ Brummer, Helmuth J.  
 \* „ Brunn, Guido  
 \* „ Brünner, P. Gustav  
 \* „ Bruntsch, H., Dr.  
 \* „ Brur, Paul  
 \* „ Buchheister, Athos, Direktor  
 \* „ Buchheister, Jüngen  
 \* „ Buchmann, C. A.  
 \* „ Budge, Henry  
 \* „ Bülow, J. C.  
 \* „ Burckard, C. C., Dr.  
 \* „ Burmeister, Adolph  
 „ Burmeister, Walt, Dr., Rechtsanw.  
 Frau Büsch, Elisabeth  
 Herr Büttner, Anton

\*Frau Calais, Pierre, Dr.  
 \*Herr Calmon, Alfred  
 \* „ Caro, M., Dr.  
 \* „ Caspar, K.  
 „ Cellier, Alphonse  
 „ Cichorius, Friedrich  
 \* „ Cohen, Alfred  
 \*Frau Cohen, Carl  
 \*Herr Cohn, Carl  
 \* „ Cohn, Gustav  
 \* „ Cohn, Henry  
 „ Conn, Ed. J.  
 \* „ Cordes, Herm.  
 \* „ Cordes, Rud. L.  
 \* „ Cordes, Casar H.  
 \* „ Cramer, Ernst  
 \*Sel. Cramer, Mollly  
 Herr Crafemann, Rud.

\*Herr Dahlström, J. W. A.  
 \* „ Dahnte, A. J. E.

\*Herr Dall, Hans, Kommissionsrat  
 „ Damer, Jr.  
 \* „ van Damm, Siegfried  
 \*Frau Dangel, Dr., Landgerichtsdirektor  
 \*Herr Danziger, Albert  
 \* „ Danapstj, C., Dr.  
 \* „ Darboven, A.  
 \* „ Darboven, Nicolaus, Dr.  
 \* „ Daul, J.  
 \* „ Dehn, Otto, Dr.  
 \* „ Dehn, Rud., Dr.  
 \* „ Dejonge, Alfred  
 \* „ Delbano, Ludwig  
 \* „ Dello, Ernst  
 \* „ Deppisch, Adolf  
 „ Deseniß, Max, Dr.  
 „ Deutschmann, A. H., Professor Dr.  
 „ Didié, H.  
 \* „ Diedrichs, Hans, Professor  
 \* „ Diedrichsen, Emil  
 „ Diedrichsen, Gustav  
 \* „ Dieckmann, J.  
 \* „ Dietmann, Hermann  
 \* „ Dirks, Erwin  
 Frau Dirks, Martha  
 Herr Dören, Hermann  
 \* „ Dötner, Adolf  
 \* „ Döhlinger, Georg  
 \* „ Dohemann, H.  
 \* „ Donner, J.  
 „ v. Donner, A. H.  
 \* „ Dorén, Gust.  
 \* „ Dorén, Hans  
 \* „ Döring, Carl  
 \* „ Dorn, Paul  
 \* „ v. Duhn, Carl, Dr.  
 \* „ Dührkoop, K.  
 \* „ Dunder, Arthur, Direktor  
 \* „ Dunder, Hans W.  
 \* „ Dunder, H. August  
 \* „ Durlacher, Leopold  
 \* „ Durlacher, E. M.

\*Herr Durlacher, Ludwig  
 \* „ Durrieu, Th.

\*Herr Eberstein, Herrmann  
 \* „ Ebert, Oscar H.  
 „ Ekers, Gust.  
 \* „ Eckhardt, Carl  
 „ Eckhardt, Ignaz  
 \* „ Eckhoff, John  
 \* „ Eckmann, Otto  
 \* „ Ede, Alfred  
 \*Frau Eggers, Friedrich  
 Herr Eggers, Heinrich  
 „ Eggers, Johann, Rechtsanwalt  
 Sel. Ehlers, Emilie  
 Herr Ehlers, Johannes  
 \*Frau Ehrhardt, Margarete  
 \*Herr Ehrlich, Ernst  
 \* „ Eichler, Wilhelm  
 \* „ v. Eiden, C. H.  
 \* „ v. Eiden, Hans  
 „ Eilers, A.  
 „ Eilers, Alfred  
 \* „ Eising, Jr. Albert, Ingenieur  
 „ Eisler, Heinrich  
 \* „ Elbogen, Oscar, Direktor  
 „ Elkan, Carl  
 \* „ Elson, E., Kapitän  
 „ Elster, E.  
 \* „ Embden, Küster, Otto  
 „ Engel, Hermann H. C.  
 \* „ Engel, J., Dr., Landgerichts-  
 präsident  
 „ Engelbrecht, Adolf  
 \* „ Engelbrecht, G.  
 \* „ Ernst, Otto August  
 „ Esbauer, Theodor Paul  
 \* „ Eversmann, Dr.

Herr Fahr, Paul  
 \* „ Fahrnhorst, Paul  
 \* „ Faulwasser, Julius

\*Herr Fera, Caesar  
 \*Frau Fera, Ferdinand  
 \*Herr Fester, George  
 \* „ Fester, Jules  
 \* „ Felt, C. G.  
 „ Felt, Heinrich A.  
 Sel. Feilerlein, Susanne  
 \*Herr Feucht, Otto, Dr.  
 Frau Feuerbach, Emma  
 \*Herr Fichtel, Carl *Mayer*  
 \* „ Fied, Werner, Hauptmann a. D.  
 Frau Fischer, Franz  
 Herr Fischer, Georg, Direktor  
 Sel. Fischer, Margarete  
 \*Herr Fischer, Rud.  
 \* „ Fischer, Waldemar  
 \* „ Fischer, Walther, Dr.  
 \* „ Fischmann, Kurt  
 \* „ Fittje, Heinrich  
 \* „ Flemming, Max Leon  
 \* „ Fließbach, Max  
 „ Flügger, Ed.  
 \* „ Froeh, Charles  
 \* „ Froemel, Eugen, Professor Dr.  
 \* „ Frahn, Herm., Direktor  
 \* „ Fränkel, Ernst  
 Frau Frank, Eissy  
 „ v. Frankenberg, Margarete  
 \*Herr Frenssen, Gustav, D.  
 \* „ Fressel, J., Professor Dr.  
 Frau Freund, A.  
 \*Herr Freund, Alfred  
 \* „ Freund, William  
 „ Freundt, Dr.  
 \* „ Freystag, Hans  
 \* „ Friedburg, Victor E.  
 \* „ Frischmann, D.  
 \* „ Froede, Otto  
 „ Froelich, Wilhelm  
 \* „ Fuhs, W., Direktor

\*Herr Gabort, E. Th., Notar

\* Herr Baedehens, C. F., Oberlandes-  
gerichtsrat  
Frl. Baedehens, Helene  
\* Herr Barrels, J. H., Senator  
\* „ Bände, Adolph  
\* „ Behrens, Heint. M.  
\* „ Benzsch, Hermann  
\* „ Berndt, H., Direktor  
\* „ Berjon, Georg  
\* „ Berjon, Hermann, Direktor  
\* „ Betsfeld, Curt  
Frl. Betsfeld, Frieda  
\* Herr Dewers, C. J. E.  
Frau Bieschen, Heint., Dr.  
\* „ Biesemann, Camilla  
\* „ Bildemeister, Gustav  
Herr Bläßer, J. H.  
„ Bleim, C. O., Dr.-Ing.  
„ Block, Ernst  
\* „ Blüenstein, Adolf  
„ Bohrbandt, Otto  
\* „ Goldschmidt, Arthur  
\* „ Goldschmidt, Eduard  
\* „ Goldschmidt, Otto  
\* „ Goldschmidt, Samson  
\* „ Goldschmidt, S., Dr. med.  
„ Goldzieher, Albert, Dr.  
Frl. Goos, Agathe  
\* Herr Göcland, A., Professor Dr.  
\* „ Goslar, Willib.  
\* „ Gopler, v. Berenberg-, Cornelius,  
Freiherr  
\* „ Gopler, v. Berenberg-, John,  
Gesandter  
\* Frau Gottheimer, Martha  
\* Herr Gottschewski, Adolf, Dr.  
„ Gös, Hans  
\* „ Goverts, Ernst, Dr., Landgerichts-  
direktor  
„ Grallert, Alfred  
\* „ Granzow, John  
Frl. v. Grawuloffstj

Herr Grell, G. Henrj  
\* „ Grimm, A. A. H.  
\* „ Grimm, C., Senior D.  
Frl. Groenewold, E.  
Herr Groene, Heint.  
\* „ Groß, Dr. W.  
Frau Groothoff, H.,  
Herr Grote, Carl Geo  
„ Grote, J. W.  
\* Frau Grove, Adolph †  
\* „ Bruner, Th. W., Dr., Land-  
gerichtsdirektor  
\* Herr Grünhut, Ernst  
\* „ Grünhut, Julius  
\* „ Guldner, Paul  
\* Frau Gulpow, Albert  
\* Herr Gumprecht, Arnold, Konsul  
\* Frau Gumprecht, Heint.  
\* Herr v. Gündell, Henrj  
\* „ Guffefeld, G. W.  
  
Herr Haack, Carl Jr., Direktor  
\* „ Haas jun., Heintich  
„ Haase, H.  
\* „ Haerlin, J.  
„ Hagan, Albert  
\* „ Hagedorn, A., Dr., Senats-  
sekretär  
\* „ Hagedorn, K., Dr.  
„ Hagedorn, Ernst  
\* „ von Hagen, Kurt  
„ Hahn, Emil  
\* „ Hallenstein, Henrj  
\* „ Haller, Martin  
\* „ Hallier, Ed., Dr.  
\* „ Hamberg, Ed.  
Frau Hamel, J. F.  
\* Herr Hammer, Friß, Dr.  
\* „ Hane, W., Direktor  
\* „ Hans, Konrad  
\* „ Hansen, Karl Jr.  
\* „ Hansen P. F.

\* Herr Hansing, E. F.  
\* „ Hansing, Otto H.  
Frau Hanssen, Ad.  
\* Herr Harder, A.  
\* Frau Hardy, Rudolf, Dr., Generalkonsul  
\* Herr Harm, Theodor  
\* „ Harms, Otto, Direktor  
„ Harnisch, Hugo E.  
\* Frau Hartj, Johanna  
\* Herr Hasselmann, Carl  
\* „ Hasselmann, Dr., Syndikus  
\* „ Haurwich, Gustav  
\* „ Hausen, J. A. A.  
Frau Hauswedell, K.  
Herr Hecht, Adolf  
Frau Hecht, Jacob  
\* Herr Heide, Friß  
\* „ Heilbuth, Henrj  
„ v. Hein, H. F.  
„ Heinemann, Karl, Dr., Sanitätsrat  
„ Heinrich, Georg  
\* „ Heinsen, Ed.  
\* „ Heimserling, Ernst, Direktor,  
Dipl.-Ing.  
\* „ Heitmann, A. D.  
\* Frau Held, Heint.  
\* „ Helken, Erwin, Kommerzienrat  
\* Herr Helken, Kurt  
„ Hellmann, S.  
\* „ Helmreich, Richard  
\* „ Hendrich, Charles  
\* „ Herberg, Adolf  
\* „ Herbst, Wilhelm  
\* „ Herholz, Hermann  
„ Hermann, G. E.  
„ Hermen, Diedrich  
\* Frau Herschel, W. A., Dr.  
\* „ Hertmann, John  
\* Herr Hertz, K., Dr.  
\* „ Hertzfeld, Johs.  
\* „ Hertzig, Heint.  
\* „ Herzog, Paul

\* Herr Hesse, Alfred  
Frau Hesse, Helene  
\* Herr Hesselmann, Georg  
\* „ Hets, Adolph  
\* „ Heyden, Max  
\* „ Heyden, W., Dr.  
\* „ Heße, J.  
\* Frau Heße, Th., Geh. Kommerzienrat  
\* Herr Heßer, George  
\* „ Heßer, H. M. Kob.  
„ Heßmann, Rudolf  
\* „ Heßn, Heintich  
\* „ Heßne, Friß  
\* „ Hinrichs, Georg  
\* „ Hinrichsen, Heintich  
\* „ Hinrichsen, Max, Dr.,  
Landgerichtsdirektor  
„ Hinze, J. W., Pastor  
\* „ Hinzpeter, Nat  
„ Hinzpeter, Paul  
Frl. Hirsch, Johanna  
\* Herr Höfer, Hans  
\* „ Hoffmann, Arnold, Dr., Amts-  
richter  
\* „ Hoffmann, Paul  
Frl. Hoffmann, Thea  
\* Herr Höger, Jr., Architekt  
\* „ Holthausen, Gottfried, Senator  
„ Holz, Alfred  
„ Holz, Max  
\* „ Holzapfel, K., Dr.  
\* „ Holendorff, Alex, Graf  
\* „ Hohmann, Gustav  
\* „ Hope, Dr.  
„ Hopff, A., Dr., Direktor  
„ Höpner, Ferd.  
\* „ Horowitz, Edwin  
\* „ Hottentoth, Hans  
\* „ Hübbe, A.  
\* Frl. Hübbe, H. u. W.  
\* Herr Hudtwalcker, H. C.  
\* „ Huldermann, B., Direktor

Herr Hüls, Ludwig  
 \* „ Hundertmark, Ludwig  
 \* Frau Hünlinghof, A.  
 \* Herr Hurzig, Dittmar  
 „ Huth, Wilhelm  
 \* Frau von Hüfchler, H.  
 \* Herr Hüß, Alexander

Herr Illies, Arthur  
 \* „ Illies, Otto  
 \* „ Imberg, Siegm.  
 \* „ Isch, Carl  
 Frau v. Ising, Sophie, Wwe.  
 Frä. Iske, Bertha

\* Herr Jacob, Albert, Architekt, D. D. A.  
 \* „ Jacobi, Carl  
 \* „ Janßen, C. J.  
 \* Frau Jard, Käte  
 \* Herr Jaster, C.  
 \* „ Jasper, Jan  
 „ v. Jenisch, Martin, Czellenz,  
 Freiherr, Kaiserl. Gesandter  
 \* „ Jenßen, Wilhelm  
 \* „ Jenßch, Clemens  
 \* „ Jessen, J. H.  
 \* „ Jessurun, Leopold  
 \* „ Jend, Anton  
 \* „ Jere, Fris  
 \* „ Jochims, Johs.  
 \* „ Jöhler, Gustav  
 \* „ Jöen, Paul  
 \* „ Josephi, Carl  
 \* „ Jung, Carl  
 \* „ Junghanns, A. P.  
 Frau Jürgens, J.  
 \* Herr Jürgensen, Dr., Regierungsrat  
 Frau Jürgensen, Hugo  
 \* Herr Justus, J. W.

\* Herr Koemmeter, A., Dr.  
 \* „ Koemmeter, G. H.

Frau Koemp, A. H.  
 Herr Kastal, Herbert  
 „ Kastal, Sederin  
 „ Kahl, Ernst  
 \* „ Kähler, Ad. E.  
 \* „ v. Kähler, Arnold  
 \* „ v. Kalkreuth, Graf Leopold,  
 Professor Dr.  
 \* „ Kalkmann, Ernst  
 „ Kalkmann, Heinrich  
 Frau Kalkmann, Hermann  
 Herr Kalkmann, Max  
 „ Kallmes, Julius  
 \* „ Katterfeldt, Konsul  
 \* „ Kauffmann, Albert  
 \* „ Kaumann, Albert  
 \* Frau Kasper, Alfred, Generalkonsul  
 \* Herr Kasper, Moriz  
 \* „ Keil, Wilhelm  
 \* „ Keilson, Dr.  
 Frau Keinath, Erna  
 Herr Keitel, Adolph  
 Frä. Keitel, Helene  
 \* Herr Kellinghusen, C. G., Dr.  
 \* „ Kerßen, Wilhelm, Dr.  
 \* „ Kiehn, Max  
 \* „ Kiehn, Robert  
 \* „ Kieselbach, W., Dr.  
 \* „ Kimmelsiel, M.  
 \* „ Kirchner, Nivard, Kommerzienrat  
 \* „ Kirsten, Hans  
 \* „ Kirsten, Robert, Generalkonsul  
 \* „ Klatt, Johs.  
 \* „ Kleeberg, H.  
 \* „ Kleemann, Gustav  
 \* „ Kleinschmidt, Herm., Dr.  
 \* „ Klinkwort, Emil  
 „ Knauer, H. G., Dr., Landgerichts-  
 direktor  
 „ v. Koch, Victor  
 \* „ Kochen, G. A.  
 \* „ Kochen, Max W.

\* Herr Koehne, Ernst  
 \* „ Kohfahl, A.  
 \* „ Köhler, Dr. med.  
 „ Köhnt, Gustav  
 \* „ Köhnt, Victor  
 „ Koopmann, J.  
 \* „ Köpcke, Max Th.  
 \* „ Köpff, Franz  
 Frä. Köpcke, Louise  
 \* Herr Koech, Paul  
 \* „ Köpenberg, Dr.  
 \* „ Kösemann, Johs.  
 \* „ Kösemann, M.  
 \* „ Kösemann, Rich., Dr.  
 \* Frau Kraemer, A.  
 \* Herr v. Kraewel, C., Oberst z. D.  
 \* Frä. Krost, C.  
 \* Herr Krot, J. H.  
 \* „ Kramer, Sophus  
 „ Krause, J. W.  
 \* „ Kreglinger, A.  
 „ Krißche, Carl  
 \* „ Kröckelsberg, Bruno  
 \* „ Krogmann, Otto  
 \* „ Krogmann, Richard C.  
 \* „ Krohn, J.  
 „ Krohn, Otto, Amtsgerichtssekretär  
 \* „ Kröcke, Eduard  
 \* „ Krönte, P.  
 „ Kuchel, Max  
 „ Kuhlmann, Carl  
 Frau Kuhn, Gustav  
 \* Herr Kullak, Friedrich, Direktor  
 \* „ Kummell, Herm., Professor Dr.,  
 Geheimrat  
 \* „ Kumpel, Th., Rechtsanwalt  
 \* „ Kunath, Paul  
 Künstlerverein in Hamburg  
 „ Kupzid, Fris

\* Herr Laßmann, Julius  
 \* „ Laeiß, Erich J.

\* Herr Laßren, Jacob C.  
 Frä. Laßn, Louise  
 \* Herr Lampert, Carl  
 „ Lampert, Christian  
 \* „ Landmann, W.  
 \* Frau Lange-de la Camp, Margarethe  
 \* Herr Lange, Hermann  
 „ Lange, H. N.  
 \* „ Lange, Walther  
 \* „ Langhein, Walter  
 \* „ Langhoff, A.  
 \* „ Langschmidt, Carl  
 \* Frä. Langschmidt, Ida  
 \* Herr Lappenberg, J. M. W., Dr.  
 \* „ Laspe, Ad.  
 Frau Laßall, Ed.  
 \* Herr Laßsen, Christian  
 Frau Lau, Dr., Oberlandesgerichtsrat  
 \* Herr Lazarus, Martin  
 \* „ Lazarus, Rud.  
 „ Lazarus, Rudolph  
 \* „ Lebenbaum, Hans Julius  
 \* „ Lehmann, Richard  
 \* „ Lehmann, Richard A.  
 \* „ Leibowitzsch, Boris  
 \* „ Leipold, Carl, Professor  
 \* „ Leiser, Philipp  
 \* „ Leisewitz, W.  
 Frau Lemhark, Geheimrat  
 \* Herr Lellenbauer, Anton  
 „ Lersch, Alexander  
 \* „ Lersch, Alfred  
 \* „ Lerschohn, Neander  
 \* „ Lewinnet, Julius, Dr.  
 \* „ Lichtenfeld, A. H. Johann  
 „ Lichtwart, Paul  
 \* „ Liebermann, Ernst  
 \* „ Liebermann, Franz  
 \* „ Liedemann, M.  
 „ Lind, E. Oscar  
 \* „ Lind, J. A.  
 „ Lindner, W.



\* Herr Lindwedel, Ernst J.  
 \* „ Eion, Wilhelm  
 \* „ Eippert, Eduard  
 \* „ Eippmann, Julius, Dr.  
 \* „ Eist, Felix H.  
 \* „ Eowig, Max  
 \* „ Eöhmann, August  
 „ Eöhmann, H., Professor Dr.  
 „ Eohje, H., Architekt  
 „ Eorenz, Karl  
 \* „ Eorenz-Mejer, E. E.  
 \* „ Eorensen, C. O. E.  
 \* „ Eouis, Bruno, Dr.  
 \* „ Eöwengard, Alfred  
 „ Eöwengard, Ernst  
 frl. Eöwengard, Olga  
 \* Herr Eöwenshal, Richard  
 \* „ Eubbe, Baurat  
 \* „ Eübcke, Heint., Dr.  
 \* „ Eüdemann, Heint., Dr.  
 \* „ Eüders, Peter  
 „ Eühmann, Richard  
 \* „ Eundt, K. H., Konjul  
 \* „ Eütgens, Henry  
 \* „ Eütens, Georg  
 \* „ Eutteroth, A., Dr.  
 Frau Eutteroth, Arthur  
 Herr Eutteroth, Ascan, Professor  
 „ Eutteroth, Ascan W., Dr.,  
 Sandrichter  
 \* „ Euttropp, E.  
 Frau Eujken, Arnold  
 \* Herr Moaf, Theodor  
 „ Moafen, A.  
 \* „ Moains, Friedrich  
 Frau von Malchus-Kraefft, Freifrau  
 \* Herr Mannhardt, Wolff, Dr., Ober-  
 landesgerichtsrat  
 \* „ Marcus, Ernst, Dr., Direktor  
 \* „ Mariffal, Ad.  
 \* „ Marr, Gustav, Dr.

\* Frau Märtens, G. H.  
 Herr Marx, Jacob  
 \* „ Masse, Alfred  
 \* „ Maßmann, Chr.  
 \* „ Mathöes, Oscar  
 Frau Matthöei, Frida, Professor Dr.  
 \* Herr Matthias, Heint. J. E.  
 \* „ Maß, Anton  
 \* „ Maier-Bertheau, Jul.,  
 — Kommerzienrat  
 \* „ Medlenburg, Paul  
 \* „ Meineke, Heint.  
 „ Meißter, Carl  
 \* „ Melchior, Carl, Dr.  
 \* „ v. Melle, Werner, Dr.,  
 Bürgermeister  
 \* „ Mend, Carl  
 \* „ Menge, Max  
 \* „ Menzel, Simon  
 \* „ v. Merck, Carl, Baron  
 \* „ Messerschmidt, Oscar  
 Frau Meßtern, Rob., Wwe.  
 \* Herr Mejer, C. G. Paul  
 \* „ Mejer, Otto  
 \* „ Mejer, Paul Max  
 \* „ Mejer, K. Johs., Dr., Sandrichter  
 \* „ Mejer, Robert Otto, Direktor  
 „ Mejer, Willi A.  
 \* „ Mejerhof, Moritz  
 \* „ Michahelles, Hans  
 \* „ Michow, Alfred J. B.  
 „ Mische, Alexander  
 „ Moeller, W. Dr.  
 \* „ Moeser, H. A., Dr.  
 „ Möhemann, Chs.  
 \* „ Moll, Eduard G.  
 Frau Moll, Bertha  
 Herr Möllendorff, J.  
 Frau Möller, Alfred, Professor Dr.  
 frl. Möller, Anna  
 \* Herr Möller, Bernhard A.  
 \* „ Moller, U. B., Dr.

\* Herr Montenbruck, W.  
 \* „ Mörck, Max  
 „ Morpurgo, Emilio  
 \* „ Mühlhan, Adolf  
 \* „ Müller, Alfred  
 \* „ Müller, Alfred Th., Dr.  
 frl. Müller, Anna M.  
 \* Herr Müller, Aug.  
 „ Müller, Aug. W. J.  
 \* „ Müller, Carl  
 \* „ Müller, C. Herm. A.  
 Frau Müller, Corinna  
 \* Herr Müller, Eduard  
 \* „ Müller, E. J.  
 \* „ Müller, J. J. W. E.  
 „ Müller, Gustav, Konjul  
 \* „ Müller, Johs. Herm.  
 „ Müller, J. Wilh.  
 „ Müller, L., Direktor  
 Frau Müller-Low, J. C.  
 \* Herr Müller, Otto A.  
 \* „ Müller, A. C.  
 Frau Münchmejer, Albert  
 \* Herr Münchmejer, Herm.  
 \* Frau Münchmejer, Th.  
 \* Herr Münden, D.  
 \* „ Münster, Chr.  
 \* „ Muths, Walter  
 \* „ Muzenbecher, Heintich, Dr.  
 \* „ Muzenbecher, H. J. M.  
 \* Herr Nafger, Friedrich, Dr.  
 \* „ Nagel, Hans E.  
 \* „ Nathan, jun., A.  
 \* „ Nathusius, Anton  
 „ Neidlinger, G.  
 \* „ Nemann, Dr.  
 frl. Neßel, Olga Hermannada  
 \* Herr Neubauer, Aug.  
 Schwester Neubauer, Wanda  
 \* Herr Neumann, Alfred  
 \* „ Neve, Martin

\* Herr Nevet, Kurt A. E.  
 \* „ Newman, E. C.  
 \* „ Newman, Edmund  
 \* „ Nissen, W., Professor Dr.  
 „ Nolop, C. Eudewig  
 \* „ Nolte, Hans, Dr.  
 frl. Nörling, Martha  
 \* Herr Nörling, P. H.  
 \* „ Nonne, M., Professor Dr.  
 \* Frau Noode, Deoa, geb. Schemmann  
 \* Herr Noothaar, J. C.  
 \* „ Nordheim, Robert  
 \* „ Noedmann, Ed.  
 \* „ Nossack, Eugen  
 Frau Nottebohm, Wilhelm  
 \* Herr Ohs, Jacob  
 \* „ Oellerich, Heint.  
 Frau v. Oesterreich, E.  
 \* Herr v. Oesterreich, Edmund  
 \* „ Oesling, Jr. W.  
 \* „ Oettinger, Ernst  
 Frau v. Oesndorff, S., Gräfin  
 Herr v. Oesndorff, Heintich, Freiherr  
 Frau Oesndorff, M.  
 \* Herr Oltmanns, J. G. A.  
 Frau Oppenheim, Emil  
 \* Herr Oppenheimer, Paul, Dr.  
 \* „ Osbahr, E.  
 \* „ Osenbrüg, B.  
 „ Oftermann, Kurt  
 \* „ O'Swald, Alfred  
 \* „ O'Swald, William,  
 Bürgermeister  
 frl. Ott, Leni  
 Herr Ott, Wilhelm  
 Herr Poetow, Willy  
 \* „ Poetenheimer, Otto  
 „ Patow, J., Dr., Sandgerichts-  
 direktor  
 \* „ Patow, Otto

\* Herr Pauli G., Professor Dr., Direktor  
 \* .. Pauli, Carl August, Dr.  
 \* .. Pauli, Otto  
 \* .. Peppeler, Wilhelm, Dr.  
 .. Peters, Jakob Detlef  
 \* .. Petersen, Carl, Dr., Senator  
 .. Petersen, Friedrich  
 \* .. Pflüger, J., Dr.  
 \* .. Philip, Hugo  
 \* .. Philipp, H. Otto  
 \* .. Philippi, C. Martin  
 \* .. Philippi, Rudolf  
 .. Philippi, W. A.  
 .. Philipp, K.  
 .. Pickenpad, Martin  
 .. Piening, Arthur  
 \* Frau Pieper, Sofie  
 .. Pighlein, Julie  
 \* Herr Pighlein, Robert  
 \* .. Pille, Oskar  
 \* .. Pini, Carl  
 \* .. Pinnau, Karl  
 \* .. Plambeck, Th.  
 \* .. Plaf, F., Generaldirektor a. D.  
 .. Plate, Erich, Professor Dr.  
 \* .. Pöhl, Max  
 \* .. Pohlmann, H.  
 \* .. Polano, Hermann  
 Frau Popert, Emma  
 \* Herr Poppenhufen, J. A.  
 \* .. Poffehl, Adolf  
 .. Potent, Matthias  
 \* .. Poulson, John  
 \* .. Poupin, Emil  
 \* .. Predöhl, Max, Dr., Bürgermeister  
 Frau Pries, Ad.  
 .. Pries, Heinrich  
 \* Herr Pries, Hugo  
 \* .. Priester, Hermann  
 \* .. Prochowick, L., Dr.  
 \* .. Prose, Hermann  
 \* .. Puhlmann, Kurt

\* Herr Rabe, Joh. E.  
 \* .. Rappolt, Franz  
 \* .. Rappolt, Paul  
 \* .. Rainer, Franz  
 \* .. Rathgen, K., Professor Dr.  
 \* .. Rauch, Ed., Oberbürgermeister a. D.  
 .. Ravers, Paul  
 \* .. Rauer, Paul, Dr.  
 Jrl. Rautenberg, Bergard  
 \* Herr Raydt, Th.  
 \* .. Redding, August  
 \* Frau Reepen, Marie, Wwe.  
 Herr Reher, L., Dr.  
 \* .. Reichardt, Max  
 .. Reiche, F., Professor Dr., Physikus  
 .. v. Reiche, H., Dr.  
 \* .. Reinde, Hermann  
 \* .. Reinde, Paul  
 \* .. Reinecke, Amandus  
 \* .. Reinecke, Rudolf, Dr.  
 Frau Reis, Adele  
 \* Herr Remé, Dr., Notar  
 \* .. Renner, Hermann, Direktor  
 .. Rensing, W. A.  
 Frau Reitberg, Ernst Th.  
 \* Herr Reutberg, G. Th.  
 \* .. Reuschel, Paul, Dipl.-Ing.  
 \* .. Richter, Claus  
 \* .. Richter, Florian Franz, Direktor  
 .. Richter, Hans  
 \* .. Rüdgers, Paul  
 \* Frau Rüdgers, Peter  
 Herr Ried, Max  
 \* Frau v. Riedemann, W. A. K.,  
 Kommerzienrat  
 \* Herr v. Riedemann, Wilhelm, Dr.  
 .. Riensch, Hermann  
 \* .. Riensch, Wilhelm  
 \* .. Rilke, Rud.  
 \* .. Ringel, E. H.  
 \* .. Ringel, F. W.  
 \* .. Rißler, Otto

\* Herr Ritter, Richard  
 .. Ritter, Theodor  
 .. v. Ritter, Theodor, Freiherr  
 \* .. Ritterbandt, Emil  
 \* .. Rittmeister, John  
 \* .. Riß, Louis  
 \* .. Robert, Th.  
 \* .. Robertson, Henri  
 \* Frau Robinow, Carl  
 Herr Robinow, Hermann  
 \* .. Robinow, P. M.  
 \* .. Robinow, Richard, Dr.  
 \* .. Robinow, Walter  
 \* .. Rodak, Bruno  
 .. Rodak, Hermann  
 \* .. Rodewaldt, Hugo  
 \* .. Roepert, C. E.  
 Frau Roshien, Bertha  
 Herr Romeiß, H., Dr.  
 \* .. Roosen, G. Arthur  
 Jrl. Roosen, Magda  
 \* Herr Roscher, Heinrich, Senator  
 .. Rose, Ernst  
 \* Frau Rosenfeld, Louis  
 Herr Rosenthal, Alfred, Dr.  
 .. Rosenthal, S.  
 \* .. Rost, Friedrich  
 Frau Rost, Wilhelm  
 Herr Roth, C., Dr.  
 .. Roth, Hans  
 \* .. Röder, Hermann  
 \* .. Ruben, A.  
 .. Ruddat, C. G.  
 .. Rühger, D. L. A.  
 \* .. Rümker, A. O.  
 .. Rümker, H. W.  
 .. Rump, Ernst  
 \* .. Rupert, Oscar  
 \* .. Ruff, E.  
 \* .. Ruff, Gustav, Stadtrat  
 Jrl. Ruffs, Amélie  
 Frau Ryeoriski, A. M.

\* Herr Saahse, J. C. Paul, Senator  
 \* .. Saenger, Alfred, Professor Dr.  
 .. Sager, Carl  
 \* .. Sathem, Leon  
 .. Saladin, Walter  
 Frau Salomon, Cécilie  
 \* Herr Samson, Bernhard  
 \* .. Samson, Hermann, Dr.  
 \* .. Samson, Martin  
 .. Sander, J.  
 .. del Sar, Hans  
 \* .. Sattelmacher, Georg  
 \* .. Säß, Johannes  
 \* Frau Sauber, H.  
 \* Herr Sauber, H. J. M.  
 \* .. Sauerlandt, Max, Professor Dr.,  
 Direktor  
 \* .. Schaarschmidt, Oskar  
 \* .. Schaefer, Richard  
 \* .. Scharf, C.  
 Frau Scheffler, Marg.  
 Herr Schemmann, E., Dr., Amtsrichter  
 Jrl. Schenk, Elsa  
 Herr Schenk, Walter  
 \* .. Schiefler, Gustav, Landgerichts-  
 direktor a. D.  
 \* .. Schiele, Ernst, Dr.  
 \* Frau Schierholz, Habel, Wwe.  
 Herr Schimmelpfeng, Walter  
 \* .. v. Schindel, Max, D.  
 \* .. Schindler, Julius  
 .. Schlaste, Jahnart  
 .. Schläger, Dr., Staatsanwalt  
 .. Schlichter, Andreas  
 .. Schlesinger, Carl, Direktor  
 \* .. Schlesinger, Gustav  
 \* .. Schliack, Hans  
 .. Schlicht, Oscar  
 \* .. Schlic, Ernst  
 \* .. Schliemann, Ernst  
 \* .. Schlink, Julius, Dr.  
 .. Schlomer, Sigmund

\* Herr Schlotfeldt, A.  
 „ Schlüter, Ad. J.  
 \* „ Schlüter, Albert  
 \* „ Schlüter, Edward, Dr.  
 fcl. Schlüter, Grete  
 \* Herr Schmid, Henry  
 \* „ Schmidt, Arthur  
 „ Schmidt, Carl J.  
 \* „ Schmidt, Federico  
 \* „ Schmidt, H., Dr. phil.  
 fcl. Schmidt, Hertha  
 Herr Schmidt, Rudolf, Dr. jur.  
 \* „ Schmiegelow, Wilhelm  
 \* „ Schmitt, Carl Gottfried  
 „ Schmitz, Hermann, Dr., Direktor  
 fcl. Schneider, Anita  
 Frau Schneider, G. A.  
 \* Herr Scholz, G. H. J., Dr.  
 \* „ Schömer, Jürgen  
 „ Schönfeld, Leo, Dr.  
 \* „ Schottmüller, Professor Dr.  
 fcl. Schtamm, Marie Louise  
 \* Herr Schtamm, Max, Dr., Senator  
 \* „ Schröck, Friede.  
 \* „ Schröder, Bruno  
 „ Schröder, Rudolph  
 Frau Schroeter, E.  
 Herr Schröter, Max  
 \* „ Schuldt, A. H. P.  
 \* „ Schulze, Aug., Geh. Kommerzienrat  
 \* „ Schulze, Walter  
 „ Schulze, W.  
 „ Schumacher, Fris, Professor  
 Dr.-Ing., Baudirektor  
 „ Schumann, Adolph  
 \* „ Schumann, Rudolf  
 \* Frau Schütte, Dr. Anna, geb. Vers-  
 mann  
 \* Herr Schwartz, Nicolaus  
 „ Schwarz, J. A., Direktor  
 \* „ Schwarz, Gustav  
 \* „ Schwarz, Otto

\* Herr Sedel, E. O.  
 \* „ Sedel, Wilhelm  
 \* „ Seelig, Geert, Dr.  
 „ Seeliger, Wolfgang  
 „ Segalla, Julius, Dr.  
 \* „ Seippel, G.  
 \* „ Seligman, Emil  
 „ Sell, Adolf, Oberst j. D.  
 „ Seher, August  
 \* „ Seid, C., Professor Dr., Hofrat  
 \* „ Seid, Willh  
 „ Siebelist, Arthur  
 \* „ Siemens, Kurt, Dr.  
 Frau Sierich, Clara  
 \* Herr Sieveking, G. Herm., Professor Dr.,  
 Physikus  
 \* „ Sieverts, Rud.  
 \* „ Simms, Henry B.  
 \* „ Sloman, Henry  
 \* „ Solmitz, Ernst  
 \* „ Sommer, Christian, Generalkonful  
 \* „ Sonneborn, J., Direktor  
 „ Sonnenberg, Herbert  
 \* „ Sperber, Baudirektor  
 fcl. Sprecher, Elisabeth  
 \* Herr Sprecher, Oscar  
 „ Spruck, L., Dr., Kgl. Gewerbe-  
 rat  
 \* „ Städter, Ludwig  
 Frau Stammann, Dr., Bürgermeister  
 \* Herr Stammann, Alfred O., Dr.  
 \* „ Steffen, Th. Ludolf  
 \* „ Steffens, Hugo  
 „ Steinbach, Edward  
 \* „ Stenzel, Walter  
 \* „ Stern, Leo  
 \* „ Stettiner, Rich., Professor Dr.  
 \* „ Stamer, Fr., Dr., Senator  
 \* „ Stamer, Richard, Dr.  
 fcl. Stoll, Hedwig  
 \* Herr Strafofsky, Dr., Pastor  
 „ Stratmann, W. Th.  
 \* „ Strauß, Gustav

Herr Strecker, Fr.  
 fcl. Streit, Emmij  
 \* Herr Streit, Willh  
 \* „ Strömsdorfer, Jean  
 „ Stuewer, Fr. Wm.  
 \* „ Stumme, Dr., Landrichter  
 \* „ Sicking, W., Dipl.-Ing.  
 \* „ Suedel, P., Professor Dr.  
 „ Sahr, Friedrich Eberhard  
 \* „ Sude, J. A.  
 Frau Sydow, J. V., Wwe.  
 \* Herr Szalla, G.  
 \* Herr Tants, Herm.  
 „ Tenme, H.  
 \* „ Temming jun., Peter  
 „ Thede, Emil  
 „ Thiedt, Rudolph  
 „ Thielemann, M., Dr.  
 \* „ Thiemer, Otto  
 \* „ Thode, O., Dr.  
 \* „ Thomsen, Carlo J.  
 \* „ Thöel, F., Preuß.  
 Kommerzienrat  
 \* „ Thoring, Theodor  
 \* „ Thost, Arthur, Professor Dr.  
 \* „ Tiedemann, Dr., Geh.  
 Sanitätsrat  
 \* „ Tiedemann, M.  
 \* „ Tietgens, C. Hermann  
 \* „ Tillmann, Ludwig  
 \* „ Tillner, Fris  
 \* „ Timpe, Ferd., Rechtsanwalt  
 \* „ Tippenhauer, W., Dr.  
 \* „ Tobler, Ernesto  
 \* „ Tödtin, Hermann, Dr.  
 \* Frau Traubert, G.  
 Herr Traun, H. Otto  
 \* „ Trautmann, Johann  
 \* Frau Troplowitz, Oscar, Dr. †  
 \* Herr Trübger, Emil  
 \* „ Tuschel, Gustav

\* Herr Ufer, Max  
 \* „ Ullner, Carl  
 Frau Ullrich, W., Dr., Oberlandes-  
 gerichtsrat  
 \* Herr Unger, Leopold  
 \* „ Unger, Wilh. H. C.  
 \* „ Uspzyk, Richard  
 \* Herr Valk, Joseph  
 \* „ Venz, Eduard  
 \* „ Versmann, Arnold  
 \* „ Versmann, Max, Professor Dr.,  
 Physikus  
 \* „ Vierkandt, Hans  
 „ Voelker, Paul  
 \* „ Vogel, Paul  
 \* „ Vogler, Alfred  
 Frau Volkmann, Emma,  
 \* Herr Vogt, A., Dr.  
 fcl. Vogt, Philomena  
 Herr Vogtmann, G.  
 \* „ Voigt, Hans  
 \* „ Volkens, Wm., Geh.  
 Kommerzienrat †  
 \* „ Völkens, Oscar  
 \* „ Vopelius, B.  
 \* „ Vorwerk, Friedrich  
 „ Vosseler, J., Professor Dr.  
 \* „ Voss, Helmuth  
 \* Herr Wagner, P.  
 „ Waldow, Curt  
 \* Frau Wallenstein, E.  
 \* fcl. Walther, Emmi Erna Gertrud  
 \* Herr Warburg, Abj M., Professor Dr.  
 \* „ Warburg, Abj S.  
 Frau Warburg, Albert, Geh.  
 Kommerzienrat  
 „ Warburg, Charlotte  
 \* Herr Warburg, Fris W., Dr.  
 \* „ Warburg, Max  
 \* „ Warnebold, Rudolf

\*Herr Warnholtz, E. M.  
 \* .. Weffermann, Max  
 \* .. Weber, Albert  
 Frau Weber, Ed. S., Konful  
 Srl. Weber, Gertrud  
 \*Herr Weber, G. Ed.  
 \* .. Weber, J. Henry  
 \* .. Wegener, Robert  
 \* .. Wehner, Ludwig A. C.  
 \* .. Weigert, Curt  
 Srl. Weinkauff, Antonie  
 Frau Weinrebe, M.  
 \*Herr Weiser, Hans  
 \* .. Weishut, Gustav  
 \* .. Wendt, Gustav, Direktor  
 \* .. Wenzel, Friedr. W.  
 .. Werdenshien, G.  
 \* .. Werner, B. A., Direktor  
 .. Werner, Max  
 Frau Werner, S.  
 \*Herr Wesselhöft, Joh.  
 \* .. West, Jacob  
 \*Frau Westendarp, W.  
 Herr v. Westenhoh, Henry, Freiherr  
 .. Westrich, Eduard  
 Srl. Westphal, Anna  
 \*Herr Westphal, Gottfried  
 \* .. Westphal, H. A.  
 \* .. Westphalen, Otto  
 \* .. Wex, D.  
 .. Wichmann, Alfred O.  
 \* .. Wichmann, H.  
 \* .. Wichmann, Heinrich J.  
 .. Wichmann, Paul  
 \* .. Wichmann, Robert  
 \* .. Wiechers, Henry  
 \* .. Wiet, J. C.  
 \* .. Wiesinger, L., Senator  
 .. Wiesner, Franz D., Reg.-Baumstr.  
 Frau Wiesner, Margarete

\*Herr Wiesner, K., Dr.  
 \* .. Wietig, Max W.  
 \* .. Wildens, Max, Dr.  
 \* .. Wilhelm, Eduard  
 \*Frau Wilhelm, Emma  
 Herr Willbrandt, Paul  
 \* .. Willink, Henry  
 \*Frau Willms, W.  
 \*Herr Winkelmann, J. H.  
 Frau Winkelhagen, J.  
 Herr Winkler, H., Professor Dr.  
 \* .. Winter, Otto  
 \* .. Winterling, Georg  
 \* .. Witt, A. G.  
 \* .. Witt, Otto, Dr.  
 .. Witte, C.  
 \* .. Witthoeft, J. H.  
 \* .. Wittorf, Eugen  
 Srl. Woermann, Marie  
 \*Herr Wöhler, Alfred  
 \*Frau Wolf, A. M.  
 Herr Wolf, Casar  
 .. Wolfers, Paul  
 \*Frau Wolffson, Albert, Dr.  
 \*Herr Wolfhagen, K., Direktor  
 .. Wolfson, Wilh., Dr. med.  
 \* .. Wollenhaupt, H. L.  
 \* .. Wolter, J., Dr.  
 .. Woltered, Friedrich  
 \* .. Weidert, C. A.  
 .. Wulff, Ferd., Dr., Landgerichts-  
 direktor a. D.  
 \*Frau Zarnke, Paul  
 Herr Zejn, Edgar  
 \* .. Ziems, Otto  
 \* .. Zimmer, August  
 Frau Zinkeisen, Max, Dr.  
 \*Herr Zinnow, Gustav  
 \* .. Zippertling, J. G., Direktor

KUNSTVEREIN  
IN HAMBURG

JAHRESBERICHT 1921

## Inhalt

Vereinsnachrichten . . . .	3
Die Abrechnung für 1921 . .	10
Mitgliederbestand . . . . .	12

Die im letzten Jahresbericht bereits genannte Ausstellung von Aquarellen und Zeichnungen der Gräfin Christine v. Kalkreuth und der Gemälde, Zeichnungen und Radierungen des Münchner Malers Hans Gött und des Hamburgers Walter Landt währte bis zum 15. Januar. Das Hauptbild der Sammlung Landt, ein großer sitzender weiblicher Akt, ist in den Besitz der Kunsthalle übergegangen. Darauf folgte die zweite Ausstellung der Hamburgischen Sezession. Die Bilder und Plastiken füllten die Säle des Kunstvereins. Für die Ausstellung der Graphik war ebenso wie im Jahre vorher der Eingangraum der alten Kunsthalle und der rechts von ihm gelegene Saal zu Hilfe genommen. Diese junge Künstlergruppe hat während der kurzen Zeit ihres Bestehens es verstanden, Mittelpunkt einer zahl- und einflussreichen Gemeinde zu werden. Das Geheimnis ihres schnellen Erfolges liegt darin, daß jeder spürt, wie bei den führenden Persönlichkeiten dieser kleinen vorwärtsstrebenden Schar der rücksichtslose Ernst vorhanden ist, die Auswahl auf ihren Veranstaltungen in immer strengerer Weise vorzunehmen. Sie scheuen sich nicht, einzelne Werke hervorragender auswärtiger Künstler ihren Ausstellungen einzugliedern, um damit den Beschauern einen hohen Maßstab in die Hand zu geben. Solche Ausstellungen sind nicht nur Stätten des Verkaufs, sondern in vorderster Linie sind sie Kampflöcher, auf denen die Künstler ihre Kräfte messen. Hier erst wird es dem Künstler möglich, seinem Werk objektiver gegenüberzustehen und zu erkennen, was von dem, das er erstrebte, auch wirklich erreicht wurde. Auf solcher Ausstellung lernt der Künstler mehr, als er beim besten Lehrer zu lernen vermag. Für den aufmerksamen Beschauer aber sind sie die Orte stärkster lebendigster Anregungen. Sie spiegeln nicht nur unsere Gegenwartszeit, sondern sie weisen auch in die Zukunft hinein. Sie sind ein Stück Entwicklungsgeschichte. Aus ihnen vermögen wir zu erkennen, welcher Wille und welches Ziel die kommende Generation erfüllt.

Im März zeigten wir eine Sammlung jungheinisher Kunst, außerdem eine größere Anzahl Aquarelle, Handzeichnungen und Graphik des in Weimar ansässigen Malers Eberhard Schrammen. Im Ecksaal durften wir die besten Blätter aus der Sammlung des leider viel zu früh verstorbenen einheimischen Kunstförderers Ernst Kump ausstellen. Herr Kump gehörte zu den Sammlern, die die Fähigkeit besitzen, schnell das neue wirklich Gute zu erkennen und die auch den

Mut haben, Werke von Künstlern zu kaufen, deren Namen noch nicht bekannt sind. Auf solche Weise gelang es ihm, den jungen Künstlern, besonders den talentierten hamburgischen, ein wertvoller Helfer zu werden und selbst, ohne zu feilschen, zu relativ geringen Preisen sich Sachen zu sichern, deren Werte später ständig stiegen.

Ende März veranstaltete der Kunstverein in seinen Räumen eine Versteigerung von Gemälden und Plastiken hamburgischer Künstler. Die Einsendungen waren einer Jury unterworfen und die Mindestwerte vom Künstler festgesetzt. Die zur Versteigerung gelangenden Arbeiten waren vorher einige Tage ausgestellt. Der erzielte Bruttoerlös betrug 19030 Mark. Die Luxussteuer für diesen Verkauf wurde nach einer Eingabe an den Finanzminister durch dessen Verfügung wieder zurückgezahlt. — Später wurde dann überhaupt die Zahlung der Luxussteuer beim Verkauf der Werke lebender oder der in dem letzten Jahr erst verstorbenen deutschen Künstler, die sich noch im Besitz des Urhebers bzw. dessen Erben befinden und in den dem Publikum zugänglichen Ausstellungen gezeigt werden, aufgehoben. Wir freuen uns, daß die vielen Bemühungen der Kunstvereine und der Kunsthändler dies Ziel erreicht haben.

Die letzte Ausstellung in diesen Räumen wurde von den Sammlungen der drei Künstler Eduard Arnthal, Theo v. Brockhusen und Otto Mueller bestritten. Arnthal, ein geborener Hamburger, hat in München und Weimar studiert. Er zeigte Ölbilder und Aquarelle, die ob ihrer Frische und erlesenen Farbigkeit seiner Kunst viel neue Freunde zuführten. Von v. Brockhusen, der vor einigen Jahren starb, sind auch im Kunstverein schon des öfteren Bilder gezeigt worden. Diesmal aber waren es in der Hauptsache Gemälde aus der letzten Schaffenszeit des Künstlers, die in Hamburg bis dahin noch nicht ausgestellt waren. Otto Mueller gehörte ehemals der Dresdner Künstlergruppe „Die Brücke“ an. Die Gründer dieser Vereinigung: Heckel, Kirchner, Mueller, Pechstein, Schmidt-Rottluff sind derzeit überall abgewiesen und viel gescholten, nach einem Jahrzehnt aber hingen Werke von ihnen schon in vielen deutschen Museen, und heute können sie der Nachfrage, selbst unter Zugrundelegung hoher Preise, kaum mehr gerecht werden. Professor Otto Mueller, der seine und stille Ehre dieses Kreises, ist jetzt Lehrer an der Breslauer Akademie. Durch Vermittlung des Frauenbundes zur Förderung deutscher bildender

der Kunst gelangte ein größeres Gemälde von ihm, „Frauen am Bach“, als Leihgabe in die Sammlung unserer Kunsthalle.

Alsdann siedelten wir, da die bisher innegehabten Räume nach geschehener Neuherichtung für die Aufnahme der Gipsabgüsse bestimmt waren, in die uns von der Kunsthallenleitung zugewiesenen unteren und an der Bahnseite gelegenen Kabinette des Neubaus über. Diese eignen sich gut für Ausstellungszwecke, das Licht ist sogar vorzüglich, der kellerartige Zugang aber hat auf den Besuch ungemein schädigend eingewirkt. Auf Antrag des Vorstandes ist nunmehr, zunächst probeweise auf ein Jahr, von der Verwaltung der Kunsthalle bewilligt worden, daß der Kunstverein vom 1. April 1922 ab anstelle der jetzigen Räume die nach dem Glockengießervall gelegenen erhält, in denen sich gegenwärtig die Aquarellausstellung befindet. Während des Sommerhalbjahres wird voraussichtlich in diesen Räumen die Kunsthalle unter der geschäftlichen Leitung des Kunstvereins Ausstellungen veranstalten; während der sechs Wintermonate soll der Trakt dem Kunstverein für seine eigenen Ausstellungen zur freien Verfügung überlassen bleiben.

In den unteren Räumen wurden zunächst zwei Nachlasssammlungen gezeigt: die von August Macke und die von Louis Gurlitt. Das sind zwei grundverschiedene Maler, die auch noch verschiedenen Zeiten angehören. Aber es zeigte sich hier deutlich, daß solch Nebeneinander von Werken einer früheren Epoche mit solchen, die in unseren heutigen Tagen entstanden sind, für keinen der beiden Teile eine Schädigung bedeutet. Es hat im Gegenteil das Gute, daß man so das Trennende und vor allem das Gemeinsame klarer erkennt. Wir nehmen die Ausdrucksformen zu wichtig, sie sind nicht das Wesentliche. Handelt es sich in beiden Fällen um Werke ernster Kunst, dann wird die Trennungsmauer, die ein Sichverstehen heute fast unmöglich macht, schon nach einem oder zwei Jahrzehnten gefallen sein, und niemand wird dann noch begreifen, wie solch naturnotwendige Entwicklung einen derartig heftigen Kampf je hat auslösen können. Es ist das alte, immer neue Lied, von dem die Geschichte in vielen Fällen zu berichten weiß.

Es folgte dann eine Ausstellung von Werken des Münchner Malers Alexander Kanoldt und des Berliner Erich Wastke.

Nach deren Beendigung wurde mit den Vorarbeiten zur größten Veranstaltung im vergangenen Jahre - der Ausstellung des Deutschen Künstlerbundes - begonnen. Nachdem der Kunstverein

mit Hilfe vieler seiner Mitglieder und des Staates Hamburg einen ausreichenden Garantiefonds zusammengebracht und außerdem die Verwaltung der Kunsthalle in die Hergabe des oberen Stockwerkes des Altbaues gewilligt hatte, lud er den Deutschen Künstlerbund zu sich zu Gast, der dann auch zusagte. Es wurde eine Ausstellungsleitung gebildet, der folgende Herren angehörten: Dr. Max Albrecht, Hofrat Theodor Brodersen, Arthur Illies, Harry Graf Kessler, Professor Dr. Gustav Pauli, Professor Robert Sterl. Das Plakat für die Ausstellung zeichnete der Hamburger Künstler Fritz Behnke. Eingeliefert wurden rund 1600 Arbeiten, von denen annähernd 400 zur Ausstellung gelangten. Der Jurij gehörten an: Friedrich Ahlers-Hestermann (Hamburg), Professor Karl Caspar (München), Professor Albert Hauelsen (Karlsruhe), Prof. Dr. Graf v. Kalkreuth (Eddelsen), Prof. Georg Kolbe (Berlin), Moriz Metzger (Berlin), Prof. Otto Mueller (Breslau), Professor Bernhard Pantke (Stuttgart), Edwin Scharff (München), Professor Robert Sterl (Dresden).

Dem Kunstverein stand keinerlei Einfluß auf die Auswahl zu.

Die Ausstellung begann am 14. August. Sie wurde vor einem großen Publikum feierlich eröffnet. Die Begrüßungsansprachen hielten als Vertreter des Kunstvereins Herr Landgerichtsdirektor Dr. Knauer und als Vertreter des Deutschen Künstlerbundes Herr Graf von Kalkreuth. — Der Besuch der Ausstellung war gut. Es wurden 19444 zahlende Personen gezählt. Die Mitglieder des Kunstvereins hatten freien Eintritt. An zwei Sonntagen hielt Herr Dr. Niemeier Vorträge über die Ausstellung des Deutschen Künstlerbundes zur Einführung in die malerischen Bewegungen der Gegenwart. Diese Vorträge fanden einen zahlreichen und dankbaren Hörerkreis. Die Ausstellung schloß am 31. Oktober.

Mit dieser Veranstaltung hat der Kunstverein nach langer Pause den vielleicht wichtigsten Teil seiner Mitteltätigkeit wieder aufgenommen. Eine solche Übersichtsausstellung hat aber für Hamburg nur dann Wert, wenn sie nicht isoliert bleibt, sondern wenn in gewissen Zeitabständen ihr weitere folgen. Wir hoffen, nach zwei oder drei Jahren, wenn wir wieder anklopfen, bei den in Frage kommenden Stellen das gleiche Entgegenkommen zu finden, wie wir es dieses Mal gefunden haben.

Gleich nach Schluß der Künstlerbundaustellung wurden die unteren Räume mit einer Ausstellung von Aquarellen und Zeichnungen

des jungen Lübecker Künstlers Alfred Mahlau, mit Aquarellen des Schweden Agge Hugge Malmeström, der schon seit längerem in Hamburg wohnt, mit Ölbildern und Zeichnungen des an der hiesigen Kunstgewerbeschule angeestellten Lehrers Heinrich E. Mejer „Helm“ und mit Gemälden von Schmidt-Goetz, ebenfalls eines Hamburgers, wieder eröffnet.

Mitte Dezember begann dann die Ausstellung von Schülerzeichnungen der Oberrealschule auf der Uhlenhorst. Der verantwortliche Lehrer ist Herr Franz Brees. Sie füllte drei Räume. In den anderen stellten der Maler Walter Kenzing (Bergedorf) und Walter Engels (München) aus.

Im großen Saal des Patriotischen Gebäudes fanden im Laufe des Jahres drei Vortragsabende statt. Am ersten war der inzwischen verstorbene Leiter der Kestner Gesellschaft in Hannover, Herr Dr. Paul Küppers, der Redner. Er sprach über „Kubismus“. Am zweiten sprach Herr Ahlers-Hestermann über „Das Erlebnis der Moderne“, und am dritten Abend behandelte Herr Dr. Alois Schardt das Thema „Heckel, Marc und Macke“. Der erste und der letzte Vortrag wurden von Lichtbildern unterstützt. An allen drei Abenden war der Saal gut besetzt. Es gelangten die Eintrittskarten nur an die Vereinsmitglieder zur Abgabe.

Die andauernde und schnell vorwärtsschreitende Entwertung der Mark steigerte auch für den Kunstverein die Ausgabeposten so erheblich, daß eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge unvermeidlich wurde. Es ist erfreulich, daß diese sowie die Ende des Jahres beschlossene weitere Erhöhung für das Jahr 1922 eine nur geringe Abwanderung der Mitglieder zur Folge hatten.

Wie aus der Abrechnung ersichtlich, floß der Kasse des Kunstvereins auf Grund eines jetzt eröffneten Testaments ein Betrag von 12000 Mark zu. Wir stehen am Anfang einer Zeit, in der der Kunstverein wie alle ähnlichen Vereine, deren Arbeit nicht in dem Dienst der dringendsten Lebensnotwendigkeit stehen, nur werden weiterarbeiten können, wenn es unter den Mitgliedern Förderer gibt, die durch Hergabe größerer Beträge ihn über die schweren Jahre hinwegzuhelfen sich bereit finden.

Möge es dem Kunstverein künftig an solchen Opferwilligen nicht fehlen!



## Vorstand

Der Vorstand setzt sich nach der Geschäftsverteilung folgendermaßen zusammen:

Dr. Max Albrecht, 1. Vorsitzender, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, 2. Vorsitzender, Paul Robinow, Kassensführer, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meier, Schriftführer, Alfred Blohm, Prof. Ascan Eutteroth, Prof. Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. Gustav Schiesler, Eduard Steinbach.

### Erfahrmänner des Vorstandes:

Friedrich Ahlers-Hestermann, Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Dr. Paul Rauert.

## Ausschuß

Nach den am 8. April 1921 vorgenommenen Wahlen gehörten dem Ausschuß an:

### 1. auf Grund § 17, Nr. 1 der Satzungen:

Dr. Max Albrecht, Gesandter John von Berenberg-Göpfler, Alfred Blohm, Dr. G. L. Brandis, A. Glüenstein, R. P. Junghanns, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, Max Kuchel, Prof. Ascan Eutteroth, Carl Meister, Bürgermeister Dr. W. von Melle, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meier, Aug. W. J. Müller, P. H. Nölting, Direktor Professor Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. G. Schiesler, Baudirektor Professor Dr. Fr. Schumacher, Arthur Siebelist, Gesandter Dr. Friedrich Ethamer, Landgerichtsdirektor a. D. Dr. Wulff.

### 2. auf Grund § 17, Nr. 2 der Satzungen:

a) für die Zeit von 1918-1921: Friedrich Ahlers-Hestermann, Theodor Behrens, Arthur Duncker, Professor Dr. Leopold Graf von Kalkreuth, Oberlandesgerichtsrat Dr. W. Mannhardt, Ernst Rose, Walter Schimmelpfeng, Professor Dr. P. Sudek, Professor Dr. Abj Warburg.

b) für die Zeit von 1919-1922: Dr. G. Bartels, Dr. Otto Dehn, G. Henry Grell, Dr. Herm. Kleinschmidt, W. Leisewitz, Alfred Löwengard, Amélie Ruths, Physikus Dr. G. Herm. Sieveking, Gustav Zinnow.

c) für die Zeit von 1920-1923: Arnold Amsinck, Geheimrat Generaldirektor Dr. G. Aufschläger, Cornelius Freiherr von Berenberg-Göpfler, Senator Hugo Brandt, Otto H. Hansing, J. Heje, Ernst Kalkmann, Direktor Dr. Herm. Schmitz, Robert Wichmann.

d) für die Zeit von 1921-1924: Otto Blohm, Otto Rücker-Emden, Dr. Paul Rauert, Direktor Professor Dr. Max Sauerlandt, Henry B. Simms, Professor Dr. Richard Stettiner, Friedrich Vorwerk. *H. Stettiner*

3. Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren:  
P. H. Nölting und Friedrich Vorwerk.

4. In die Kommission für die Verwaltung der Kunsthalle waren abgeordnet die Herren: Professor Dr. Leopold Graf von Kalkreuth und Professor Ascan Eutteroth.



# Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand  
bezahlte sich im Laufe des Jahres 1921  
wie folgt:

## 1. Persönliche Mitglieder

Am 1. Januar 1921 .. .. .	363
Neu eingetreten im Laufe des Jahres. .. .	101
	<u>464</u>
Ausgetreten bzw. gestorben .. .	60
Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft umgewandelt..	12
	<u>392</u>
Familienkarten in Einzelkarten umgewandelt .. .	18
Stand am 31. Dezember 1921 .. .	410

## 2. Familien

Am 1. Januar 1921 .. .	818
Neu eingetreten im Laufe des Jahres. .. .	256
	<u>1074</u>
Ausgetreten bzw. gestorben.. .	74
Familienkarten in Einzelkarten umgewandelt .. .	18
	<u>982</u>
Einzelkarten in Familienkarten umgewandelt .. .	12
Stand am 31. Dezember 1921 .. .	994

Bis zum 13. Februar 1922 neu beigetreten:

26 Einzelmitglieder, 8 Familienmitglieder;

ausgetreten: 68 Einzelmitglieder, 106 Familienmitglieder.

# KUNSTVEREIN IN HAMBURG



## AN UNSERE MITGLIEDER

AM FREITAG, DEN 29. JUNI 1923, 2 UHR NACH-  
MITTAGS, FINDET IM KLEINEN VORTRAGS-  
SAAL DER KUNSTHALLE DIE DIESJÄHRIGE

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG STATT.

DIE TAGESORDNUNG IST:

1. KASSENBERICHT FÜR DAS JAHR 1922
2. JAHRESBERICHT 1922
3. AUSSCHUSSWAHLEN

UMSTEHEND DER JAHRESBERICHT

\*

Auf der letzten Ausschusssitzung ist der Beitrag für Familienmitglieder auf 10000 Mark, der für Einzelmitglieder auf 8000 Mark und der für ortsansässige Künstler auf 1000 Mark festgesetzt worden. Wir richten an unsere Mitglieder die Bitte, die für dieses Jahr in Frage kommende Differenz, also 9000 Mark für Familienmitglieder und 7200 Mark für Einzelmitglieder alsbald auf unser Konto bei der Norddeutschen Bank in Hamburg überweisen zu wollen. / Wir hoffen, daß alle, die uns angehören, auch weiterhin uns helfen, im Dienste der Kunst und unserer Stadt unsere Arbeit zu tun.

DER VORSTAND

## JAHRESEBENBERICHT 1922

Wer das verflossene Jahr überblickt, ist erstaunt, wie von Grund aus anders die Verhältnisse im Laufe dieser Zeit geworden sind. Das starke und über alles Erwartete schnelle Sinken der Mark legte allen idealen Bestrebungen starke Fesseln an. Viele Zeitschriften, deren Inhalt rein künstlerischen Zwecken diente, sind eingegangen; die großen Kunstausstellungen finden alljährlich nur an vereinzelten Orten des Reiches statt und zeigen dann auch nur wenige Arbeiten von Künstlern, die außerhalb der betreffenden Stadt ihren Wohnsitz haben. Das Reisen selbst ist sehr verteuert, desgleichen die Frachten. Man ist mit einem Wort jetzt darauf angewiesen, noch mehr als bisher im engen Kreise sich umzusehen, was da entsteht und des Ausstellens wert ist. Unter solchen Einschränkungen hat eine Stadt wie Hamburg es ist, in der nicht zahlenmäßig nicht soviel hervorgebracht wird, was weite Kreise anzuregen und zu fördern vermag, besonders zu leiden. Es ist immer eine der vordersten Aufgaben unseres Vereins gewesen, für die guten Künstler Hamburgs und dessen näheren Umgebung einzutreten, und dieser Pflicht haben wir uns stets erinnert und getan, was wir irgend zu tun vermochten. Wir haben verlockende auswärtige Angebote ausgeschlagen, wenn es galt, unseren hiesigen Malern und Bildhauern Ausstellungs- und Verkaufsmöglichkeiten zu geben. Jetzt aber müssen wir umgekehrt uns auch der Verpflichtung bewusst bleiben, das wertvolle und erreichbare Auswärtige allen Hindernissen zum Trotz herbeizuschaffen, damit wir hier in Hamburg nicht Gefahr laufen, in künstlerischer Hinsicht zu einer Kunstinsel herabzusinken, auf der die Bewohner nicht von den Vorgängen der Welt erfahren. Nicht lange wird es mehr dauern bis der Zeitpunkt da ist, daß der Kunstverein wieder die einzige Stütze sein wird, in der Anerkanntes und Um-Geltung-Ringendes gezeigt wird, auch wenn die Aussichten auf Verkaufsergebnisse ausgeschlossen oder nur als gering zu bezeichnen sind. Wir begrüßen es, daß hier im letzten Jahre mehrere neue Kunsthandlungen entstanden sind, denn ihre Arbeit erhöht den Umsatz und je lebhafter der Umsatz an Kunstwerken an einem Ort ist, um so mehr steigert sich damit auch das Interesse weiter

Es ist einerlei, aus welchem Grunde jemand zu sammeln beginnt. In der Zeit kommt jeder Sammler zu den Erkenntnissen, daß es erstens rentabel ist, Gutes zu erwerben, und zweitens, daß es klug ist, gute Sachen in einer Zeit zu kaufen, in der sie noch nicht Allgemeingut sind. Für alle Sammler ist der Kunstverein der beste Mittler. / In dem verflossenen Jahre haben auf Grund einer Vereinbarung mit der Kunstverwaltung während des Sommerhalbjahres drei Ausstellungen stattgefunden, die von ihr veranstaltet waren. Es war dies eine elsässische Ausstellung, eine Ausstellung von Handzeichnungen Hamburgischer Künstler aus der guten alten Zeit, und die dritte trug den Titel „Altdeutsche Plastik“. Die erste und die letzte bestanden in der Hauptsache aus photographischen Abbildungen. Die Handzeichnungen waren der photographischen Sammlung der Kunsthalle entnommen. Von den übrigen Veranstaltungen sei besonders eine Ausstellung der Hamburgischen Kommission genannt. Mit geschlossenen Kollektionen kamen dann noch folgende Künstler bei uns zu Wort: Walter Engels, München; W. A. Renzing, Hamburg; Franz Radziwill, Dangast; Arnold Fiedler, Hamburg; K. F. Langfeldt, Heiligenhafen; Otto Larsen, Hamburg; Gerud Eckermann, Hamburg; Carl Maass, Hamburg; Hugo Meyer-Lindau, Hamburg; Georg Greve-Lindau, Wentorf, und Harriet Wolf, Hamburg. / Zwei Vortragsabende fanden statt. Herr Dr. Grautoff sprach über „Rembrandt und Rubens“ und Dr. Deri über die gotischen Kathedralen. Beide Vorträge waren gut besucht. / Im Auftrage des Vorstandes fertigte der Münchener Akademieprofessor Adolf Schinnerer eine landschaftliche Radierung an. Die Abzüge gelangten aber erst im Januar 1923 zur Ausgabe, und zwar wurden sie zu geringen Preisen den Mitgliedern des Vereins angeboten. Fast die ganze Auflage ist von den Vereinsmitgliedern verkauft worden. / Vier um das Kunstleben Hamburgs und insbesondere um den Kunstverein hochverdiente Männer sind im Vorjahre gestorben. Es sind dies die Herren: Theodor Behrens, Paul Robinow, Henry B. Simms und Friedrich Vorwerk. In Dankbarkeit gedenken wir ihrer. /

DRUCKSACHE

KUNSTVEREIN  
IN HAMBURG

KUNSTVEREIN  
IN  
HAMBURG



JAHRESBERICHT

1923

Das Jahr 1923 war für alle deutschen Kunstvereine besonders schwierig. Die rapide Geldentwertung ließ schnell unsern Besitz zusammenschmelzen. Wir mußten sehr vorsichtig rechnen und der enormen Unkosten wegen die Ausführung mancher Pläne zurückstellen; trotzdem konnten wir nicht vermeiden, mit Nachforderungen zum Beitrag an unsere Mitglieder heranzutreten, um die auf das Notwendigste beschränkten Verwaltungsausgaben bestreiten zu können. Diese Nachforderungen wurden allgemein unter den gegebenen Umständen als äußerst mäßig empfunden. Eine Anzahl Mitglieder jedoch, die sich jedweder Ausgabe, die nicht unbedingt zur Erhaltung des täglichen Lebens gehörte, zu vermeiden genötigt sah, trat aus dem Verein aus. Vielen, die schon jahrzehntelang dem Kunstverein angehört hatten, wurde es, wie aus ihren Zuschriften hervorgeht, schwer, diese Verbindung zu lösen. Mit um so größerer Freude begrüßen wir es daher, daß mehrere von ihnen ihren Wiedereintritt angezeigt haben.

Die Direktion der Kunsthalle veranstaltete im Rahmen des Kunstvereins eine Ausstellung von Holzschnitten aus den letzten fünf Jahrhunderten. Die ausgestellten Blätter sind Eigentum der staatlichen Sammlung und

daher nicht verkäuflich. Die Ausstellung war sehr sorgfältig zusammengestellt, fand aber leider nicht die Beachtung, die sie auf Grund ihrer Güte verdient gehabt hätte. Großes allgemeines Interesse fand die Veranstaltung der Hamburgischen Sezession. Der Vorsitzende dieser Vereinigung eröffnete vor Mitgliedern des Kunstvereins und geladenen Gästen die Ausstellung mit einer Ansprache. Eine Anzahl der ausgestellten Werke ging durch Kauf in den hiesigen Privatbesitz über. Erwähnt sei noch die große Aquarellausstellung des jungen Lübecker Malers Alfred Mahlau und vor allem eine besonders interessante Kunstschau, auf der Zorn, Munch, Signac, Curt Herrmann, Pechstein, Partikel, Freymuth, Ivo Hauptmann, Kolbe, Haller und Schiffner mit neuen Arbeiten vertreten waren. Außerdem haben wir im Laufe des Jahres noch Sammlungen von Dummer, Hartogh, Wöhlck und Domscheit, sowie von den hiesigen Ahlers-Hestermann, Greve-Lindau, Gertrud Eckermann, Karl Maaß, Hugo Meier-Thur und von Lotte Benkert, Wriggers und Wrage gezeigt. Auf Veranlassung des Kunstvereins verfertigte Herr Ahlers-Hestermann eine Lithographie, die in zwei Ausgaben (einfache, signiert, und Vorzugsdrucke, signiert) den Mitgliedern zu billigem Preise angeboten wurden.

Die gute Aufnahme, die sowohl das im Jahre vorher herausgegebene Schinnerer Blatt wie auch diese Lithographie von Ahlers-Hestermann gefunden haben, ermutigen den Vorstand, auch fernerhin in jedem Jahre ein oder zwei Originalarbeiten herauszugeben und den Mitgliedern anzubieten.

Unser Verein und der vor eineinhalb Jahren gegründete Verein der „Freunde der Kunsthalle“ haben auf vertraglicher Basis ein Übereinkommen getroffen, nach dem die Veranstaltung von wechselnden Ausstellungen nach wie vor Hauptaufgabe des Kunstvereins bleibt, während das Vortragswesen und die Führungen in vorderster Linie Aufgabe der „Freunde“ sein sollen. Zu diesen Vorträgen stehen dem Kunstverein Eintrittskarten zur Verfügung. Wir werden rechtzeitig die Termine, die Themata und die Namen der Redner bekanntgeben.

Schließlich sei noch mitgeteilt, daß es uns trotz der eingangs genannten finanziellen Schwierigkeiten gelungen ist, die Ausgaben mit den Einnahmen in Einklang zu bringen. Wir hoffen, daß die Mitglieder unsere Arbeit auch weiterhin mit ihrem Interesse begleiten und uns helfen und fördern, so gut sie es vermögen. Der Vorstand.

# Jahresbericht des Kunstvereins in Hamburg 1924

**W**ährend der Inflationsjahre war in dem immer weiter  
berarmenden Deutschland der Umsatz an Kunstwerken  
so gewaltig wie nie zuvor. Es mangelte zuletzt an guten Bildern,  
und tauchte dann doch irgendwo nochmal eins auf, das durch  
das Zeugnis dieses oder jenes Gelehrten die richtige Urheber-  
schaft eines namhaften Künstlers nachzuweisen vermochte, dann  
konnte der Besitzer sich stolz den Käufer wählen, denn viele  
waren da, die sich um das Werk bewarben.

Diese für die Künstler und Kunsthändler traumhaft schöne  
Zeit schwand, als die Rentenmark auf dem Plan erschien. Das  
heißt: sie schwand nicht im selben Augenblick, denn manche  
Menschen konnten sich nicht so schnell umstellen, sie waren an  
das leichte Geldausgeben noch gewöhnt, und so kam es, daß  
während der ersten vier bis sechs Monate des Jahres 1924  
immer noch von einem regen Kunstmarkt in Deutschland ge-  
sprochen werden konnte. Dann aber war es plötzlich aus, wie  
abgeschnitten. Das Bargeld wurde selten. Einige neue große  
Sammler waren, da sie für ihre geschäftlichen Unternehmungen  
Betriebskapital benötigten, gezwungen, die in den letzten Jahren  
schnell zusammengekauften Werke wieder zu veräußern. Die  
Zahl derer, die als Käufer noch in Frage kamen, wurde immer  
kleiner. Die Auktionen wurden immer zahlreicher, und immer  
weiter fielen die Preise. Nun war mit einem Male der Zeit-  
punkt da, zu dem man nirgends in der Welt gute Kunst so  
preiswert erstehen konnte wie in Deutschland.



Im Ausstellungswesen hatten sich auch große Änderungen vollzogen. Die vielen Kunsthändlerischen Unternehmungen, die früher fast alle in monatlichem Wechsel Werke ortsansässiger und fremder Künstler zeigten, brachten jetzt nur solche Arbeiten zur Ausstellung, die ihr Eigentum waren und die sie, die gute Zeit nutzend, zunächst zu verkaufen trachteten. So kam es, daß z. B. in Berlin lange Zeit hindurch überhaupt keine Möglichkeit bestand, eine größere geschlossene Sammlung zu zeigen. Alles war lediglich auf den Handel eingestellt. An den Plätzen aber, in denen die Kunstvereine im Ausstellungswesen eine mitbestimmende Rolle spielen, da waren sie es, die sich, den vielen technischen Schwierigkeiten trotzend, von ihrem Wege nicht durch rein händlerische Gründe abbringen ließen. Gerade die letzten Jahre haben deutlich gezeigt, daß die Kunstvereine die verlässlichsten Helfer und Mittler der Künstler sind.

Der Kunstverein in Hamburg hat, wie in jedem Jahre, so auch im letztvergangenen, hamburgischen Künstlern Ausstellungs- und Verkaufsmöglichkeit gegeben. Er hat durch Ausstellungen von Werken namhafter auswärtiger Künstler seine Mitglieder von dem unterrichtet, was auch jenseits der Stadtmauern auf diesem Felde geleistet wird.

Durch Veranstaltung einer Verkaufsausstellung von Werken aus einheimischen Privatbesitz hat sich der Verein bemüht, denen zu helfen, die sich aus wirtschaftlichen Gründen gezwungen sahen, alten Kunstbesitz zu veräußern. Zwei Ausstellungen veranstaltete im Rahmen des Kunstvereins die Gesellschaft „Freunde der Kunsthalle“. Auf der ersten wurde an Hand hervorragenden Materials aus dem Besitz der Kunsthalle die Entwicklung der Lithographie gezeigt, und auf der zweiten war anlässlich der im September abgehaltenen iber.-amerik. Woche die beste spanische Graphik zu sehen.

Die Hamburgische Sezession war auch in diesem Jahre unser Gast. Das allgemeine Interesse an ihren künstlerischen Veranstaltungen wächst immer weiter, so daß diesmal sogar eine Verlängerung der Ausstellungsdauer notwendig wurde.

An den übrigen Ausstellungen des Kunstvereins waren folgende Künstler mit größeren Sammlungen vertreten: Kurt Badt, Paula Becker-Moderjohn, Theo v. Brockhusen, Willy Davidson, Anton Faistauer, Frieda Hoefler, Bernhard Hoetger, Käthe Lassen, Franz Radziwill, Irma Stern.

Gegen Ende des Jahres mußten die Mitgliederbeiträge den veränderten Zeiten wieder angepaßt werden. Sie wurden auf M 20.— für Familienmitglieder und M 16.— für Einzelmitglieder festgesetzt, sind also immer noch niedriger, wie vor dem Kriege. Da auch diese Maßnahme von der weitaus überwiegenden Mehrzahl gutgeheißen wurde, hat der Kunstverein das schwierigste Jahrzehnt, das er bislang durchzumachen hatte, gut überstanden. Er kann jetzt mit dem die Kräfte steigenden Gefühl darangehen, zwangweise brachgelegte Felder wieder neu zu bearbeiten und so durch gute Leistungen die Treue seiner Mitglieder vergelten.

---

**Vorstand.** Der Vorstand setzt sich nach der Geschäftsverteilung folgendermaßen zusammen:

Dr. Max Albrecht, 1. Vorsitzender, Landgerichtsdirektor  
Dr. H. G. Knauer, 2. Vorsitzender, Otto Blumenfeld, Kassensführer, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meyer, Schriftführer, Friedrich Ahlers-Hestermann, Prof. Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. Gustav Schiesler, Oberbaudirektor Prof. Dr. Friß Schumacher, Eduard Steinbach.

Erfahrungsmänner des Vorstandes: Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Rechtsanwalt Dr. Paul Rauert, Prof. Dr. Aby Warburg.

Ausschuß. Auf Grund § 17, Nr. 1 der Satzungen:

1. Dr. Max Albrecht, Friedrich Ahlers-Hestermann, Senator John von Berenberg Gopler, Alfred Blohm, Otto Blumenfeld, R. P. Junghanns, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meyer, Prof. Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. Gustav Schießler, Oberbaudirektor Prof. Dr. Fris Schumacher, Eduard Steinbach, Landgerichtsdirektor Dr. Ferdinand Wulff.

2. auf Grund § 17 Nr. 2 der Satzungen:

a) für die Zeit von 1921—1924:

Otto Blohm, Ivo Hauptmann, H. J. Lebenbaum, Dr. Karl Melchior, Rechtsanwalt Dr. Paul Rauert, Otto Rücker-Emdden, Prof. Dr. Max Sauerlandt, Prof. Dr. Richard Stettiner, H. O. Traun.

b) für die Zeit von 1922—1925:

Dr. N. Darboven, Direktor A. Duncker, H. O. Hudtwalcker, Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Otto Pauly, W. A. Renzing, Walter Schimmelpfeng, Prof. Dr. P. Sudek, Prof. Dr. A. Warburg.

c) für die Zeit von 1923—1926:

Dr. Otto Dehn, G. Henry Grell, Dr. H. Kleinschmidt, Alfred Löwengard, Dr. G. A. Remé, Amélie Ruths, Prof. Dr. E. H. Sieveking, Max Werner, Gustav Zinnow.

d) für die Zeit 1924—1927:

Arnold Amsinck, Geheimrat Dr. Ausschlager, Cornelius Freiherr von Berenberg-Gopler, F. Hehe, Ernst Kalkmann, Richard Samson, Dir. Dr. H. Schmitz, Robert Wichmann, Baurat F. O. Wiesner.

Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren:

Otto Rücker-Emdden, Dr. H. Kleinschmidt.

## Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand bezifferte sich im Laufe des Jahres 1924 wie folgt:

### I. Persönliche Mitglieder

Am 1. Januar 1924	248	232
Neu eingetreten im Laufe des Jahres	19	18
	267	250
Ausgetreten bezw. gestorben	14	6
Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft umgewandelt	6	8
	247	199
Familienmitgliedschaft in Einzelmitgliedschaft umgewandelt	4	3
Stand am 31. Dezember 1924	251	182

### II. Familien

Am 1. Januar 1924	812	
Neu eingetreten	13	180
	825	
Ausgetreten bezw. gestorben	16	83
Familienmitgliedschaft in Einzelmitgliedschaft umgewandelt	4	3
	805	
Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft umgewandelt	6	8
Stand am 31. Dezember 1924	811	748

Der jetzige Mitgliederbestand beträgt:

Einzelmitglieder	232	181
Familienmitglieder	912	815

Soll. **Gewinn- und Verlust-Konto**

	R.-M.
<b>Allgemeine Unkosten:</b>	
Gehälter .....	M 4256.49
Reisepesen .....	150.—
Posti und Telephongebühren .....	426.90
Druckfachen .....	402.57
Frachten und Arbeitslohn .....	826.85
Steuern .....	256.01
Anzeigen .....	479.20
Verchiedenes .....	297.31
	7695.13
<b>Inventar-Konto:</b>	
20 % Abschreibung auf M 300.— .....	60.—
<b>Kapital-Konto:</b>	
Reingewinn per 1924 .....	341.81
	R.-M. 8096.94

Aktiva. **Bilanz**

	R.-M.
<b>Kassenbestand</b> .....	55.89
<b>Bankguthaben</b> .....	1789.94
<b>Schlubach, Thieme &amp; Co.-Guthaben</b> .....	614.50
<b>Effektenbestand:</b>	
Buchwert per 1. Januar 1924 .....	R.-M. 1.—
M 1000.— Schwarztauer Honigwerke, Einstandswert .....	26.—
	27.—
<b>Verlags-Konto: Radierungen</b> .....	70.50
<b>Inventar-Konto:</b>	
Buchwert am 1. Januar 1924 .....	R.-M. 300.—
÷ 20 % Abschreibung .....	60.—
	240.—
	R.-M. 2797.83

Hamburg, den 10. Sepf. 1925.

Otto Blumenfeld

31. Dezember 1924. **Haben.**

	R.-M.
<b>Mitgliedsbeiträge</b> .....	5153.37
<b>Provisionen</b> .....	1696.50
<b>Eintrittsgelder</b> .....	1183.48
<b>Zinsen</b> .....	63.59
	R.-M. 8096.94

31. Dezember 1924. **Passiva.**

	R.-M.
<b>Sezessionskonto:</b>	
Guthaben auf Eintrittsgelder und Provision .....	M 218.40
<b>B. Hötger für 1 Bild</b> .....	1100.—
<b>Kapital-Konto:</b>	
Bestand am 1. Januar 1924 .....	M 1137.62
+ Reingewinn per 1924 .....	341.81
	1479.43
	R.-M. 2797.83

gez. Dr. Kleinschmidt.

## Namenverzeichnis der Mitglieder des Kunstvereins in Hamburg

(Die mit einem \* bezeichneten Mitglieder sind im Besitze von Familienkarten)

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>* Herr Abeles, Heinrich, Kommerzienrat</li> <li>* " Abt, Leopold</li> <li>" Adam, J. Dr.</li> <li>* " Adler, Rich. Paul</li> <li>" Ahlers, Rud., Dr.</li> <li>" Ahlers-Hestermann, Fr.</li> <li>" Ahrens, Johann</li> <li>* " Aichele, H.</li> <li>* " Albert, F. Konsul</li> <li>* " Albrecht, Carl, Dr.</li> <li>* " Albrecht, Ernst, Dr.</li> <li>* " Albrecht, Heinrich</li> <li>" Albrecht, Hans, Pastor</li> <li>* " Albrecht, Johann</li> <li>* " Albrecht, Max, Dr.</li> <li>Frau Albrecht, Rud., Dr.</li> <li>* Herr Alexander, Hugo</li> <li>* " Allard, Prof. Dr.</li> <li>* " Alport, Leo</li> <li>" Ameis, Otto</li> <li>* " Amstutz, Arnold</li> <li>* " Amstutz, Vincent</li> <li>* " Andersen, Carl</li> <li>* " von Anselm-Möller, C.</li> <li>* " Antoine-Feill, H. N. Dr.</li> <li>* " Anton, Carl</li> <li>* " Arendt, S.</li> <li>* " Arndt, Oscar</li> <li>* " Arning, Ed., Prof. Dr.</li> <li>* " Arnoldi, Emil, L. C.</li> <li>* " Aron, Carl</li> <li>* " Arp, Heinrich, F. C.</li> <li>* " Asbeck, C.</li> <li>* " Aschermann, Heinrich, Rechtsanw.</li> <li>* " Asmann, Oscar</li> <li>* " Asmus, Victor</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>* Herr Athen, Adalbert</li> <li>* " Auer, Victor</li> <li>* " Aufschläger, G., Geheimrat, Dr. Generaldirektor</li> <li>* " Aven, Emil</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Herr Bach, Ernst</li> <li>* " Bachner, Leopold, Dr.</li> <li>* " Bachrach, R.</li> <li>* " Bähr, Adolf</li> <li>* " Bambus, Kurt</li> <li>* " Bangerl, W.</li> <li>* " Barske, Hans</li> <li>* " Bartels, A.</li> <li>" Bartels, Gustav, Dr.</li> <li>" Bartels, Hugo, D.</li> <li>" Barth, C. W., Dr.</li> <li>* " Baruch, Siegmund</li> <li>* " Bartholomaei, Otto</li> <li>* " von Basedow, General</li> <li>* " Basedow, Herm., Dr.</li> <li>Frl. Bauer, Elisabeth</li> <li>* Herr Bauer, Carl</li> <li>* " Baumann, Dr.</li> <li>* " Bayer, Theodor, Dir.</li> <li>* " Beck, Heinrich</li> <li>* " von Becker, Max</li> <li>* " Beck, Max</li> <li>* " Boermann, A. W. A.</li> <li>Frl. Beger, Hilde</li> <li>* Herr Behrens, Georg</li> <li>* " Behrens, R.</li> <li>* " Behrens, R. P.</li> <li>* " Bellmann, J.</li> <li>* " Belzinger, Louis</li> <li>" Bendixen, Rud.</li> </ul> |
|---|---|

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>* Herr Bene, Fr.</li> <li>" Benecke, Wilhelm</li> <li>* " Benjamin-Rasmussen, Waldemar</li> <li>* Frau Bennckenstein, Magdalene</li> <li>* Herr Berckmeyer, R. C.</li> <li>* " Berndes, Robert, Dr.</li> <li>* " Berlin, Emil</li> <li>* " Berg, Robert</li> <li>* " Bernhard, Otto</li> <li>* " Berndt, Paul</li> <li>* " Bernstein, Max</li> <li>* " Beszer, C. A.</li> <li>Frau Bieber, Aug. Dir. Dr.</li> <li>* Herr Birnbaum, G. H.</li> <li>* " Birtner, F. W.</li> <li>* " Bitter, Wilhelm, Dr.</li> <li>* " Bleichroeder, B. Dr.</li> <li>* " Bley, G. Wilhelm</li> <li>* " Block, Heinrich</li> <li>* " Blohm, Alfred</li> <li>* " Blohm, Hugo, Dr.</li> <li>* " Blohm, Rudolf</li> <li>* " Blohm, Walthor</li> <li>* " Blond, F.</li> <li>* " Blotzvogel, Wilhelm</li> <li>* " Blum, Adolf</li> <li>* " Blume, Hermann, Franz</li> <li>* " Blumenfeld, Otto</li> <li>* " Bock, Otto</li> <li>* " Bock, Otto, Dir.</li> <li>Frl. Bockhoden</li> <li>* Herr Boden, Georg</li> <li>" de Boer, Corn.</li> <li>* " Böger, M.</li> <li>* " Bödiker, Carl, Kommerzienrat</li> <li>* " Böhm, Friedr. Gustav</li> <li>* Frau Börner, Dina</li> <li>* Herr Bösenberg, Albert</li> <li>* " Bösenberg, Walthor</li> <li>* " Böttiger, A. Dr.</li> <li>* " Böttiger, Theodor</li> <li>* " Böhlen, Lothar</li> <li>* Frau Boldemann, Bertha</li> <li>Herr Bollenbach, Rudolf</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>* Herr von Born, Theodor</li> <li>* " Borstelmann, Ernst</li> <li>" Bostmann, Chr.</li> <li>Frau Braband, C., Dr.</li> <li>Herr Brach, Rudolf, Dr.</li> <li>* " Brahm, Kurt</li> <li>" Brandt, Hugo, Senator</li> <li>* " Brandt, L. W.</li> <li>* " Braun, Dr.</li> <li>" Breckwoldt, Alfred</li> <li>* " Bremer, H.</li> <li>* " Brettschneider, G.</li> <li>Frau Brettschneider, Anna von Briesen</li> <li>* Herr Brill, S.</li> <li>* " Brinckmann, W. Dr.</li> <li>* " Brinckmann, Herm.</li> <li>" Bröder, Paul</li> <li>* " Brockmann, Rudolf</li> <li>" Brodersen, Th. Hofrat</li> <li>" Bromberg, Carl</li> <li>" Bromberg, Henry, Dr.</li> <li>* " Bromberg, B. M.</li> <li>* " Broschek, Albert</li> <li>* Frau Brückert, Julie</li> <li>* Herr Brückner, C. G.</li> <li>* " Brückner, Eduard</li> <li>* " Brüggemann, August</li> <li>* " Brüggemann, J. H.</li> <li>* " Bruel, Wilhelm</li> <li>* " Brummer, Helmuth</li> <li>" Buchheister, A. J.</li> <li>* " Bucher, Friz</li> <li>* " Budge, Henry</li> <li>* " Budelmann, Friedr.</li> <li>* " Burckhard, Edgar, Dr.</li> <li>* " Burmeister, Walthor, Dr.</li> <li>" Burmeister, G.</li> <li>* " Busse, Alfred</li> <li>" Busse, A.</li> <li>" von Busse, Andreas</li> <li>* " Butenschön, Wilhelm</li> </ul> |
|--|---|

\* Herr Calmon, Alfred, Dr.  
 \* " Caspary, Adolf  
 " Cellier, Alphonse  
 Frau Chemlin, Dr.  
 \* " Clauson von Koas, Ellen  
 \* " Cohen, Carl  
 \* Herr Cohen, Alfred  
 " Cohen, Albert, Dr.  
 \* " Cohn, Gustav  
 \* " Cohn, Carl, Senator  
 \* " Cohn, Henry  
 \* " Cohn-Carlsbach, Wilh.  
 \* " Coniger, L. Dr.  
 " Conn, Ed. J.  
 \* " Cordes, Herm.  
 \* " Cornehl, Willi  
 \* " Coutinno, Felix  
 " Crafemann, Rud.  
 \* " Cramer, Ernst  
 \* " Cropp, Johs.  
 \* " Cuno, W. Geheimrat, Dr.  
 \* " Cussel, Siegfried

\* Herr Dahlström, J. W. A.  
 \* " Darboden, A.  
 \* " Darboden, Nicolaus, Dr.  
 \* " Dannenbaum, Richard, Dr.  
 \* " Darapsky, C. Dr.  
 \* " Dau, Wilhelm  
 " Dehn, Hans, Dr.  
 \* " Dehn, Otto, Dr.  
 \* " Dehn, Rudolf, Dr.  
 \* " Delbanco, Ludwig  
 \* " Dend, Oscar, Dir.  
 " Denker, J. h. Waldemar  
 \* " Deppe, Kurt  
 \* " Deppisch, Adolf  
 " Deseniß, Max, Dr.  
 " Dessauer, Dr.  
 " Deutschmann, R. h. Prof. Dr.  
 \* " Desmering, J. Ch.  
 \* " Dible, E.  
 " Didié, h.

\* Herr Diederichsen, Emil  
 \* " Dieckhoff, Hans, Prof.  
 \* " Diekmann, Arthur  
 \* " Diersche, M. Prof. Dr.  
 \* " Diesel, Erich, Dr.  
 \* " Dieck, Erwin  
 \* " Dirks, Wilhelm  
 \* " Dittmer, Adolf  
 \* " Dobbertin, Carl  
 \* " von Donner, R. h.  
 \* " Doren, Gustav  
 \* " Doern, Paul  
 \* " Dormann, Dr.  
 \* " Doen, Ludwig  
 \* " Doernbusch, J. Syndicus, Dr.  
 Frä. Doß, Jemgard  
 \* Herr Droefen, Georg, Dir.  
 " Drögemüller, Heinrich  
 \* " Dunder, Arthur, Dir.  
 \* " Dunder, Hans, W.  
 \* " Durlacher, Ludwig  
 \* Frau Durlacher, Annh  
 \* Herr Durlacher, Samuel  
 \* " Durrieu, Theodor  
 \* " Durchschlag, Herm. Dr.

\* Herr Eberstadt, Georg, Dr.  
 \* " Eckhardt, Carl  
 " Eckhardt, Ignaz  
 \* " Eckmann, Ernst  
 " Eßren, Martin  
 \* " Eggers, Johann, Rechtsantw.  
 \* " Edler, Paul  
 \* " Edge, Max  
 \* " Ehmke, Ernst  
 \* Frau Echehardt, Marg.  
 Herr Eichhoff, Wilhelm  
 " Eichenberg, Hans  
 \* " von Eicken, Carl, h.  
 \* " Eilers, Alfred  
 \* " Eißmann, A.  
 " Eisler, Heinr.  
 \* Frau Ellern, K.

\* Herr Ender, Max  
 \* " Endresen, Ludwig, Arch.  
 \* " Engel, Martin, Dir.  
 \* " Ernst, Robert  
 \* " Ebersmann, Dr.  
 " Eutert, Henry

Herr Fabe, Paul  
 \* " Fahrenhorst, Paul  
 \* " Falkenthal, W.  
 \* " Fauser, Hermann  
 \* " Fehlandt, Hugo, Dr.  
 \* " Felix, Erich  
 Frau Fera, Ferdinand  
 \* Herr Fera, Caesar  
 \* " Fester, Jules  
 \* " Feucht, Otto, Dr.  
 \* " Fichsel, Carl  
 \* " Fick, Werner, Major  
 " Fink, Eugen, Dr.  
 Frä. Fischer, Marg.  
 \* Herr Fischmann, Kurt  
 \* " Fischer, Waldemar  
 \* " Fischer, Rudolf  
 \* " Fischer, Hermann  
 \* " Fittje, Heinrich  
 \* " Flaschner, Georg  
 \* " Flemming, Max, Leon  
 \* " Fliedbach, Max  
 Frau Fildersheim, B.  
 \* Herr Förster, Otto  
 " Frank, Hans  
 \* " Frank, Wilhelm  
 \* " Frank, Arthur  
 \* " Frahm, Herm. Dr.  
 \* " Fränkel, Ernst  
 \* " Frauen, J.  
 \* " Fressel, J. Prof. Dr.  
 \* " Freund, William  
 " Freytag, h. Obering.  
 \* " Freund, Siegmund  
 \* " Friedländer, Max  
 \* " Friedländer, Richard

\* Herr Friederichsen, Richard  
 \* " Friedmann, Robert, Dipl.-Ing.  
 \* Frau Friedburg, Lina  
 \* Herr Friedburg, Viktor, L.  
 \* " Friße, h. C.  
 \* " Frischmann, D.  
 \* " Froelich, W.  
 \* " Fuchs, W. Dir.

\* Herr Gudeke, Franz  
 \* " Ganz, Albert  
 \* Frau Garrels, J. h.  
 \* Herr Gasmann, Paul  
 \* " Ged, Ernst  
 \* " Genssch, h.  
 " Gerda, Dr. h.  
 \* " Geron, G. h.  
 \* " Gerson, Georg  
 \* " Gestefeld, Curt  
 \* " Gestefeld, Franz Dr.  
 \* " Gevers, C. J. L.  
 \* Frau Gewecke, Otto  
 Herr Glock, Ernst  
 \* " Gluckstadt, Max  
 \* Frau Giesemann, Camilla  
 \* " Gildemeister, Gustav  
 \* Herr Gildemeister, Sigmund  
 \* " Godenrath, Herluf  
 \* " Gögge, Gustav  
 \* " Goldmann, Carl  
 \* " Goldner, Richard  
 \* " Goldschmidt, h. Dr.  
 \* " Goldschmidt, Eduard  
 \* " Goldschmidt, Arthur  
 \* " Goldschmidt, Otto  
 \* " Goldschmidt, Samson  
 \* " Goldschmidt, Dr. J.  
 \* " Goldstein, Rudolf  
 \* " Gondejen, Otto, Dr.  
 \* " Goos, Fris, Prof.  
 \* " Gorsten, Fris  
 \* " Goslar, Albert  
 \* " von Gopler-Berenberg, Andreas

\* Herr Gofler-Berenberg, Corn.  
 \* „ Gofler-Berenberg, J., Senator  
 \* Frau Gottheimer, Martha  
 \* Herr Gottschewski, Adolf, Dr.  
 \* „ Götz, Hans  
 \* „ Govers, Ernst, Landgerichtsdirektor.  
 \* „ Gowa, S.  
 \* „ Grabau, R. O.  
 \* „ Gradewitz, Hans, Dr.  
 \* „ Gratenau, Aug.  
 \* „ Grell, G. Henry  
 \* „ Grethe, Th., Dr.  
 \* „ Grimm, A. Dr.  
 \* „ Grombach, P. D.  
 \* „ Grote, F. W.  
 \* „ Grote, Carl, G.  
 \* „ Grosser, Paul, Konsul  
 \* „ Grünbaum, Willy  
 \* „ Grünhut, Ernst  
 \* „ Grünhut, Julius  
 \* „ Grunwald, W. Dir.  
 \* „ Guckenheimer, J.  
 \* „ Gudehus, Gustav  
 \* „ Gulda, F. E.  
 \* „ Günther, Alfons  
 \* „ Gumprecht, Arnold, Konsul  
 \* „ Günemann, Paul  
 \* „ Güssfeld, G. W.  
 \* „ Guffentag, A.

\* Herr Haas, Heinrich  
 „ Haberkorn, Rich.  
 \* „ Hagenbeck, Heinrich  
 „ Hagedorn, A. Dr.  
 \* „ von Hagen, Kurt  
 \* „ Hagedorn, R., Dr.  
 \* „ Halder, Eugen, Dir.  
 \* „ Hallenstein, Henry  
 Frau Hamberg, Mathilde  
 \* Herr Hammer, Friz, Dr.  
 \* „ Hamberg, Hermann  
 \* „ Hamberg, Walter

Herr Hammer Schlag, Herrmann  
 „ Handrick, Hans  
 \* „ Hansen, P. A.  
 \* „ Hansen, R. Fr.  
 \* „ Hansen, F. A. A.  
 \* „ Hansen, P. F.  
 \* „ Hardts, C.  
 \* „ Harm, Theodor  
 „ Harms, Otto, Dir.  
 Frau Hardy, Rud., Generalkonsul, Dr.  
 \* „ Harry, J.  
 \* Herr Hartmeyer, Herm., Dr.  
 \* „ Hartmann, Carl  
 \* „ Hasselmann, F., Dr., Syndicus  
 „ Hauptmann, Ido  
 \* „ Haushalter, Dr. C.  
 \* Frä. Hausner, Rahel  
 \* Herr Hahn, Philipp, M.  
 Frau Hoch, J.  
 \* Herr Heckscher, Caesar, Dr.  
 \* „ Heermann, Ad.  
 \* „ Hegler, C., Prof. Dr.  
 \* „ Heide, Friz  
 „ von Hein, H. F.  
 \* „ Heilbush, Henry  
 \* „ Heinzlering, Ernst, Dir.  
 \* „ Heitmann, A. D.  
 \* „ Helling, W.  
 \* „ Hemmann, Baurat, A.

Frau Henckel, Mary B., Direktorin  
 \* Herr Henning, Ernst  
 \* „ Hennig, Dr.  
 \* „ Heppner, Ernst, Dr.  
 \* „ Hering, Cuno  
 „ Hering, Carl  
 „ Herrmann, G. C.  
 Frau Herholz, Leonore  
 \* Herr Herz, R., Dr.  
 \* „ Herz, C.  
 \* „ Herzog, Heine.  
 \* „ Hesselmann, Georg  
 \* „ Herzog, Paul  
 \* „ Herzog, Ernst  
 \* „ Hertmann, Otto

Herr Heumann, Karl  
 „ Heumann, Paul  
 „ Heymann, Kurt  
 \* „ Heze, F.  
 \* „ Heyne, Ed. F.  
 \* „ Hille, Ewald  
 \* „ Hiller, Leopold  
 „ Hilgers, Josef P.  
 „ Hirsch, Marg.  
 \* „ Hirschland, Arthur  
 „ Hochmeyer, Alfred  
 \* „ Hoffmann, Franz  
 \* „ Hoffmann, Paul  
 \* „ Hofmeister, Th.  
 \* „ Höger, Fr. Architekt  
 \* „ Hönd, E., Dr.  
 „ Holert, Hans  
 \* „ Holst, Dettlof  
 \* „ Holtshausen, Peter  
 \* „ Holtshausen, Claus-Gottfried  
 \* „ Holzkappel, R., Dr.  
 „ Holz, Alfred  
 „ Holz, Max  
 \* „ Holzhendorff, Alex, Graf  
 \* Frau von Hopffgarten, Gräfin  
 \* Herr Hopfen, F.  
 \* „ Hoppe, Paul  
 \* „ Hopff, A. Dir. Dr.  
 \* „ Horstich, Erwin  
 „ von Horsten, Adolf  
 \* „ Hudtwalcker, H. C.  
 \* „ Hübbe, A.  
 \* „ Hueck, G. Gustav  
 \* Frau Hübner, M.  
 Herr Hüls, Ludwig  
 \* „ Hüpeden, Julius  
 \* „ Hüsing, Aug.  
 \* Frau von Hüschler, H.  
 \* Herr Hüh, Alexander  
 \* „ Hulbe, Chr.  
 \* Frau Huldermann, B.  
 \* Herr Hundertmark, Ludwig  
 \* „ Hurzig, Dittmar  
 \* „ Hußmann, Walter

\* Herr Huth, Hermann  
 „ Huth, Wilhelm  
 \* Herr Imberg, Siegmund  
 \* „ Ingwersen, Godber  
 Frä. Iško, Bertha  
 „ Jacobs, Frieda  
 \* Herr Jacobsohn, H.  
 „ Jaeger, R. W.  
 \* „ Jaeger, Conrad, Kommerzienrat  
 \* „ Jaffé, Otto  
 \* „ Jansen, Paul Ernst, Dr.  
 \* „ Jansen, C. J.  
 \* Frau Jarch, Käthe  
 \* Herr Jarke, Alfred  
 \* „ Jarke, Cuno  
 \* „ Jasper, Jan  
 „ Jebens, Alfred  
 \* Freifrau von Jenisch, M.  
 \* Herr Jenisch, Clemens  
 \* „ Jeye, Friz  
 \* „ Jessen, J. H.  
 \* „ Jochem, Heinrich  
 \* „ Jochims, Johannes  
 \* „ Jöhler, Gustav  
 \* „ Julius, O. S. Dr.  
 „ Jürgensen, Regierungsrat, Dr.  
 „ Junghans, R. P.  
 \* „ Justus, J. W.

\* Herr Kabers, Paul  
 \* „ Kastal, Herbert  
 \* „ von Kahler, Arnold, Konsul  
 \* „ Kalb, J.  
 \* „ Kalkmann, Ernst  
 „ Kalkmann, Heinrich  
 „ Kalkmann, Max  
 \* „ Kallmes, Ernst  
 \* „ Kanf, Paul  
 „ Kanig, Dr., Friedrich  
 „ Kappe, Dr., Rudolf  
 \* „ Katterfeld, C.

\* Herr Kassenstein, Oscar  
 \* " Kauffmann, Albert  
 \* " Kauffmann, Richard  
 \* " Kaufmann, Dr., Hannes  
 \* " Kaufmann, Ernst, Dr.  
 \* " Kaufmann, G.  
 \* " Kaufmann, Albert  
 \* " Kaush, Hugo  
 \* " Kayser, Moriz  
 \* " Kayser, Richard, Dr.  
 \* " Kaven, H. H.  
 \* " Keilson, Dr.  
 Frau Keinath, Erna  
 \* Herr Kelling, C., Bankdirektor  
 \* " Kersten, Wilhelm, Dr.  
 \* " Kieselbach, A., Dr.  
 \* " Kieselbach, W., Dr.  
 \* " Kimmelfiel, M.  
 \* " Kirchner, Carl  
 \* " Kirchner, H. W. O.  
 \* " Kirchner, N., Kommerzienrat  
 \* " Kirsten, Hans  
 \* " Kirsten, John, F.  
 \* Frau Kirsten, Isabel  
 \* Herr Klaebisch, Otto  
 \* " Klapper, Paul  
 \* " Klaffe, Johs.  
 \* " Kleinschmidt, Herm., Dr.  
 \* " Klement, Albert  
 \* " Klemensky, E.  
 \* " Klindt, C. F.  
 \* " Klinge, Friz  
 \* " Klinke, Karl  
 \* " Knauer, Dr., H. G., Landgerichts-  
 direktor  
 \* " Knoche, Herm.  
 \* " Kochen, G. A.  
 \* " Kochen, M. W.  
 \* " Koenigsberger, J.  
 \* " Koerschau, Rudolf, Dr.  
 \* " Koenigs, Ed. K., Dir.  
 \* " Koehn, Victor  
 \* " Koehn, Gustab  
 \* " Köhler, Franz

\* Herr Köhler, H. Dr.  
 \* " Köhler, John  
 Frau Kölln, B.  
 \* Herr Köpff, Franz  
 \* " Köpfer, Alfred  
 \* " Köpcke, Max, Th.  
 \* " Köhlschütter, C. W.  
 \* " Koopmann, J.  
 \* " Koopmann, Theodor  
 \* " Koresch, Paul  
 \* " Korfack, Friz  
 \* " Kothke, Johs.  
 \* " Kotkamp, Emil  
 \* " Kohnberg, Prof. Dr.  
 \* " Koyemann, H.  
 \* " Krawel, Dr. M.  
 \* " Krausemann, H.  
 \* " Krause, F. W.  
 \* " Krause, J. R. E.  
 \* " Krauß, J. Dr.  
 \* " Kroglinger, A.  
 \* " Krell, Dr.  
 \* " Kremer, Friedrich  
 \* " Kröger, Hans  
 \* " Krönig, Ernst, Dr.  
 \* " Krönke, P.  
 \* " Krogmann, Rich. C.  
 \* " Krüger, A. H. W.  
 \* " Krüder, L.  
 \* " Kruse, Wilh. Dr.  
 \* " Kuhlmann, Karl  
 \* " Kullack, Friedr. Dir.  
 \* " Kunath, Paul  
 \* " Kunth, Karl, Dir.  
 \* " Kusthard, Heinz  
 \* " Kypke-Stürmer, Arno  
 \* Herr Labin, H. J.  
 \* " Lachmann, Georg, Dr.  
 \* " Laeiß, Erich  
 \* " Lafrenz, Jacob E.  
 \* " Lampert, Carl  
 \* " Lampert, Christian

\* Herr Landmann, W.  
 \* " Lange, Walter  
 \* " Langmaack, Paul  
 \* " Lang, Günther, Dr.  
 \* " Lange, Hermann  
 \* " Lange, Carl, H. G.  
 \* " Lammers, Heinrich  
 \* " Landauer, Jacob  
 \* " Lappöhn, Max, Generaldirektor  
 \* Frau Lassally, Louise  
 \* Herr Lassek, J.  
 \* " Lazarus, Martin  
 \* " Lazarus, Rudolf  
 \* " Lebenbaum, Hans, Julius  
 \* " Lehmann, Richard  
 \* " Lehmann, Rich. A.  
 \* " Leibowitsch, Boris  
 \* " Lejewitz, W.  
 \* " Leiser, Philipp  
 \* " Lembke, Otto  
 \* " Lembke-Soltenitz  
 \* " Lengstorf, E.  
 \* " Leo, Carl, Dr.  
 \* " Leonhart, Emil  
 \* " Leroff, Karl  
 \* " Lessing, G. Dr.  
 \* " Lettenbauer, Anton  
 \* " Levy, Alfred  
 \* " Levy, Max, Dr.  
 \* " Levy, Paul  
 \* " Levy, Alexander  
 \* " Lewin, Max, Generaldir.  
 \* " Lewinnek, Julius, Dr.  
 \* " Lichtensfeld, Johann  
 \* " Lichtwardt, Paul  
 \* " Liebermann, Franz  
 \* " Liebermann, Dr., Max  
 \* " Liebig, Franz  
 \* " Lilienfeld, Franz  
 \* " Lind, E. Oscar  
 \* " Lindner, Wilhelm  
 \* " Lindwedel, Ernst F.  
 \* " Linde, Dir., F.  
 \* " Lipmann, Carl

\* Herr Lippmann, Franz  
 \* " Lippmann, Julius, Dr.  
 \* " List, Felix H.  
 \* " Lorenzen, Andr.  
 \* " Lorenz, Karl  
 \* " Lorenzen, C. O. F.  
 \* " Louis, Bruno, Dr.  
 \* Frau Löwengard, Olga  
 \* Herr Löwengard, Alfred  
 \* " Lubbe, Paul, Baurat  
 \* " Luth, Paul  
 \* " Lübjen, G.  
 \* " Lübke Heinrich, Dr.  
 \* " Lübke, Carl, J.  
 \* " Lüßmann, Rich.  
 \* " Lüßes, Herm.  
 \* " Lüdders, Amandus  
 \* Frä. Lüders, Melanie  
 \* Herr Lüdemann, Heinrich, Dr.  
 \* " Lütgens, Henry  
 \* " Lütkens, Georg  
 \* " Luttrop, E.  
 Frau Luyken, Arnold  
 \* Herr Lütgerf, Siegfried  
 \* " Luyhmann, H.  
 \* " Lyon, Erich  
 \* " Lyon, Emil  
 Frä. Maack, Gertrud  
 \* Herr Maack, Adolf  
 \* " Magnus, Walter, Dr.  
 \* " Magnus, Friedrich  
 \* " Mainz, Julius  
 \* Frau Mainz, Lissi  
 \* Herr Mann, Martin  
 \* " Mannhardt, W., Oberlandes-  
 gerichtsrat, Dr.  
 \* " Mamelok, Julius  
 \* " March, Martin  
 \* " Marcus, Ernst, Dir. Dr.  
 \* Frau Marcus, Helene  
 \* Herr Masse, Alfred  
 \* " Mauriz, Adolf  
 \* " Mathies, Oscar

\* Herr Matthias, Heinz, F. L.  
 \* Maper-Sommer, Adolf  
 \* Maph, Rich., Oberlandesgerichtsrat  
 \* Maperthöfer, Dr., F.  
 \* Melchior, Carl, Dr.  
 \* Meinecke, Heinrich  
 \* Meißel, Frh.  
 \* Menge, Max  
 \* Menck, Carl  
 \* Mennig, Aug., Dr.  
 \* Menzel, Simon  
 \* Mergell, Frh.  
 \* Meyer, Willi A.  
 \* Meyer, R. Johs., Dr., Reg.-Dir.  
 \* Meyer, C. G. Paul  
 \* Meyer, Ernst  
 \* Meyer, Ernst Andreas  
 \* Meyer, John  
 \* Meyer, M. A.  
 \* Meyer, Rob. Otto, Dir.  
 \* Meyer, Otto  
 \* Meyer, Otto  
 \* Meyer, Paul  
 \* Meyer, Otto P. Th.  
 \* Meyer, Paul Max  
 \* Meyerhof, Moriz  
 \* Meuser, Otto  
 \* Michahelles, Hans  
 \* Michow, Alfred, F. A.  
 \* Mische, Alexander  
 \* Mind, Oscar  
 \* Möller, W., Dr.  
 \* Möller, Heinrich, Dr.  
 \* Möller, Bernhard, A.  
 \* Möller, Wolf  
 \* Mörck, Max  
 \* Moll, Ed. G.  
 \* Montsenbrück, W.  
 \* Morin, Walter  
 \* Moerpurgo, E.  
 \* Müller, L., Dir.  
 \* Müller, Gustav, Konsul  
 \* Müller, Hugo  
 \* Frau Müller, Dolly

\* Herr Müller, F. W. L.  
 \* Müller, C. F.  
 \* Müller, Alfred  
 \* Müller, Otto A.  
 \* Frau Münchmeyer, Th.  
 \* Herr Münchmeyer, Herrn.  
 \* Münden, A.  
 \* Münden, D.  
 \* Mündheim, Leo  
 \* Mühenbocher, H. F. M.  
 \* Muths, Walter  
 \* Muus, Ludwig

\* Herr Nothum, M.  
 \* Naszger, Friedr., Dr.  
 \* Nagel, Claus  
 \* Nathan jr., A.  
 \* Nathusius, Anton  
 \* Nemann, Dr.  
 \* Neubauer, August  
 \* Neumann, J., Dr.  
 \* Neumann, Max  
 \* Newman, Edmund  
 \* Frau Newman, Henry P.  
 \* Herr Neber, Kurt R. I.  
 \* Nonnenkamp, Dr. M.  
 \* Nordmann, Ed.  
 \* Noth, Werner  
 \* Frau Nottebohm, Wilh.  
 \* Nottebohm, G.

\* Herr Oberdörffer, Carl, Dir.  
 \* Ochs, Jacob  
 \* Offenstadt, Leo  
 \* Oellerich, Heinrich  
 \* Oesling, Fr. W.  
 \* Oettinger, Ernst  
 \* Ohm, H. Rolf  
 \* Frau Oheendorff, Dr.  
 \* Herr Ollendorf, Ludwig  
 \* Herr Oltmanns, J. G. W.  
 \* von Oesterreich, Edm.

\* Herr O'Swald, Alfred  
 \* Osbahr, L.  
 \* Frau Ott, Oscar  
 \* Herr Ott, Wilhelm

\* Herr Pabelick, F. A.  
 \* Paetow, Wilh.  
 \* Pauli, G., Dir. Prof. Dr.  
 \* Pauls, Otto  
 \* Partenheimer, Otto  
 \* Papp, Gotthold  
 \* Patow, Franz, Dr.  
 \* von Pels, Max  
 \* Peltejohn, N. Dr.  
 \* Peppler, Wilhelm, Dr.  
 \* Frä. Peters, Anni  
 \* Herr Petersen, Friedrich  
 \* Petersen, Emil  
 \* Petersen, Alexander  
 \* Frä. Petersen, Margarete  
 \* Frau Petersen, Senator, Dr.  
 \* Herr Pflüger, S. Dr.  
 \* Pflüger, W. J.  
 \* Philip, Hugo  
 \* Philipp, H. Otto  
 \* Philippi, C. Martin  
 \* Philippi, Rudolf  
 \* Philippi, R.  
 \* Pickenpock, Paul, Konsul  
 \* Pielsick, Johannes  
 \* Piglhein, Ludwig  
 \* Piglhein, Robert  
 \* Frau Pigge, Grete, Dr.  
 \* Herr Pindernelle, H., Dr.  
 \* Pirwih, Dipl.-Ing., Konrad  
 \* Plate, Erich, Prof. Dr.  
 \* Pleisch, Hugo  
 \* Frau Pogson, Bertha  
 \* Herr Pöhl, Max  
 \* Pohlmann, H.  
 \* Pokorny, Egon  
 \* Pointel, Max  
 \* Frau Popert, Emma

Herr Pörzgen, Hermann  
 \* Potent, Matthias  
 \* Poulsen, John  
 \* Pouplier, Emil  
 \* Proetorius, Ludwig  
 \* Preiß, Otto  
 \* Pries, Hugo  
 \* Priester, Hermann  
 \* Priester, Dr.  
 \* Proppe, Hermann  
 \* Puhlmann, Kurt  
 \* Pulfrisch, Ernst

\* Herr Rabbe, Heinrich  
 \* Rabe, Otto  
 \* Raehse, Paul  
 \* Rainer, Franz  
 \* Frau Ränisch, Eva  
 \* Herr Rappolt, Franz  
 \* Rappolt, Paul  
 \* Rasmussen, Waldemar  
 \* Rathje, H.  
 \* Rathje, Heinrich  
 \* Raveri, Paul, Dr.  
 \* Rautenberg, J. Dr.  
 \* Rabe, Alexander  
 \* Rayner, Dr.  
 \* Raydt, Th.  
 \* Redding, August  
 \* Frau Reepen, Marie  
 \* Regimbogin, Hedwig  
 \* Herr Rehbein, Paul  
 \* Reher, L., Dr.  
 \* Reichardt, Max Chr.  
 \* Reiche, F., Prof. Dr.  
 \* Reimers, Georg  
 \* Reimers, Otto  
 \* Reinecke, Amandus  
 \* Reinecke, Rudolf, Dr.  
 \* Reinecke, Paul  
 \* Reinhold, B.  
 \* René, G. A. Dr.

\* Frau Renner, Martha, Kommerzienrat



Herr Kenzig, W. A.  
 \* „ Kettberg, G. Th.  
 \* „ Keymann, Hans, Dr.  
 \* „ Kicherl, Julius  
 \* „ Richter, Bruno  
 \* „ Richter, Claus  
 \* „ Richter, Franz Florian, Dir.  
 \* Frau Rickmers, Peter  
 \* Herr Rickmers, Paul  
 \* „ Rieck, Carl  
 „ Riedel, Theodor  
 „ Rienisch, Hermann  
 \* „ von Rieß, Carl  
 \* „ Rimpau, D.  
 \* „ Ringel, Prof. Dr.  
 \* „ Rischer, Otto  
 \* „ Ritter, Theodor  
 \* „ Rittmeister, John  
 \* „ Riß, Louis  
 \* Frau Robino, P. M.  
 \* Herr Robinow, Richard, Dr.  
 \* „ Rodewaldt, Hugo  
 \* „ Roeper, C. E.  
 \* „ Roeper, E., Dr.  
 \* „ Röltgen, Ernst, Dr.  
 \* „ Rohdenburg, Rudolf  
 \* „ Rohlfen, Gustav  
 \* „ Rohwer, Ernst  
 \* „ Romanus, Franz  
 \* „ Rompel, Franz  
 Frau Roosen, H.  
 \* Herr Roscher, Heinrich, Senator  
 \* „ Rosenbacher, Leo  
 \* „ Rosenberg, A. Dr.  
 \* „ Rosenberg, A. Dr.  
 \* „ Rosenberg, Felix  
 \* „ Rosenbaum, Max  
 \* „ Rosenbaum, Max, Bankier  
 \* „ Rosenthal, Adolf, Dr.  
 \* „ Rosenthal, S.  
 \* „ Rößner, José  
 \* „ Rost, Friedrich  
 \* „ Roth, E., Dr.  
 Frau Roschild, Flora

\* Herr Ruben, A.  
 \* „ Rübke, Adolf  
 \* „ Rücker-Emdden, Otto  
 \* „ Rudder, C. G.  
 \* „ Rümker, A. C.  
 \* Frau Rump, Ernst  
 \* Herr Ruß, E.  
 Fel. Ruths, Amélie  
 \* Herr Ruth, Gustav, Stadtrat  
 \* Frau Rykoni, A. M.  
 \* Herr Salzheim, Leon  
 \* „ Salomon, Paul  
 \* „ Samson, Bernhard  
 \* „ Samson, Hermann, Dr.  
 \* „ Samson, Kurt, Richard  
 \* „ Samson, Martin  
 \* „ Samson, Siegfried, Dr.  
 \* „ Samuel, Walter, Dr.  
 \* „ Sander, A.  
 „ Sander, J., Dir.  
 \* „ Sannemann, Karl, Prof. Dr.  
 „ del Sar, Hans  
 \* „ Sattelmacher, Georg  
 \* „ Saß, Johannes  
 \* Frau Sauber, H.  
 \* Herr Sauber, H. J. M.  
 \* „ Sauerlandt, Max, Prof. Dir. Dr.  
 \* „ Seckel, E. O.  
 \* „ von Seckendorff, Artur  
 \* „ Seehof, M.  
 \* „ Seifert, Richard  
 \* „ Sekkel, Jaques  
 \* „ Seligman, Emil  
 „ von Sell, Generalmajor  
 Fel. Sembach, Margret  
 \* Herr Sender, Bruno, Dr.  
 \* „ Sieck, J. F.  
 \* „ Sieck, Willy  
 \* „ Sieber, Hans, Geh. Reg. Rat Dr.  
 \* „ Siemers, Kurt, Dr.  
 \* „ Siemßen, Leopold  
 \* „ Siebeking, Herm. Prof. Dr.

\* Frau Sieberts, Hans  
 \* Herr Silberberg, B.  
 \* „ Simon, Julius Dr.  
 \* „ Singer, Victor  
 \* Frau Simms, Henry B.  
 \* Herr Sinram, O. H. Th.  
 \* „ Sloman, Henry  
 \* „ Sollen, Bernh.  
 \* „ Solmiß, Ernst  
 \* „ Soltan, R. Dr.  
 \* „ Sommer, Arthur  
 \* „ Sonneborn, J., Dir.  
 \* „ Sonnenberg, Herbert  
 \* „ Specht, Max  
 \* „ Speckhöfel, Th.  
 \* „ Sperber, Oberbaudir.  
 \* „ Spiegelberg, Ernst, Dr.  
 \* „ Sächting, W., Dipl.-Ing.  
 \* „ Sudeck, P., Prof. Dr.  
 \* „ Suhr, Johs. F.  
 \* „ Sutor, Max, Heinrich  
 Frau Sydow, J. D.  
 \* Herr Schaefer, Richard  
 \* „ Schäfer, Wilhelm  
 \* „ Schäfer, Friß  
 \* „ Scharnberg, Dr.  
 \* „ Scheel, Ernst  
 \* „ Schiesler, Gustav, Landgerichtsdire.  
 \* „ Schiele, Ernst, Dr.  
 „ Schimmelpfeng, Walter  
 \* „ Schindler, Julius  
 \* „ Schirmer, Anton  
 „ Schlesinger, Carl, Dir.  
 \* „ Schleicher, Andreas  
 „ Schlemm, E.  
 \* „ Schliack, Hans  
 \* „ Schliemann, Ernst  
 \* „ Schlink, Julius, Dr.  
 \* „ Schlomer, Siegmund  
 \* „ Schlotfeldt, A.  
 \* Frau Schlubach, A.  
 \* Herr Schlüter, Ad. J.  
 \* „ Schlüter, Eduard Dr.  
 \* „ Schlüter, Albert

\* Herr Schlüter, Ferd. A.  
 \* „ Schmitt, Carl Gottfried  
 \* „ Schmidt, Leonhard  
 \* „ Schmidt, Rudolf, Dr.  
 \* Frau Schmiel, Albert  
 \* Herr Schmiß, Herm., Dr.  
 \* „ Schnor, Eduard  
 „ Schönfeld, Leo, Dr.  
 \* „ Scholz, G. H. J., Dr.  
 „ Schoß, Paul  
 \* „ Schottelius, Alfred, Dr.  
 „ Schottmüller, Prof. Dr.  
 \* „ Schreamm, Max, Senator Dr.  
 \* „ von Schreder, O., Dr.  
 \* „ Schreier, Wilhelm  
 \* „ Schreök, Friede.  
 \* „ Schröder, Bruno  
 \* „ Schröder, Martin H.  
 \* „ Schröder, Otto  
 „ Schröder, Rudolf  
 \* „ Schues, Edgar  
 „ Schünemann, R.  
 \* „ Schulze, Walter  
 \* „ Schulze, Wilhelm  
 „ Schulze, W.  
 „ Schumacher, Friß, Oberbaudir.  
 Prof. Dr.  
 \* „ Schumann, Heinz  
 „ Schwarz, F. A. Dir.  
 \* „ Schweighöfer, Karl  
 \* „ Schwerdföger, Hans, Dr.  
 \* „ Schwomborg, A.  
 \* Herr Stahl, Paul  
 \* „ Stammann, Alfred, Dr.  
 \* Frau Stavenhagen, Max  
 \* Herr Stavenow, Gustav  
 „ Steinbach, Eduard  
 \* „ Steinmeß, Walter  
 \* „ Stenzel, Curt  
 \* „ Stenzel, Georg, Syndicus, Dr.  
 \* „ Stern, Leo  
 \* „ Stern, Richard, Dr.  
 \* „ Stettiner, Richard, Prof. Dr.  
 \* „ Stamer, Richard, Dr.

\* Herr Stinnes, Henry  
 \* - Stoldt, Adolph  
 \* Frau Stoner, Elisabeth  
 \* Herr Stoop, Max  
 \* - Stord, Oscar  
 Frl. Straßburg, Gertrud  
 \* Herr Straßburg, Otto  
 \* - Straßosky, Pastor, Dr.  
 - Stratmann, W. Th.  
 \* Frau Straus, Elfriede  
 \* Herr Strauß, Rudolph, Dr.  
 Frl. Streit, Emmy  
 \* Herr Streit, Willy  
 \* - Strömsdöfer, Jean  
 \* - Strohmeyer, Wilh.  
 \* - Strodter, Richard Dr.  
 \* - Struckmeyer, O.  
 \* - Strumberg, Paul  
 \* - Stubmann, Senator Dr.  
 \* - Stamm, Landrichter, Dr.  
 \* - Stuetzer, Rob. Friedrich  
 \* - Stupakoff, Otto

\* Herr Lams, Ernst  
 \* - Lants, Herm.  
 \* - Laubmann, Paul, Dr.  
 \* - Lausch, Albert  
 - Lemme, H.  
 \* - Lemming, Max  
 \* - Lemming, Peter  
 \* - Lentler, Paul, Dr.  
 - Lhamer, Oscar  
 - Lhede, Emil  
 - Lhielemann, M. Dr.  
 \* - Lhiemer, Otto  
 Frl. Lhies, Elja  
 \* Herr Lhöl, Herbert, Kommerzienrat  
 \* - Lhomßen, Carlo S.  
 \* - Lhomßen, C. B.  
 \* - Lhost, Arthur, Prof. Dr.  
 \* - Lhost, C.  
 \* - Liedemann, Claus  
 \* - Liedemann, M.

\* Herr Lietgens, C. Herm.  
 \* - Tillmann, Ludwig  
 \* - Tillner, Fris  
 Frau Timmermann, Dr. H.  
 \* Herr Tödtgen, Hermann, Dr.  
 \* - Toepffer, Georg, Dr.  
 \* - Traber, W.  
 \* - Traun, H. Otto  
 \* - Traun, Oscar  
 \* - Trübger, Emil  
 \* - Trautmann, Johann  
 \* - Tüngel, Herm. Dr.  
 \* - Tümler, Alex

\* Herr Uebe, Dr., W.  
 \* - Ufer, Max  
 \* - Ullner, Carl  
 \* - Unger, Leopold  
 \* - Uuna, Paul, Prof. Dr.  
 \* - Uszysek, Richard

\* Herr Valk, Joseph  
 \* - Valenius, Hugo  
 \* - Valk, J. M.  
 \* - Versmann, Max, Prof. Dr.  
 \* - Vernimb, J. C. M.  
 \* Frau Velmede, M.  
 \* Herr Vierkandt, Hans  
 - Voelker, Paul  
 \* - Vogel, Paul  
 \* - Vogelstein, Ludwig, Dr.  
 \* - Vogt, A., Dr.  
 Frl. Vogt, Philomena  
 Herr Vogtmann, G.  
 \* - Voigt, Hans  
 \* - Voigt, Hans, Dr.  
 \* - Vollmer, P.  
 \* - Vopelius, B.  
 Frau Vorwerk, Ad.  
 \* Herr Voß, Franz  
 \* - Voß, Helmut  
 \* - Vosseler, J. Prof. Dr.

\* Herr Wagner, P.  
 - Wallis, Wilh.  
 \* - Wallwig, Franz, Dir.  
 \* - Warburg, A. M., Prof. Dr.  
 \* - Warburg, Fris, M. Dr.  
 Frau Warburg, Gertrud  
 \* Herr Warburg, Max  
 \* - Warnebold, Rudolf  
 \* - Wassermann, Max  
 \* - Wassermann, M. Prof. Dr.  
 Frau Weber, Eduard, Konsul  
 Frl. Weber, Gertrud  
 Herr Weber, J. Henry  
 \* - Weber, G. Ed., Dr.  
 \* - Weber, Otto  
 \* - Wedekind, Kurt  
 \* - Wedemeier, Fr. W.  
 \* - Weigert, Curt  
 - Weihenau, Gustav  
 \* - Weil, Durlacher, C., Dr.  
 \* - Weinstock, Norman  
 \* - Weiß, Bernhard, Dr.  
 \* - Weishuf, Gustav  
 \* - Weiser, Hans  
 \* - Wendt, Gustav, Dir.  
 \* - Wenzel, Friedr. W.  
 - Werckenthien, G.  
 \* - Werner, Max  
 \* - Werner, Victor  
 \* - Werthauer, Alex  
 \* - West, Jacob  
 \* - Westedt, W.  
 \* - Westendarp, Reginald  
 - Westendarp, Max  
 - Westrich, Eduard  
 \* - Westphal, H. A.  
 \* - Westschky, C., Dr.  
 - Wegandt, Wilh., Prof. Dr.  
 \* - Wichers, Henry  
 - Wichmann, Alfred  
 - Wichmann, Paul  
 \* - Wichmann, Robert  
 \* - Wiesinger, L., Senator  
 \* - Wießner, R., Dr.

\* Herr Wiesner, F. O., Reg.-Baumstr.  
 \* - Wiefig, Max, W.  
 \* - Wildens, Max, Dr.  
 \* - Wilhelm, Eduard  
 \* - Wilhelms, Henry, H. C.  
 - Willbrandt, Paul  
 Frau Winkelshagen, J.  
 Frl. Witt  
 \* Herr Witt, Carl  
 \* - Witthoeft, F. H.  
 \* - Witte, Georg  
 \* - Wittorf, Eugen  
 \* - Wohlrad, Curt, Hans  
 - Wöndhaus, Robert, Konsul  
 \* - Wolf, Max  
 - Wolf, Casar  
 \* - Wolff, Erich  
 \* - Wolff, Jacob  
 \* - Wolff, Richard  
 \* - Wolfes, Heinrich  
 - Wolfson, W., Dr.  
 - Woltered, Friedrich  
 - Wulff, Dr. F., Landgerichtsdire.

\* Frau Zarnke, Paul  
 \* Herr Zertwes, C. L., Syndicus  
 - Zeyn, Edgar  
 \* - Ziese, Otto  
 \* - Zimmer, August  
 - Zimpel, Willy  
 Frau Zinkeisen, Max, Dr.  
 \* Herr Zipperling, J. G., Dir.  
 \* - Ziß, Fris, Dr.  
 \* Frau Zülzer, Lillie

Jahresbericht  
des Kunstvereins  
in Hamburg  
1925

Am 12. Dezember starb auf seiner Besitzung Wulfriede bei Ahrensburg Herr Dr. Max Albrecht. Fünfzehn Jahre hindurch war er der erste Vorsitzende unseres Vereins und bis zum letzten Tage seines Lebens hat er, der unermüdetlich Tätige, in allen Wirtschafts- und Organisationsfragen uns sein reiches Wissen und seine Hülfe geliehen. Sein Verdienst war es vornehmlich, wenn die vielen Gefahren, die nach dem Kriege das Dasein des Kunstvereins bedrohten, aus dem Wege geräumt werden konnten. — In dankbarer Verehrung gedenken wir seiner.

Im Auftrage des Vorstandes hat der Maler Rudolf Großmann das Bildnis von Dr. Albrecht nach dem Leben gezeichnet. Es geschah dies kurz vor dem Tode, als noch niemand das nahe Ende ahnen konnte. Nach der Zeichnung fertigte Großmann eine Radierung und eine Lithographie an. Die vom Künstler signierten Abzüge haben wir unseren Mitgliedern unter günstigen Bedingungen zum Kauf angeboten.

Es verschied, ebenfalls im vorigen Jahre, der Rechtsanwält Herr Dr. Otto Dehn, das langjährige Mitglied unseres Ausschusses, der immer ein lebhaftes Interesse an dem Gedeihen des Vereins betwies. Auch seiner hingebungsvollen Mitarbeit gedenken wir in Dankbarkeit.

Und zuletzt sei an dieser Stelle des Todes eines unserer großen Künstler gedacht, der — auf einer Reise in Holland — im Mai 1925 an einer Lungenentzündung starb. Wir meinen

den deutschen Maler Lovis Corinth, den urkräftigen Lebensbejaher, der dem Tode, der schon des öfteren ihn gestreift hatte, noch lange zu frohen verstand. War er auch in den letzten Jahren körperlich gebrechlich, so blieb er als Schaffender unverändert jung; er ruhte nicht auf dem festgegründeten Ruhm aus, und freute sich behaglich der immer steigenden Erfolge, sondern ihn beschäftigten auf das lebhafteste die Probleme der neuen Zeit, und er wirkte an vorderster Stelle mit an ihrer Lösung. Er, der alte Impressionist, wurde im siebenten Jahrzehnt seines Lebens zum Bannerträger der jungen expressionistischen Streiter. Wie überall, so auch auf dem Gebiete der Kunst, geht das Zeitalter der großen Persönlichkeiten zu Ende. Das ist's, was uns den Abschied von den letzten Führergestalten so schwer macht. — Wenige Monate vor seinem Ende war der Künstler in Hamburg, um die Ausstellung seiner Werke, die wir im Januar in unseren Räumen veranstalteten, sich anzusehen. Es war für ihn die letzte, an deren Zustandekommen er mithelfend tätig war. Auf ihr waren repräsentative Werke der verschiedenen Schaffensperioden vertreten, an denen man die ganze künstlerische Entwicklung abzulesen vermochte. Die Ausstellung war für unsere Stadt ein Ereignis, es ging von ihr eine so starke Lebendigkeit aus, wie man sie in Hamburg sonst selten zu beobachten Gelegenheit hat.

Aus unserer nachstehend zum Abdruck gebrachten Ausstellungsübersicht seien noch zwei Veranstaltungen, die im Obergeschoß der Alten Kunsthalle die Räume füllten, hervorgehoben. Und zwar zunächst die Leihausstellung aus hamburgischem Privatbesitz. Der Direktor der Kunsthalle hatte aus einer gründlichen Kenntnis des hamburgischen Besitzes heraus eine Ausstellung zusammengebracht, die eine große Zahl unbekannter oder nur von wenigen gekannter Kostbarkeiten aufwies und uns Hamburger mit freudigem Besitzerstolz erfüllte. Weit über die Stadtgrenzen hinaus aber wurde in Anlaß dieser Ausstellung

viel Gutes zum Ruhme hamburgischer Sammeltätigkeit gesagt und geschrieben. Eine besondere Freude war es auch für uns, daß wir unter den ausgestellten Bildern viele wieder begrüßen konnten, die dereinst über den Kunstverein den Weg in den hiesigen Privatbesitz gefunden hatten. Die technische Durchführung dieser Ausstellung war unserem Verein übertragen worden.

Ebenso ruhte die Leitung der anderen großen Ausstellung, der Jurysfreien, in unseren Händen.

Mehr als 300 Künstler hatten die Ausstellung besichtigt. Die Ausstellung währte drei Monate. Der Gesamtumsatz (einschließlich der Staatsaufträge) betrug rund 63000 Mark. Dies Resultat wurde dadurch erreicht, daß der Staat die als Hilfe für die einheimischen Künstler von der Bürgerschaft bewilligte Summe von 50000 Mark bei dieser Gelegenheit zur Verteilung brachte. Es kann der Staat weder dauernd noch vorübergehend allen hiesigen Künstlern die wirtschaftlichen Sorgen abnehmen — das hat noch nie geschehen können. Was aber der Staat im allereigensten Interesse wirklich tun kann, das ist, daß er den stärksten Talenten, den zum Künstlertum wirklich Berufenen, denen die Niederschrift des innerlich Geschauten unabweisbarer Zwang ist, die mit derselben Notwendigkeit, wie die Blumen blühen und die Vögel singen, gestalten müssen, die mit heißem Bemühen um die Form ringen, daß er diesen durch Kauf oder Auftragserteilung die notwendigen Mittel in die Hand gibt, damit sie leben und arbeiten können. Die Kauflust der Privaten ist trotz starker Herabsetzung der Preise so gut wie erloschen. Die gegenwärtige wirtschaftliche Lage verbietet den meisten für Dinge Geld auszugeben, die nicht zu den täglichen Notwendigkeiten gehören, und fast scheint es, als wäre es auch denen, die heute noch zu den Begüterten

zählen, willkommen, sich der gleichen Gründe für die Ablehnung jeglichen Angebots zu bedienen.

Ein wesentlicher Schaden aber wird den Künstlern und dem Kunstverein durch die vielen Versteigerungen zugefügt, die in keiner anderen deutschen Stadt so zahlreich sind, wie in Hamburg, und die meist mit wirklicher Kunst herzlich wenig zu tun haben. Wertlose Ware wird um jeden Preis verschleudert. Sie füllt dann die Wände vieler Häuser, die nun für gute Kunstwerke nicht mehr frei sind. Ruft der Kranke um Hülfe nach dem, der nichts von seinem Leiden und der Möglichkeit des Helfens versteht, nur weil er billig ist, wählt jemand im Rechtsstreit oder in wichtigen Geldfragen einen schlechten Berater, nur weil dieser geringes Honorar fordert, dann schilt man ihn töricht, denn selbst das wenige Geld ist umsonst oder gar zum Schaden ausgegeben — und genau so verkehrt ist es, wenn einer beim Erwerb von Kunstwerken, die er zum ständigen Mitbewohner des eigenen Heims machen will, leichtfertig verfährt und die Folgen für minder wichtig hält. Während vom wirklichen Kunstwerk eine stets lebendige Wirkung der beglückenden Freude oder der aufrichtenden Kraft ausgeht, fällt Unkunst nicht etwa der Gleichgültigkeit anheim, sondern sie wird zum Schädling, der — ohne daß es dem Besitzer ins Bewußtsein gerückt wird — den Ton des Hauses herabzustimmen vermag.

Schädlich für die Künstler und den Kunstverein sind weiter die den Bilderbezeichnungen im Auktionskatalog sehr oft beigegebenen Schätzungspreise. Diese sind — um Interessenten anzulocken — in den meisten Fällen so niedrig gehalten, daß der Glaube Raum gewinnt, man wolle jetzt erst mal den regulären Handel gründlich zerstören. Wer zahlt einem Künstler einen dem wirklichen Wert entsprechenden Preis, wenn er vorher im Versteigerungskatalog eine große Zahl Werke hiesiger Maler inklusive Rahmen mit 15, 20, 30 Mark eingeschätzt sieht?

Von jeher war es die vornehmste Aufgabe des Kunstvereins in allen Ankaufsfällen mit seinem Rat und seiner Vermittlung zu dienen, denn die Einbürgerung guter Kunst ist ihm eine der wichtigsten Angelegenheiten seines Arbeitsbezirktes. Wir erneuern unseren Mitgliedern gegenüber die Erklärung, daß wir auf Wunsch stets bereit sind, ihnen in derlei Angelegenheiten mit unseren Erfahrungen zur Seite zu stehen.

Den Kunstschriststeller Julius Meier-Graefe hatten wir gebeten, in unserm Verein einen Vortrag über Vincent van Gogh zu halten. Der Vortrag war gut besucht und fand großes Interesse.

Zum ersten Male nach dem Kriege haben wir unter unsere Mitglieder eine größere Anzahl Gemälde, Zeichnungen und Graphiken zur Verlosung bringen können. Die ersten Gewinner konnten in der ausgelosten Reihenfolge sich aus der Reihe der für diesen Zweck bestimmten Werke aussuchen, wonach ihr Wunsch stand. Das Resultat dieser Verlosung ist auf Seite 14 dieses Berichts bekanntgegeben.

Vor dem Kriege war es in erster Linie der deutsche Geist, der uns in der Welt die Geltung schuf. Er hatte seinen Boden in der richtigen Erkenntnis, daß hier etwas vorhanden war, was uns über andere erhob und fruchtbringenden Wert für die gesamte Kulturwelt in sich schloß. Heut sieht man in weiten Kreisen in der kritiklosen Nacheiferung des amerikanischen Vorbildes das Ideal. In solcher Zeit geht unser Pflug langsam und beschwerlich durch das Land. Im festen Glauben aber, daß das deutsche Volk sich wohl in manchen äußerlichkeiten, nicht aber in der Tiefe seines Wesens zu ändern vermag, also sich auch neben seiner Freude an der Natur, neben seinem Verlangen, den Sinn des Seins und der richtigen Lebensführung zu erkennen, auch an den Werken der Künstler sich zu erfreuen wieder mehr Verlangen zeigen wird, führen wir unser Werk weiter.

An unsere Mitglieder richten wir die Bitte, in ihren Bekanntenkreisen alle die, die noch nicht zu uns gehören, für uns zu werben, damit wir viele sind, die da mitarbeiten, denn auch unsere Arbeit ist ein Stein zum großen Bau des deutschen Geistes.

**Vorstand.** Der Vorstand setzt sich nach der Geschäftsverteilung folgendermaßen zusammen:

Dr. Max Albrecht, 1. Vorsitzender, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, 2. Vorsitzender, Otto Blumenfeld, Kassensführer, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meyer, Schriftführer, Friedrich Ahlers-Hestermann, Prof. Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. Gustav Schiesler, Oberbaudirektor Prof. Dr. Friß Schumacher, Eduard Steinbach.

Ersatzmänner des Vorstandes: Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Rechtsanwalt Dr. Paul Rauert, Prof. Dr. Abh Warburg.

**Ausschuß.** Auf Grund § 17 Nr. 1 der Satzungen:

1. Dr. Max Albrecht, Friedrich Ahlers-Hestermann, Senator John von Berenberg Gopler, Alfred Blohm, Otto Blumenfeld, R. P. Junghanns, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meyer, Prof. Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. Gustav Schiesler, Oberbaudirektor Prof. Dr. Friß Schumacher, Landgerichtsdirektor Dr. Ferdinand Wulff.

2. auf Grund § 17 Nr. 2 der Satzungen:

a) für die Zeit von 1922—25:

Dr. N. Darboven, Direktor A. Duncker, H. O. Hudtwalcker, Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Otto Pauly, W. A. Renzing, Walter Schimmelpfeng, Prof. Dr. P. Sudek, Prof. Dr. A. Warburg.

b) für die Zeit 1923—26:

F. W. Birtner, Dr. Otto Dehn, G. Henry Grell, Dr. H. Kleinschmidt, Dr. G. A. Remé, Amélie Ruths, Prof. Dr. E. H. Sieveking, Max Werner, Dr. W. Wolfson.

c) für die Zeit 1924—27:

Arnold Amsinck, Geheimrat Dr. Aufschläger, Cornelius Freiherr von Berenberg-Gopler, F. Hepe, Ernst Kalkmann, Richard Samson, Dir. Dr. H. Schmitz, Robert Wichmann, Baurat F. O. Wiesner.

d) für die Zeit von 1925—28:

Prof. Dr. Allard, Ivo Hauptmann, H. J. Lebenbaum, Dr. Karl Melchior, Rechtsanwalt Dr. Paul Rauert, Otto Rücker-Emlden, Prof. Dr. Max Sauerlandt, Prof. Dr. Richard Steffiner, H. O. Traun.

Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren:

Otto Rücker-Emlden, Dr. H. Kleinschmidt.

## Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand bezifferte sich im Laufe des Jahres 1925 wie folgt:

### I. Persönliche Mitglieder

Am 1. Januar 1925 .....	251
Neu eingetreten im Laufe des Jahres. ....	18
	269
Ausgetreten bzw. gestorben. ....	82
Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft umgewandelt	8
	179
Familienmitgliedschaft in Einzelmitgliedschaft umgewandelt	3
Stand am 31. Dezember 1925 .....	182

### II. Familien

Am 1. Januar 1925 .....	811
Neueingetreten .....	180
	991
Ausgetreten bzw. gestorben. ....	248
Familienmitgliedschaft in Einzelmitgliedschaft umgewandelt	3
	740
Einzelmitgliedschaft in Familienmitgliedschaft umgewandelt	8
Stand am 31. Dezember 1925 .....	748

Der jetzige Mitgliederbestand beträgt:

Einzelmitglieder .....	181
Familienmitglieder .....	805

## Verluste.

## Gewinn- und Verlust-Rechnung

		RM
Allgemeine Unkosten:		
Gehälter und Provisionen	15 223.75	
Reisepesen	905.-	
Post- und Telefongebühren	835.71	
Druckkosten	1 643.75	
Frachten und Arbeitslohn	3 688.63	
Steuern	50.93	
Anzeigen	1 350.-	
Verchiedenes	664.21	24 361.98
Vortrags-Abende		335.55
Verlags-Konto		51.50
Verlosungs-Konto		2 952.50
Inventory-Konto		
10 % Abschreibung		30.-
Kapital-Konto		
Reingewinn per 1925		4 964.14
		RM 32 701.61

## Aktiva.

## Bilanz

		RM
Kassenbestand	1 392.41	
Bankguthaben	7 419.91	
Postsparkassenguthaben	5.-	
Effektenbestand:		
M 150.- 1 St. Hamb. 50 Thr. Los, M 3000.- 3 1/2 % Hamb. Rente, M 10 000 3 % Preuß. Konsols, M 3000.- 3 1/2 % Meckl. Schw. Anl., M 5000.- 4 % Hamb. Hyp. Bl. Pfd. Br., M 1000.- Vereinsbank Akt., M 1000.- Schwarzl. Honigwerke - Buchwert	27.-	
Verlags-Konto		10.-
Inventory-Konto		
Bestand am 1. Januar 1925	240.-	
+ 10 % Abschreibung a. RM 300.-	30.-	210.-
		RM 9 064.32

Geprüft und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.

Hamburg, den 29. Juni 1926.

gez. Dr. H. Kleinschmidt.

## 31. Dezember 1925.

## Gewinne.

		RM
Mitgliederbeiträge	18 956.-	
Eintrittsgelder	13 139.55	
Kunstverkäufe	410.-	
Zinsen	196.12	
		RM 32 701.61

## 31. Dezember 1925.

## Passiva.

		RM
Diverse Kreditoren:		
Dr. Wolf Mannhardt	8.-	
Bruno Dittmann	300.-	
Arj. Bergen	50.-	
Otto Rodewald	25.50	
Staatskasse (Juryfreie Ausstellung)	1 988.35	
Deutsch-Österr. Alpenverein	30.50	
Sezessions-Konto	218.40	2 620.75
Kapital-Konto:		
Bestand am 1. Januar 1925	1479.43	
+ Reingewinn per 1925	4964.14	6 443.57
		RM 9 064.32

Der Kassensührer

gez. Otto Blumenfeld.



## Ausstellungs-Übersicht 1925.

### Januar.

Louis Corinth, Berlin. 37 Oelgemälde. 8 Aquarelle. 4 Holzschnitte. 60 Radierungen. 6 Zeichnungen. 12 Lithographien.

### Februar.

Hermann Geibel, München. 9 Plastiken.  
Adelheid Koenigs, Eddelsen. 20 Plastiken.  
Otilie Reyländer, Mexiko. 13 Oelgemälde.  
Edwin Scharff, Berlin. 8 Plastiken. 16 Radierungen. 9 Zeichnungen. 5 Lithographien.  
Otto Friedrich Weber, Elberfeld. 17 Oelgemälde. 4 große Aquarelle. 6 kleine Aquarelle.  
Else Wex, Oldesloe. 25 Oelgemälde.

### März.

Wilhelm Steinhausen. 48 Oelgemälde.

### April.

Otto Mueller, Breslau. 12 Aquarelle. 16 Pastellzeichnungen. 11 Lithographien.  
Max Neumann, Berlin. 39 Aquarelle.

### Mai.

#### Leihausstellung aus Hamburg. Privatbesitz.

### Juni.

Max Beckmann, Frankfurt. 22 Oelgemälde.  
Fritz Rhein, Berlin. 21 Bilder (Oel)

### Juli-August.

#### Norddeutsche Sezession.

Charlotte Berend, Berlin. 2 Oelgemälde.  
Wilhelm Bormes, Stettin. 5 Oelgemälde. 3 Aquarelle.  
Louis Corinth, Berlin. 5 Oelgemälde.  
Arthur Degner, Berlin. 1 Oelgemälde.  
Eugen Dolkert, Drießen. 3 Oelgemälde. 2 Monotypen.  
Franz Domscheit, Berlin. 3 Oelgemälde.  
Julius Freymuth, Königsberg. 3 Oelgemälde.  
L. Gies, Berlin. 1 Plastik.  
Erich Hartmann, Hamburg. 3 Oelgemälde. 6 Aquarelle.

Heinrich Heuser, Berlin. 6 Aquarelle.  
Paul Holz, Breslau. 3 graphische Blätter.  
Hans Krüger, Berlin. 3 graphische Blätter.  
Felix Meisek, Weimar. 3 Oelgemälde.  
Gustav Milling, Stettin. 1 Oelgemälde. 5 Aquarelle.  
Otto Nöll, Stettin. 3 graphische Blätter.  
Karl Opfermann, Hamburg. 5 Plastiken.  
Martin Paas, Berlin. 4 Oelgemälde.  
Oskar Polte, Stettin. 8 Oelgemälde.  
Wolf Röhrich, Berlin. 3 Oelgemälde. 4 Aquarelle.  
R. Scheibe, Berlin. 3 Plastiken.  
Schmidt-Rottluf, Berlin. 5 Oelgemälde.  
Kathrin Schollmeyer, Berlin. 5 Plastiken. 3 Tierdosen. Rahmen mit Plakette. 2 große Plaketten (Bronze).  
Kurt Schwerffeger, Stettin. 1 Plastik.  
Kurt Tuch, Berlin. 4 Oelgemälde.

### September.

#### Die Klassische Radierung des 19. Jahrhunderts.

### Oktober, November, Dezember.

1305 Werke      Jurysfreie Ausstellung.      318 Künstler

### November.

#### Heinrich Nauen und die Rheingruppe.

Heinrich Nauen, Düsseldorf. 14 Aquarelle. 6 Tempera.  
Jankeel Adler. 3 Oelgemälde.  
Carl Curten. 2 Oelgemälde.  
Otto Dix. 2 Oelgemälde.  
Arthur Erdle. 4 Oelgemälde.  
Werner Heuser. 3 Oelgemälde.  
Ludwig ten Hompel. 3 Oelgemälde.  
Heinz Kamps. 3 Oelgemälde.  
Arthur Kaufmann. 3 Oelgemälde.  
Heinz May. 2 Oelgemälde.  
W. Ophes. 3 Oelgemälde.  
Joh. RübSam, Stodum. 1 Plastik.  
Bernhard Sopher. 5 Plastiken.  
Adolf Uzarsky. 3 Oelgemälde.

## Die Vereins-Verlosung

fand am 5. Dezember 1925 unter Leitung des  
Herrn Notars Dr. Adolf Remé in dem Geschäftsraum des Kunstvereins statt.

Die Ziehung ergab das nachstehende Resultat:

Künstler:	Gewinner:
Franz Doll, Blumenmädchen (Ölgemälde)	Dr. H. Pinkernelle
Kurt Singer, Die Zollkanalbrücke (Rad.)	Hans Voigt
Chr. Morgenstern †, Abendstimmung (Ölgem.)	Dr. Friß Hammer
Schodder, Travemünde (Ölgemälde)	Prof. Dr. Anna
Georg Schrimpf, Am Fenster (Ölgemälde)	Prof. Dr. Arning
Rud. Lewes, Frauenbildnis (Ölgemälde)	Wilhelm Franck
" Südl. Straßenbild (Ölgem.)	Frau Dr. Antoine Feill
G. Hirth du Frênes, Pierrot (Ölgemälde)	Max W. Wiefig
Bernh. Bock, Zwei Kinder (Ölgemälde)	Hans Handrick
Friß Friedrichs, Blumenstilleben (Ölgem.)	B. M. Bromberg
Walter Reinke, Kleine Landschaft (Ölgem.)	Franz Rompel
H. L. Meyer, Hittfeld (Aquarell)	G. W. Güssefeld
Alfred Mahlau, Holländ. Landschaft (Aqu.)	Dr. Dormann
" " "	Dr. Reher
Franz Nölken †, Mädchenkopf (Aquarell)	Dr. Hagedorn
H. L. Meyer, Landschaft (Aquarell)	Claus Nagel
M. Mayrhofer, Bleistiftzeichnung	Paul Rehbein
" " "	Alb. Kammann
" " "	Bernh. Samson
Aug. Gaul, Landschaft (Lithographie)	Leo Stern
" Hühner (Lithographie)	Prof. Dr. Dosseler
Paul Schwemer, Rheinlandschaft (Aquarell)	Wilh. Schulze
Walther Zeising, Landschaft (Radierung)	Johs. Kofke
Kurt Singer, Gärten (Aquarell)	G. Th. Reiffberg
Walter Lanck, Mädchenkopf (Radierung)	Martin Mann

Adolf Schinnerer, Landschaft (Radierung)	Caesar Fera
" " "	Alfred Müller
" " "	Ludwig Delbanco
" " "	Ernst Boestelmann
" " "	Heinz Rathje
" " "	William Freund
" " "	C. J. Jansen
" " "	Rich. Schaefer
" " "	Aug. Neubauer
" " "	Herm. Hammer Schlag
Friedr. Ahlers-Hestermann, Brücke (Lithogr.)	Heinz Haas jr.
" " "	J. R. E. Krause
" " "	Dr. Kersten
" " "	General von Bajedow
" " "	Dr. Kleinschmidt
" " "	W. Süchling
" " "	A. Ruben
" " "	Friß Meiß'l
" " "	P. D. Graubach
" " "	Dr. Hugo Blohm

# Jahresbericht

des Kunstvereins

in Hamburg



1926/1927

# Jahresbericht

des Kunstvereins  
in Hamburg



1926/1927

Über das Jahr 1926 ist ein gedruckter Bericht nicht erschienen. Es sei daher zunächst von den Geschehnissen dieses Jahres hier die Rede. An Stelle des Ende 1925 verstorbenen Herrn Dr. Max Albrecht wurde Herr Regierungsdirektor Dr. Meyer zum Vorsitzenden des Kunstvereins gewählt. Aus dem Vorstand schieden aus die Herren: Professor Steinbach durch Austritt aus dem Verein, Landgerichtsdirektor Dr. Knauer und Professor Dr. Pauli, die beide sechs Jahre ununterbrochen ihm angehört hatten und nach § 26 der Statuten nicht wieder wählbar waren. In den Vorstand neu hineingewählt wurden die Herren Ivo Hauptmann, Dr. Carl Melchior, Regierungsdirektor Dr. Schmitz und Professor Dr. Sudek. Anstelle der durch den Tod ausgeschiedenen Ausschußmitglieder Dr. Dehn und Robert Wichmann wurden Frau Elsa Wolff und Dr. Ernst Albrecht vorgeschlagen und gewählt.

Der Mitgliederbestand blieb ziemlich unverändert. Am 1. Januar 1926 betrug die Zahl der Einzelmitglieder 182 und am Schluß des Jahres 186. Die Zahl der Familienmitglieder stieg im Laufe des Jahres von 148 auf 195.

Es sei nun an dieser Stelle eine Übersichtsliste der 1926 stattgefundenen Ausstellungen gegeben:

- Januar. Walter Gramatté, D. Mochel-Johannsen, Friedr. Wiold.
- Februar. Münchener Neue Sezession
- März. Rud. Großmann, Ivo Hauptmann, L. Trautvetter-Hadlich.
- April. Tiroler.
- April bis Mai. Neue Schweizer Kunst.
- Juni. Chr. Arnold, Heint. Jaacks.
- Juli bis August. (Kunsthalle) Meisterwerke des Deutschen Holzschnitts aus 6 Jahrhunderten.
- September. Jussuf Abbo, Lyonel Feininger, Paul Klee.
- Oktober. E. R. Weiß, Willy Nowak, Kopien von Louise Focke.
- Mitte November bis Mitte Dezember. Max Liebermann.
- Mitte bis Ende Dezember. Willem Grimm, Reinh. Lenz, Kurt Löwengard, Werner Krug †.

Anlässlich der September-Ausstellung hielt Herr Museumsdirektor Dr. Schardt, Halle, einen kurzen Einführungsvortrag über Feininger und Klee. Zur Max-Liebermann-Ausstellung im November, die eine Ehrung des

Altmeisters anlässlich des bevorstehenden 80. Geburtstages darstellte, erschien als Vertreter des Senats Herr Staatsrat Dr. Strube, der die Ausstellung mit einer längeren Ansprache feierlich eröffnete. Am Tag darauf hielt Herr Professor Dr. Pauli, der Freund und Biograph Liebermanns ist, vor den Mitgliedern des Kunstvereins einen Vortrag über die Person des Künstlers und über sein Schaffen. Auch dieser Vortrag fand einen großen Zuhörerfreis und bei diesem dankbare Aufnahme.

\*

Das Jahr 1927 leitete die Hamburger Sezession mit ihrer 7. Ausstellung ein. Der derzeitige Vorsitzende dieser Vereinigung, Herr Professor Ahlers-Hestermann, hielt die Eröffnungsrede und wies in ihr nachdrücklich auf die heute bestehende geistige Not des Künstlers hin; der Künstler brauche Resonanz. Die geistige Isolierung, in der sich die Hamburger Künstler befänden, sei weit schlimmer als die wirtschaftliche Not, unter der heute alle Künstler zu leiden hätten. Ersehnt würde eine engere Verbindung zwischen der Künstlerchaft unserer Stadt, den Behörden und der breiteren Allgemeinheit. — Die Ausstellung zeigte Ölbilder, Aquarelle, Plastiken, Zeichnungen und Architekturpläne.

Im Rahmen dieser Ausstellung fanden als Veranstaltungen der Hamburger Sezession in der Kunsthalle ein von dem Komponisten Kokers geleitetes Kammerkonzert und ein Vortragsabend, an dem Herr Richard Lüngel über die Entwicklung der modernen Baukunst sprach, statt.

Die Wollheim-Ausstellung im Februar wurde mit einem Vortrag des Herrn Dr. Roland Schacht eröffnet.

Als weitere größere Veranstaltung des Jahres sei die aus Anlaß des 60. Geburtstages aus mehr als 200 Ölbildern, einer großen Zahl Aquarelle, Zeichnungen und Graphiken bestehende Emil Nolde-Ausstellung erwähnt; die Ölbilder füllten die auf unsere Bitten uns vom Direktor der Kunsthalle zur Verfügung gestellten Räume des Obergeschosses der alten Kunsthalle; in unseren ständigen Ausstellungsräumen in der Neuen Kunsthalle hingen die Aquarelle, Zeichnungen, Radierungen und Lithographien. Herr Direktor Professor Dr. Sauerlandt eröffnete die Ausstellung mit einer Ansprache. Obwohl Nolde den Hamburgern kein Fremder ist, obwohl hier gerade seine Freunde wohnen und eine ganze Reihe wichtiger Werke sich in hamburgischem Privatbesitz befindet, fand diese Ausstellung nicht den Widerhall, den wir erwartet hatten. Herr Professor Sauerlandt veranstaltete mehrere Führungen.

Weiter sei noch die Ausstellung des *Novecento Italiano* hervorgehoben. Um die Zusammenstellung dieser Ausstellung, die mit einer Ansprache des Herrn Reg.-Dir. Dr. Meyer eröffnet wurde, hatte Frau Margherita G. Sarfatti große Verdienste. Der italienische Botschafter, Graf Aldrovandi-Marescotti, begrüßt vom Bürgermeister Dr. Petersen und von Senator Krause, war nach Hamburg gekommen, um die Werke seiner Landsleute in Deutschland in Empfang zu nehmen.

Das Hauptereignis des Jahres für den Kunstverein war die Feier seines hundertjährigen Bestehens. Vorstand und Ausschuß hatten beschlossen, aus diesem Anlaß im Laufe des Sommers eine große Ausstellung zu veranstalten, die die Überschrift „Europäische Kunst der Gegenwart“ tragen und nur Werke — Gemälde und Plastiken — der nachimpressionistischen Zeit zeigen sollte. Auf Antrag des Kunstvereins und auf Vorschlag des Senats bewilligte die Bürgerschaft die Bereitstellung eines Garantiefonds bis zur Höhe von 50 000 RM. Ein hiesiger Kunstfreund streckte 25 000 RM vor und zwar dergestalt, daß er, falls der Unterschuß mehr als 50 000 RM betragen würde, mit seinem Betrag hafte.

Die Vorbereitung der Jubiläums-Ausstellung lag in den Händen einer Ausstellungsleitung, der die Herren Reg.-Dir. Dr. Meyer, Professor Ahlers-Hestermann, Otto Blumenfeld, Hofrat Brodersen, Dr. Hasselmann, Professor Dr. Pauli und Senatsrat Sinn angehörten. Diese Ausstellungsleitung übertrug vier Herren die Aufgabe, das Ausstellungsmaterial auszuwählen, es wurde Herrn Prof. Ahlers-Hestermann die Beschaffung der Kunstwerke aus Frankreich, Rußland, Polen, Herrn Prof. Dr. Pauli aus England, Dänemark, Schweden, Norwegen, Schweiz und Italien, Herrn Hofrat Brodersen aus Deutschland, Österreich, Ungarn und Tschechoslowakei und Herrn Hauptmann aus Belgien und Holland anvertraut. — Die einzig mögliche Ausstellungsstätte war wiederum die Kunsthalle. Dieses Mal erhielten wir bis auf einen Ecksaal, der für die Magazinierung der abgehängten Galeriewerke reserviert bleiben mußte, das ganze Obergeschoß der alten Kunsthalle, also auch den großen Markt-Saal. Durch einheitliche Bepannung mit weißem Stoff gaben wir den Sälen ein vollkommen anderes Aussehen, das für unseren Zweck uns wirkungsvoller erschien. Am Sonntag, dem 31. Juli, wurde die Ausstellung eröffnet. Der Festakt fand im Markt-Saal vor den Mitgliedern des Kunstvereins und einer großen Zahl geladener Gäste statt. Eingeleitet wurde die Feier durch ein vollendet schön vorgetragenes Haydn'sches Quartett unter Leitung

von Frau Eda Hauptmann-Bernstein. Der Vorsitzende des Kunstvereins, Herr Direktor Dr. Meyer begrüßte die Gäste und dankte denen, die sich um das Zustandekommen der Ausstellung verdient gemacht haben. Der Reichskunstwart, Herr Dr. Redslob, überbrachte die Grüße des Herrn Reichsministers des Innern. Er führte weiter aus, daß Hamburg in vieler Hinsicht als ein Vorort der deutschen Kunstvereinsarbeit gelten könne. Hamburg sei eine Stadt der Gemeinschaftsbildung und zugleich auch eine Stadt vornehmer Repräsentation. Aus beiden Anregungen lebe und lebe die Arbeit seines Kunstvereins. Redslob schilderte das Wesen des Hamburgers, das ihn zum geborenen Pfleger der Kunst machen müsse. Viel gereist, habe er sich an ruhige Beobachtung der Umwelt gewöhnt und dadurch — was so selten gelinge — sogar der Kunst der Gegenwart gegenüber die Kraft zu ruhiger aufnehmender Beobachtung. So sei Hamburg ein Freihafen des künstlerischen Lebens. Die Ausstellung selbst aber nannte er eine Tat des Kunstvereins. Sie sei ein Rückblick auf getane Arbeit und ein Ausblick auf künftige Arbeit und eine Verpflichtung für den Kunstverein im Sinne Lichtwarks, als einer der Hauptkämpfer für das Neue, weiter zu streben. Der Ausstellung gab er als Motto den Schillerschen Spruch: „Wir, wir leben, unser sind die Stunden und der Lebende hat Recht.“ Herr Dr. Reiche überbrachte nun Grüße und Glückwünsche des Verbandes deutscher Kunstvereine. Das Jubiläum sei, so sagte er, ein historisches Dokument der Existenzberechtigung und der Existenzfähigkeit des deutschen Kunstvereins-Gedankens überhaupt. Wenn einmal die Geschichte der deutschen Kunstvereine geschrieben werde, dann erst werde der in ihnen zur gesellschaftlichen Funktion gewordene und lebendig weiter wirkende Anteil von Generationen kunstliebender deutscher Bürger am Leben der Kunst, werde das hohe Maß der Förderung, die Kunst und Künstlerchaft den Kunstvereinen verdanke, in ihrem ganzen Umfange offenbar, werde neben der organisatorischen Tätigkeit der Künstlerkorporationen selbst, neben den Museen, dem Kunsthandel, neben der Arbeit der Tagespresse, der Kunstzeitschriften, der Kritik und der Kunstwissenschaft die so oft bekräftelte und so oft verkannte Arbeit der Kunstvereine als wesentlicher Faktor der deutschen Kunstvereine sichtbar werden. — Der Verband deutscher Kunstvereine danke für den neuen starken Antrieb, den der Hamburger Kunstverein mit dieser europäischen Ausstellung gegenwärtiger lebendiger Kunst der von den deutschen Kunstvereinen angestrebten Kunstpflege in so vorbildlicher Weise gegeben habe und wünsche ihm von Herzen ein weiteres Jahrhundert des Blühens und Gedeihens zum Wohle ihres Gemeinwesens,

zum Wohle der deutschen Kunst. — Es folgte die Ansprache des Direktors der Kunsthalle, Herrn Professor Dr. Pauli: Niemals, seitdem die Mauern der Kunsthalle erbaut seien, hätte sich eine ähnliche Spannung zwischen den in ihren untergebrachten Kunstwerken fühlbar gemacht, wie bei der jetzigen Ausstellung. Neben den mathematischen Experimenten einer auf das Abstrakte gerichteten Gesinnung fänden sich noch die ekstatischen Ausbrüche des Expressionismus, und schon künde sich die friedliche Beruhigung sichtbar in einer anderen Kunstform an. Die Lage sei einigermassen schwierig zu beurteilen; man wisse nicht, welcher Art von Kunst die Zukunft gehören werde. Die enthusiastischen Bekenntnisse für zeitgenössische Kunst besagten hierfür nicht viel, sie glichen vielmehr Liebeserklärungen, an deren Wärme kein Zweifel bestünde, die aber trotzdem nicht das Objekt ihrer Schwärmerei erklärten. Aus dem verwirrenden Vielerlei der gegenwärtigen Kunst trete nur eins als das beherrschende Bestreben hervor: der Drang nach Stil. Wann er gefunden werde, liege im Schoße der Götter, wahrscheinlich aber sei, daß in einem Ausgleich zwischen dem germanischen und romanischen Wesen das Heil zu suchen sei. Das Ziel sei ein Pan-Europa der Ideale. Als letzter Redner sprach Herr Bürgermeister Dr. Schramm. Er überbrachte die Grüße des Senats und erklärte die Ausstellung für eröffnet. — Vom Reichsminister Dr. Stresemann, vom französischen Kultusminister Herriot waren Begrüßungsgramme eingelaufen. Außerdem erhielten wir eine große Reihe glückwünschender Zuschriften von führenden Persönlichkeiten deutschen Kunstlebens. Nicht nur alle großen Tagesblätter und Fachzeitschriften Deutschlands, sondern auch eine lange Reihe Provinzzeitungen und die namhaften Organe des Auslandes brachten ausführliche Berichte über die Eröffnungsfeier und kritische Würdigungen der Ausstellung. Fast alle Museumsdirektoren und Sammler von Bedeutung haben sie sich angesehen. Wir dürfen behaupten, daß neben der Internationalen in Dresden im Jahre 1926 keine andere moderne Ausstellung eine so starke Beachtung und anerkennende Beurteilung gefunden hat, wie unsere Europäische. — Nach der Eröffnung der Ausstellung fand im Ahlenhorster Fährhaus ein Frühstück statt, zu dem der Senat geladen hatte.

Am 3. und 28. September fanden in den Räumen der Kunsthalle zwei Teemittage statt. Eine große Zahl Damen der Hamburgischen Gesellschaft hatte Einladungen ergehen lassen. Am ersten Nachmittag hielt Herr Dr. Schuerer einen Vortrag über Picasso, am zweiten brachte das Roth-Quartett ein Streich-Quartett von Ravel, drei Stücke von Strawinsky

und ein Trio mit Saxophon von Rofers zum Vortrag. Im Maßart-Saal waren viele kleine Tische, reizend gedeckt, mit Blumen geschmückt, aufgestellt. Beide Male waren alle Plätze bestellt. — Die Gesamteinnahme von ca. 1800 RM wurde einheimischen Künstlern in der Form von Auftragserteilung oder Ankäufen zugetwandf.

Weiter wurden anlässlich der Jentnarfeier drei Musikabende veranstaltet. Am Sonnabend, dem 11. September fand im großen Saal des Überseeklubs ein Vortragsabend statt. Herr Professor Schünemann sprach über das Thema: „Probleme der Musik der Gegenwart“. — Am Montag, dem 19. September führte das Philharmonische Orchester in Hamburg unter Leitung von Knaß in der Petrikirche „die Kunst der Fuge“ von Bach unter Mitwirkung des Bandler-Quartetts, der Frau Weiß-Mann (Cembalo) und des Herrn Engelhard Barthe (Cembalo und Orgel) auf. Am letzten dieser Abende fand in den Ausstellungsräumen ein Kammermusikabend des Havemann-Quartetts unter Mitwirkung des Herrn Rudolf Schmidt, Berlin, statt. Zum Vortrag kamen das Streichquartett von Jarnach, die Sonate für Bratsche und Klavier von Hindemith und das Streichsextett „Verklärte Nacht“ von Schönberg. — Auch diese Veranstaltungen fanden ungeheuren Beifall.

Das rechnerische Gesamtergebnis war günstiger, als wir erwarten durften. Wir haben dem ungenannten Geber die 25000 RM wieder zurückerstatten können. Wir danken ihm auch an dieser Stelle für seine Hilfe, die für die Durchführung unseres Planes von ausschlaggebender Bedeutung war. Der Garantiefonds des Staates wurde nur zu einem Teil von uns in Anspruch genommen. Dieser erfreuliche Ausgang ist hauptsächlich durch den alle Erwartungen weit hinter sich lassenden zahlreichen Besuch der Ausstellung möglich geworden. Ungefähr 40 000 Gäste hatten wir zu verzeichnen. Das ist für eine moderne Kunstausstellung von zweimonatlicher Dauer eine Zahl, wie sie wohl bisher in keiner anderen Stadt Deutschlands erreicht worden ist. Zählte man die deutschen Kunststädte auf, so fehlte bis dahin Hamburg auf der Liste. Nach dieser Ausstellung aber nannte man einmal wieder Hamburg, wenn von Ausstellungen die Rede war.

Wir müssen, wollen wir nicht, daß der Erfolg ein einmaliger bleibt, jetzt wieder an die Ausführung neuer Pläne herangehen. An Ideen mangelt es nicht. Auch die Kräfte sind vorhanden und es ist der Boden da, auf dem die Saat wachsen kann. Es fehlt uns nur noch das Ausstellungshaus, nach

dem wir seit vielen Jahrzehnten laut verlangen. Die Kunsthalle, die bis jetzt, soweit sie nur irgend dazu imstande war, uns durch Hergabe der nötigen Räume geholfen hat, kann das fortan nicht mehr tun, sie braucht den ihr gehörenden Platz und will auch nicht mehr das Risiko der mit dem Aus- und Einräumen verbundenen Gefährdung der Kunstwerke tragen. Es ist beschämend für uns Hamburger, daß wir auf dem Gebiet des Ausstellungswesens, was Platzfrage angeht, übler dran sind, als sämtliche großen und die meisten Mittelstädte des Reichs. Der Kunstverein Hannover verfügt in dem städtischen Künstlerhaus in der Sophienstraße über eine Ausstellungsfläche von mehr als 400 laufenden Metern und zahlt dafür an die Stadt eine Jahresmiete von wenigen hundert Mark. Nürnberg kann in seinen Norishallen die größten Kunstausstellungen veranstalten. Stuttgart hat sogar mehrere Möglichkeiten, einmal sind da die modern eingerichteten Räume, die dem dortigen Kunstverein zur Verfügung gestellt wurden und weiter das von Professor Pankof an der Stelle des früheren Theaters erbaute Ausstellungshaus. Beide Gebäude liegen im Zentrum der Stadt. Die Stadt Düsseldorf, die ein großes Ausstellungsgebäude besaß, hat jetzt ein neues erbaut, das besser den heutigen Anforderungen entspricht. Köln hat im Staatenhaus der Preßta-Ausstellung die besten Ausstellungsmöglichkeiten, die man sich nur wünschen kann. Für den dortigen Kunstverein hat die Stadt Köln vor mehreren Jahren Grund und Boden für ein eigenes Ausstellungsgebäude unter günstigsten Bedingungen hergegeben, ferner einen Beitrag zum Bau in Form einer Hypothek. Außerdem gibt sie dem Kunstverein einen jährlichen Zuschuß von 3 000 RM und zahlt für die beiden Räume, die dem Reichsverband bildender Künstler zu Ausstellungszwecken zur Verfügung stehen, jährlich eine Miete von 2 000 RM. Den beiden Städten München und Berlin genügen die alten Glaspaläste nicht mehr und schon haben die staatlichen Behörden den Neubau zeitgemäßer Häuser zugesagt. Darmstadt, Weimar, Chemnitz, Magdeburg, Bresfeld, Barmen, Essen besitzen schon längst die Räume für Kunstausstellungen, die uns fehlen. Ja, die Städte, bzw. die staatlichen Behörden lassen es nicht nur bei der Beschaffung guter Ausstellungsräume bewenden, sondern sie geben weitere große Mittel für Ankäufe her, damit der Künstlerschaft, die zur Beschickung eingeladen wird, auch Ankaufsgarantien geboten werden können.

Unsere Kunsthalle war aber bei der Europäischen Ausstellung nicht in der Lage, auch nur ein Werk anzukaufen, da keine Mittel dafür zur Verfügung standen. Es muß gespart werden, so heißt es, und immer ist es zuerst



die bildende Kunst, bei der man damit beginnen will. Ihr Dasein aber verlangt mit allem Recht die gleiche Pflege, wie sie zu Hamburgs Ruhm und Ehre der Musik zuteil wird.

Den Abschluß des Jahre 1927 bildete eine umfangreiche Ausstellung der hamburgischen Künstlerschaft. Sie dauerte vom 6. November bis zum 31. Dezember. Es war eine Ausstellung, die mit den Lokalveranstaltungen anderer Kunststädte vollständig Schritt hielt. In den Eröffnungsansprachen betonte der Vorsitzende der hamburgischen Künstlerschaft, Herr Bildhauer Albrecht, daß ein Ausstellungshaus in Hamburg entstehen müsse und Herr Senator Dr. Chapeaurouge sagte die staatliche Mithilfe zu.

An der im Herbst in Stuttgart abgehaltenen Sitzung des Verbandes deutscher Kunstvereine nahmen die Herren Reg.-Dir. Dr. Meyer und Hofrat Brodersen teil. Auf dieser Sitzung wurde beschlossen, die dem Verband angeschlossenen Vereine nach ihrer örtlichen Lage zu einzelnen Gauen zusammenzuschließen. Für den nordwestdeutschen Gau, der sich von Göttingen bis Rostock erstreckt, wurde Hamburg als Vorort und Herr Hofrat Brodersen als Vorsitzender gewählt. Es hat inzwischen auch schon eine Zusammenkunft der Vertreter der Einzelvereine in Hamburg stattgefunden, auf der ein genauerer Arbeitsplan aufgestellt wurde. Wir glauben, daß im Laufe der Zeit alle dem Gauverband angeschlossenen Vereine aus einer solchen Zusammenarbeit Anregung und Nutzen ziehen können.

Herr Professor Ahlers-Hestermann, der seit Jahren unserem Vorstande angehörte, bekam einen Ruf als Lehrer an die Werkschulen in Köln. Er leistete ihm Folge, da seine Vaterstadt Hamburg ihn nicht zu halten verstand. Durch seinen Fortgang haben wir einen großen Verlust erlitten, denn sein kluger Rat in allen Ausstellungsfragen und sein Geschick, durch Schrift und Wort für eine Sache zu werben, die er als gut erkannt hatte, die Art, wie er es verstand, in Meinungsverschiedenheiten Klüfte zu überbrücken, all das werden wir noch oft entbehren. In Köln aber hat er ein reiches und ihn befriedigendes Arbeitsfeld gefunden. Wir senden ihm Grüße in die schöne Stadt am Rhein, die in Ausstellungsfragen uns jetzt zum Vorbilde wird.

Wir beschließen unseren Bericht mit dem Gedanken an unser durch plötzlichen Tod von uns genommenes Ausschußmitglied Herr Professor Dr. Rich. Steffiner. Gerade in der letzten Zeit seines Lebens hat er mit seinem Rat uns zur Seite gestanden und für unsere Pläne großes Interesse gezeigt. In Dankbarkeit gedenken wir seiner.

## Ausstellungsübersicht des Jahres 1927

- Januar. — 1. Ausstellung der Hamburgischen Sezession. 95 Ölgem., 59 Aquar., Past., Zeichn., 27 Plastiken, 15 Architektur-Entwürfe.
- Februar. — Ruth von Scholley, Hamburg, 1 Ölgem., 13 Aquar., 3 Zeichn. Otto Heinrich Strohmeyer, Hamburg, 3 Lith., 3 Schschn., 4 Plast., Holzschn. Gert Wollheim, Berlin, 22 Öl.
- März. — Ischi von König, Hannover, 20, Elisee Maclet, Paris, 21, Wilhelm Plate, Hamburg, 22 Ölgem.
- April. — Emil Nolde, Berlin, 210 Ölgem., 80 Aqu., 170 Graph.
- 3.-15. Mai. — Erich Brill, Hamburg, 32 Aquar. Henning Edens, Altona, 37 Öl, Richard Grieb, Bergedorf, 15 Ölgem., Paul Kahser, Blankenese, 20 Aqu.
18. Mai bis 15. Juni. — Max Slevogt, Berlin, 25 Öl, 20 graph. Blätter. Max Oppenheimer, Berlin, 22 Öl und Graphik.
- Juni bis Juli. — Novocento Italiano. Pompea Borra, Mailand, 20, Aldo Carpi, Mailand, 2, Carlo Carra, Mailand, 9, Leonardo Dudreville, Mailand, 2, Achille Funi, Mailand, 6, Lullio Garbari, Mailand, 1, Pietro Marussia, Mailand, 6, Cesare Monti, Mailand, 2, Egidio Pratelli, Mailand, 3, Alberto Saliesi, Mailand, 1, Arturo Tosi, Mailand, 1, Sigisberto Zanini, Mailand, 10 Ölgemälde.
31. Juli bis 2. Oktober. — Europäische Kunst der Gegenwart. Belgien, 14 Öl, 3 Plast., Dänemark, 10 Öl, Deutschland, 107 Öl, 17 Plast., England, 13 Öl, Frankreich, 64 Öl, 13 Plast., Holland, 15, Italien, 12, Norwegen, 20 Öl, Österreich, 19 Öl, 1 Plast., Polen, 5 Öl, Rußland, 15 Öl, 3 Plast., Schweden, 16 Öl, 3 Plast., Schweiz, 15 Öl, 4 Plast., Spanien, 18 Öl, 6 Plast., Tschechoslowakei, 20 Öl, 8 Plast., Ungarn, 6 Öl, 2 Plast., Hamburg, 37 Öl, 11 Plast.

6. September bis 5. Oktober. — Jahreschau der Vereinigung der Nordwestdeutschen Künstler. Walter Bertelsmann, Worpswede, 3, Ludwig Dettmann, Dohlem, 2, Bernhard Dörries, Hannover, 4, Erich Dummer, Lübeck, 4, Wilhelm Grabow, Hannover, 4, August Heitmüller, Hannover, 5, Willy ter Hell, Berlin, 1, Kurt Heusel, Einbeck, 4, Wilhelm Hoehler, Gr. Bülten, 4, Ulrich Hübner, Neu-Babelsberg, 3, Professor Arthur Illies, Hamburg, 1, Carl Jörres, Lilienthal (Bremen), 1, Graf L. von Kalkreuth, Eddelshen, 2, Ludw. Rath, Charlottenburg, 1, César Klein, Berlin, 2, Nchi von König, Hannover, 3, Leo Frh. von König, Berlin, 1, Friedr. H. Koken, Hannover, 2, Franz Korteichann, Osnabrück, 1, Wilh. Latogaha, Charlottenburg, 3, Harm Lichte, Hannover, 2, Professor Linde Walther, Berlin, 3, Otto Moderjohn, Fischerhude, 2, Karl Neuß, Braunschweig, 2, Ernst Oppler, Berlin, 4, Seiffert-Wattenberg, 3, Maria Slovona, Berlin, 3, E. Straßmann, Hannover, 2, Prof. Georg Tappert, Berlin, 2, E. Thoms, Dortmund, 1, Hans Völker, Hannover, 1, Carl Wiederhold, Hannover, 3, Prof. Gust. Wiethüchter, Barmen, 4, Else Fränkel, Hannover, 2, Herrn. Schauernstuhl, Hannover, 4, August Waterbeck, Hannover, 3 Bl.

8. Oktober bis 26. Oktober. — Pfälzer Land. Aug. Croissant, Landau, 5, Herrn. Croissant, München, 1, Prof. Otto Dill, München, 1, Ad. Doerner, Albesheim bei Landau, 2, Walter Enner, Mannheim, 1 Bl., Hans Fay, Speyer, 3 Bl., 3 graph. Bl., Karl Graf, Rothenburg, 3 Bl., 5 graph. Bl., Ludwig Hertel, Nußdorf, 1, Friedr. Jossé, Speyer, 1, Ad. Kessler, Godingen, 3, Peter Koch, Gimmeldingen, 5, Herrn. Müller, Landau, 3, Rud. Müller, Landau, 1 Bl., Ernst Pfau, Bad Dürkheim, 5 Bl., 1 graph. Bl., Herrn. Safer, Landau, 1 Bl., 2 graph. Bl., Hedw. Schäffer, Grünstadt, 2, Karl Ph. Spitzer, Speyer, 2, Ludw. Waldschmidt, Kaiserslautern, 2 Bl., Willi Weber, Ludwigshafen, 2 Bl., 3 graph. Bl., Aug. Wilde, Bad Dürkheim, 1 Bl., 1 graph. Bl., Daniel Wohlgemuth, Weiherhof, 1 Bl., 5 graph. Bl., Eugen Croissant, Landau, 9, Otto Ditscher, Neuhofen, 2, Hanna Forster, Kaiserslautern, 5, Maria Herbig, Kaiserslautern, 3, Hans Müller-Ried, Kirn a. d. Nahe, 2, Auguste Reismüller, Speyer, 6, Karl phil. Spitzer, Speyer, 1, Ludw. Ullmann, Speyer, 5, Hans Weis, Kaiserslautern, 5, Elis Wolf, Rheinzabern, 1 graph. Bl.

6. November bis 3. Dezember. — Ausstellung der Hamburgischen Künstler-schaft. 193 Bl., 69 Aquar. und Rad., 45 Plak., 45 kunstgem. Gegenstände und Photos.

10. bis 30. November. — Rolf Böhlig, Hamburg, 29 Bl., Hans Hausfeldt, Hamburg, 20 Bl., einige Zeichnungen und Radierungen, Karl Aug. Oher, Hamburg, 9 Bl., Heinrich Rode, Hamburg, 15 Bl., 5 graph. Bl., Walter R. Siebelist, Hamburg, 15 Bl.

Dezember. — Grete Gaki-Copony, Hermannstadt, 10 Bl., 15 Zeichnungen, A. von Sigewitz, Berlin, 24 Bl., 21 Aquar., 3 Holzschn., Alfred Thon, Berlin, 11 Aquar., Paul Wyanand, Berlin, 13 Plakäten.

## Vorstand.

Der Vorstand setzt sich nach der Geschäftsverteilung folgendermaßen zusammen:

Regierungsdirektor Dr. R. Joh. Meyer, 1. Vorsitzender, Dr. Rauert, stellvertref. Vorsitzender, O. Blumenfeld, Kassensführer, Oberlandesgerichtsrat Dr. Mannhardt, Schriftführer, Fr. Ahlers-Hestermann, Regierungsdirektor Dr. Herm. Schmiß, Oberbaudirektor Professor Dr. Schumacher, Direktor Schießler, Prof. Dr. Sudek.

## Erfahrmänner des Vorstandes.

Ido Hauptmann, Dr. Carl Melchior, Prof. Dr. A. Warburg.

## Ausschuß.

1. Auf Grund § 11 Nr. 1 der Satzungen:

Friedrich Ahlers-Hestermann, Senator John von Berenberg-Göpler, Alfred Blohm, Otto Blumenfeld, R. P. Junghanns, Landgerichtsdirektor Dr. H. G. Knauer, Dr. C. Melchior, Regierungsdirektor Dr. R. Johannes Meyer, Prof. Dr. Gustav Pauli, Landgerichtsdirektor a. D. Gustav Schießler, Regierungsdirektor Dr. Schmiß, Oberbaudirektor Prof. Dr. Frig. Schumacher, Prof. Dr. Sudek, Landgerichtsdirektor Dr. Ferdinand Wulff.

2. Auf Grund § 11 Nr. 2 der Satzungen für die Zeit von 1926—1929:

Frau O. Blohm, Dr. A. Darboven, Direktor A. Dunder, H. O. Hudtwalcker, Oberlandesgerichtsrat Dr. Wolf Mannhardt, Otto Pauly, W. A. Renzing, Walter Schimmelpfeng, Prof. Dr. A. Warburg.

Für die Zeit von 1927—1930:

F. W. Biefner, G. Henry Grell, Dr. H. Kleinschmidt, Dr. G. A. Remé,  
Amélie Ruths, Prof. Dr. E. H. Siebeking, Max Werner, Frau  
E. Wolff, Dr. W. Wolfson.

Für die Zeit von 1928—1931:

Arnold Amsinck, Geheimrat Dr. Aufschläger, Corn. Freiherr von  
Berenberg-Göpler, F. Hege, Ernst Kalkmann, Richard Samson,  
Frau Alport, Dr. E. Albrecht, Baurat F. O. Wiesner.

Für die Zeit von 1925—1928:

Prof. Dr. Allard, Fritz Höger, Frau Laeisz, H. J. Lebenbaum,  
Dr. Paul Rauert, Otto Rückert-Emden, Prof. Dr. Max Sauer-  
landt, Prof. Dr. Richard Steffiner †, H. O. Traun.

#### Rechnungsprüfer.

Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren:

Otto Rückert-Emden, Dr. H. Kleinschmidt.

### Mitgliederbestand 1926.

#### 1. Persönliche Mitglieder.

Am 1. Januar 1926 .....	182
Neu eingetreten im Laufe des Jahres .....	13
	195
Ausgetreten bezw. gestorben .....	8
Einzelmitglieder in Familienmitglieder umgewandelt .....	2
	185
Familienmitglieder in Einzelmitglieder umgewandelt .....	1
Stand am 31. Dezember 1926 .....	186

#### 2. Familienmitglieder.

Am 1. Januar 1926 .....	148
Neu eingetreten im Laufe des Jahres .....	58
	206
Ausgetreten bezw. gestorben .....	12
Familienmitglieder in Einzelmitglieder umgewandelt .....	1
	193
Einzelmitglieder in Familienmitglieder umgewandelt .....	2
Stand am 31. Dezember 1926 .....	195

### Mitgliederbestand 1927.

#### 1. Persönliche Mitglieder.

Am 1. Januar 1927 .....	159
Neu eingetreten im Laufe des Jahres .....	43
	202
Ausgetreten bezw. gestorben .....	25
Einzelmitglieder in Familienmitglieder umgewandelt .....	9
	168
Familienmitglieder in Einzelmitglieder umgewandelt .....	6
Stand am 31. Dezember 1927 .....	174

#### 2. Familienmitglieder.

Am 1. Januar 1927 .....	807
Neu eingetreten im Laufe des Jahres .....	105
	912
Ausgetreten bezw. gestorben .....	81
Familienmitglieder in Einzelmitglieder umgewandelt .....	6
	825
Einzelmitglieder in Familienmitglieder umgewandelt .....	9
Stand am 31. Dezember 1927 .....	834

### Jetziger Mitgliederbestand.

Einzelmitglieder .....	178
Familienmitglieder .....	814

## Verluste.

## Gewinn- und Verlust-Rechnung

	RM	
<b>Allgemeine Unkosten:</b>		
Gehälter und Provisionen. ....	RM 11 089.25	
Reisekosten .....	644.—	
Porto und Telefongebühren .....	892.84	
Drucksachen .....	1 345.50	
Frachten und Arbeitslöhne .....	5 970.86	
Anzeigen .....	2 651.30	
Versicherungen .....	280.68	
Büromaterial .....	403.74	
Verschiedenes .....	181.95	24 060.12
Vortrags-Abende .....		200.—
Steuer-Konto, Umsatzsteuer .....		84.05
Verlags-Konto, Abschreibung .....		100.—
Inventory-Konto		
ca. 10% Abschreibung à RM 315.— .....		35.—
Kapital-Konto		
Reingewinn per 1927 .....		3 636.96
	RM	28 116.13

## per 31. Dezember 1927.

## Gewinne.

	RM
Mitgliederbeiträge .....	17 069.—
Eintrittsgelder .....	7 473.95
Kunstverkäufe .....	3 342.91
Zinsen .....	230.27
	RM
	28 116.13

## Aktiva.

## Bilanz

	RM
Kassenbestand .....	1 938.—
Bankguthaben .....	1 803.98
Postcheckguthaben .....	574.15
Effektenbestand, Buchwert .....	27.—
Verlosungs-Konto .....	1 475.70
D. Samson, Zinsen .....	5.40
Finanzdeputation	
ungedeckter Garantiefaldo der internationalen Ausstellung .....	17 463.21
Verlags-Konto	
Bestand am 1. Januar 1927 .....	RM 200.—
Abschreibung .....	100.—
Inventory-Konto	
Bestand am 1. Januar 1927 .....	RM 290.—
+ Zugang .....	25.—
	RM 315.—
÷ Abschreibung .....	35.—
	280.—
	RM
	23 667.44

## per 31. Dezember 1927.

## Passiva.

	RM
<b>Diverse Kreditoren:</b>	
Ungemant .....	RM 10 000.—
Gustav Petermann, Druckerei, Hamburg .....	330.75
Transport A.-G., Hamburg .....	2 442.45
	12 773.20
<b>Kapital-Konto:</b>	
Bestand am 1. Januar 1927 .....	RM 7 257.28
+ Reingewinn per 1927 .....	3 636.96
	10 894.24
	RM
	23 667.44

Geprüft und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.

Hamburg, Juni 1928.

gez. Dr. H. Kleinschmidt

Der Kassensührer

gez. Otto Blumenfeld

## Mitglieder-Verzeichnis

(Die Familienmitglieder sind mit einem \* bezeichnet)

- |                                     |                                    |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| * Herr Abeles, H., Komm.-Rat        | * Herr Bertram, Dr. C.             |
| * Abele, Baron von u. zu Lilienberg | * Basjedow, Dr. H.                 |
| * Abt, L.                           | * Bauer, C.                        |
| * Adam, Dr. Jul.                    | * Baumann, Dr.                     |
| * Adler, R. P.                      | * Bayer, Dir. Th.                  |
| * Ahlen, Robert von                 | * Beck, Heinz.                     |
| * Ahlers, Dr. Rud.                  | * Beck, M.                         |
| * Ahlers-Hestermann, Friedr.        | * Becker, M. von                   |
| * l'Aigles, Alma de                 | * Beckst. Fr.                      |
| * Albert, Fr., Konsul               | * Beeremann, A. W. A.              |
| * Albrecht, Dr. C.                  | * Behn, Dr. Joh.                   |
| * Albrecht, Dr. Ernst               | * Behrendt, H., Dipl.-Ing.         |
| * Albrecht, Heinrich                | * Behrens, Georg                   |
| * Albrecht, J.                      | * Behrens, R.                      |
| * Alexander, Hugo                   | * Bendixen, Rud.                   |
| * Allard, Prof. Dr.                 | * Bene, Fr.                        |
| * Alpers, Dir. L.                   | * Benecke, W.                      |
| * Alport, Leo                       | * Benz, Fr.                        |
| * Ameis, Otto                       | * Berenberg-Göpler, Andr. Febr. v. |
| * Amfinck, A.                       | * Berenberg-Göpler, Corn. Febr. v. |
| * Amfinck, D.                       | * Berenberg-Göpler, Senator,       |
| * Andersen, Carl                    | * Berg, W. Freiherr John v.        |
| * Anshelm-Möller, E. von            | * Berkmeyer, R. F.                 |
| * Frau Antoine-Feill Dr. H. N.      | * Berlin, Prof. C.                 |
| * Herr Anton, Carl                  | * Berndt, Paul                     |
| * Arendt, S.                        | * Bernhard, Otto                   |
| * Arndt, Oscar                      | * Bernhardt, Paul                  |
| * Arning, Prof. Dr. C.              | * Bernstein, Max                   |
| * Arnoldi, Emil C.                  | * Bester, E. A.                    |
| * Arp, H. F. C.                     | * Frau Dieber, Dir. Aug.           |
| * Asbeck, C.                        | * Herr Biermann-Ratjen, Dr.        |
| * Aschermann, H.                    | * Fel. Bing, Dr. Gertraud          |
| * Asmann, Oskar                     | * Herr Birnbaum, G. H.             |
| * Asmus, Victor                     | * Birtner, F. W.                   |
| * Athen, Ad.                        | * Bitter, Dr. W.                   |
| * Aufschläger, Geheimrat, Dir. Dr.  | * Bleichroeder, Dr. B.             |
|                                     | * Bliß, Dr. W.                     |
| * Herr Bach, Ernst                  | * Bloß, H.                         |
| * Bachner, Dr. L.                   | * Blohm, A.                        |
| * Bachrach, R.                      | * Blohm, Herm.                     |
| * Bähr, A.                          | * Blohm, Hugo                      |
| * Bambus, Kurt                      | * Blohm, O.                        |
| * Bangert, W.                       | * Blohm, Rud.                      |
| * Barske, H.                        | * Blohm, W.                        |
| * Barth, Dr. C. W.                  | * Blonck, Fr.                      |

- |                            |                                 |
|----------------------------|---------------------------------|
| * Herr Blum, Ad.           | * Herr Brückner, C.             |
| * Blume, Fr. H.            | * Brummer, H.                   |
| * Frau Blumenfeld, Helene  | * Buchheister, A. J.            |
| * Herr Blumenfeld, Otto    | * Buck, C.                      |
| * Bock, Dir. Otto          | * Budge, H.                     |
| * Bock, Otto               | * Buhr, C. W.                   |
| * Bockhorn, Dr. Max        | * Bulkojzer, Dr. W.             |
| * Boden, G.                | * Burchard, C.                  |
| * Böldiker, Komm.-Rat Carl | * Burchard, C. D.               |
| * Böger, M. D.             | * Burmeister, J. H.             |
| * Boehm, A.                | * Burmeister, Dr. W.            |
| * Böhm, G. Fr.             | * Busse, A. von                 |
| * Böhm, M.                 | * Busse, A.                     |
| * Böhme, H.                | * Butenschön, W.                |
| * Böhne, C.                |                                 |
| * Boer, C. de              | * Herr Cahn, W.                 |
| * Boeride, Fr.             | * Calmon, Dr. Alfred            |
| * Frau Börner, Dina        | * Caspari, A.                   |
| * Herr Bösenberg, Albert   | * Cassuto, L.                   |
| * Bösenberg, W.            | * Claussen, Ad.                 |
| * Böttiger, Dr. A.         | * Cohen, Dr. A.                 |
| * Böttiger, Th.            | * Cohen, Alfred                 |
| * Frau Bohlen, H. C.       | * Cohn, Senator Carl            |
| * Herr Bohlen, L.          | * Cohn, G.                      |
| * Bohn, Martin             | * Fel. Colberg, Suj.            |
| * Frau Boldemann, B.       | * Herr Colman, C.               |
| * Herr Bollenbock, R.      | * Coniger, L. Dr.               |
| * Boor, de Hans, Dr.       | * Cornehlis, W.                 |
| * Boorn, Th., von          | * Coutinho, F.                  |
| * Boerstelman, E.          | * Cramer, Ernst                 |
| * Frau Brauband, Dr. C.    | * Frau Cramm, Baronin F. v.     |
| * Herr Brauch, Dr. A.      | * Herr Crafemann, H.            |
| * Brauckenhoeft, Dr. O.    | * Crafemann, Rud.               |
| * Brauch, R.               | * Creone, A.                    |
| * Brandenburg, O.          | * Cropp, Joh.                   |
| * Brandenstein, Dr. H. von | * Cuno, Geheimrat Dr. W.        |
| * Brandis, Dr. G. F.       | * Cussel, S.                    |
| * Brandt, Senator, Hugo    | * Herr Dannebaum, Dr. R.        |
| * Brandt, H.               | * Darapsky, Dr. C.              |
| * Brandt, L. W.            | * Darboden, A.                  |
| * Brauer, Walthar          | * Darboden, Dr. N.              |
| * Breer, Dr. H.            | * Dau, Wilh.                    |
| * Frau Breittschneider, A. | * Fel. Dehn, Bertha             |
| * Herr Breittschneider, G. | * Herr Dehn, Dr. Hans           |
| * Frau Breisen, von        | * Dehn, Dr. Rud.                |
| * Brinckmann, Maria        | * Deibanco, Ludw.               |
| * Herr Brinckmann, Dr. W.  | * Dend, Dir. Oskar              |
| * Brockmann, Konsul Che.   | * Deppe, Kurt                   |
| * Brockmann, Rud.          | * Deppisch, Ad.                 |
| * Bröder, P. A.            | * Dejeniß, Dr. Max              |
| * Bromberg, B. M.          | * Fel. Dellefs, C.              |
| * Bromberg, Dr. H.         | * Herr Dellefs, Dir. W.         |
| * Frau Broschek, Minna     | * Detmering, J. Ch.             |
| * Broschek, M.             | * Deuffschmann, Prof. Dr. R. H. |
| * Brückert, Julie          | * Dible, E.                     |

\* Herr Didie, H.  
 \* Dieckhoff, Prof. H.  
 \* Dieberichsen, Emil  
 \* Diekmann, Arthur  
 \* Diekel, Dr. E.  
 \* Dinkelspiel, O.  
 \* Dirks, Erwin  
 \* Dirks, Wilh.  
 \* Dohna-Schlodien, Graf zu  
 \* Donner, R. H. C. von  
 \* Doeren, Gustav  
 \* Doermann, Dr. A.  
 \* Doen, Ludw.  
 \* Doen, Paul  
 \* Doenbusch, Dr. J.  
 \* Fel. Drooge, E.  
 \* Herr Dumont, Dr. H.  
 \* Duncker, Dir. A.  
 \* Duncker, Hans W.  
 \* Frau Durlacher, Ann  
 \* Herr Durlacher, Ludwig  
 \* Durlacher, Samuel  
 \* Durrieu, Th.  
 \* Herr Eber, Moriz  
 \* Eberstadt, Dr. G.  
 \* Echarti, W.  
 \* Edye, Max  
 \* Eggere, Joh.  
 \* Ehmimb, H. L.  
 \* Eichenberg, Otto  
 \* Eichholz, Dr. M.  
 \* Eichhoff, W.  
 \* Eidenbenz, W.  
 \* Eilsmann, A.  
 \* Eilers, A.  
 \* Eilers, Paul  
 \* Eisler, Georg  
 \* Eka, Prof. Dr. V.  
 \* Elias, Emil  
 \* Ellera, Carl  
 \* Endresen, Ludwig  
 \* Engel, Dir. Martin  
 \* Eskuchen, Dr.  
 \* Eutert, H.  
 \* Eversmann, Dr.  
 \* Herr Fahr, Paul  
 \* Fahrrenhoerst, Paul  
 \* Falkenthal, W.  
 \* Fauser, Herrn.  
 \* Fehlandt, Dr. H.  
 \* Felde, Dir. D. zum  
 \* Fera, Caesar  
 \* Frau Fera, Ferd.

\* Herr Fester, Jules  
 \* Fette, Ad.  
 \* Feucht, Dr. Otto  
 \* Frau Feuerbach, E.  
 \* Herr Fichtel, Carl  
 \* Fink, Dr. E.  
 \* Fel. Fischer, M.  
 \* Herr Fischer, Dr. J.  
 \* Fischer, Rud.  
 \* Fischer, Waldem.  
 \* Fischmann, Kurt  
 \* Fittje, H.  
 \* Floersheim, Jul.  
 \* Flohrs, Fr.  
 \* Fränkel, Ernst  
 \* Frahm, Dir. H.  
 \* Framheim, Dir. Dr. G.  
 \* Fel. Franck, Frieda  
 \* Herr Frank, Arthur  
 \* Frank, Wilh.  
 \* Fressel, Prof. Dr. J.  
 \* Freund, Siegm.  
 \* Freund, William  
 \* Freitag, H.  
 \* Fel. Friedburg, Lina  
 \* Herr Friedburg, Victor L.  
 \* Friedeberg, Sally  
 \* Friederichsen, Rich.  
 \* Frau Friedländer, M.  
 \* Herr Friedländer, O.  
 \* Friedmann, Rob.  
 \* Friedrichs, Mart.  
 \* Frischmann, Dr. M. A.  
 \* Friszel, R.  
 \* Froelich, W.  
 \* Herr Gabe, Dr. W.  
 \* Gabory, E. Th.  
 \* Gädeke, Fr.  
 \* Gärtner, Dr. Rob.  
 \* Gätjens, Bruno  
 \* Ganz, Albert  
 \* Frau Garrels, J. H.  
 \* Fel. Gebhard, Dr. F.  
 \* Herr Geck, Ernst  
 \* Gehlsen, Obe  
 \* Frau Genzsch, E.  
 \* Herr Genzsch, H.  
 \* Gerbau, Dr. H.  
 \* Gerlach, Dr. W.  
 \* Gerson, Ernst  
 \* Gerson, Georg  
 \* Gerson Hans  
 \* Gerson, O.  
 \* Gevers, C. J. L.

\* Fel. Geper, Edith  
 \* Frau Giesemann, C.  
 \* Gildemeister, G.  
 \* \* Herr Gildemeister, G.  
 \* Glauerdt, B. J.  
 \* Glock, Ernst  
 \* Godenrath, Herluf  
 \* Gögge, G.  
 \* Goerlich, Dr. M.  
 \* Götz, Hans  
 \* Goetze, Dr. S.  
 \* Golt, C. G.  
 \* Goldner, R.  
 \* Goldschmidt, Dr. A.  
 \* Goldschmidt, A.  
 \* Goldschmidt, Dr. H.  
 \* Goldschmidt, Ed.  
 \* Goldschmidt, Dr. Martin  
 \* Frau Goldschmidt, O.  
 \* Herr Goldschmidt, Samson  
 \* Goldschmidt, Dr. S.  
 \* Gorsten, Friz  
 \* Gottschewski, Dr. Ad.  
 \* Govers, Dr. Ernst, Landgerichts-  
 \* Gowa, S. [direktor]  
 \* Gradenwitz, Dr. H.  
 \* Grell, G. H.  
 \* Grimm, Dr. A.  
 \* Grimme, Dr. Clemens  
 \* Gröngroff, H.  
 \* Grombach, P. D.  
 \* Grosser, Konjul P.  
 \* Grote, C. G.  
 \* Grünbaum, W.  
 \* Grünhut, Carl Jul.  
 \* Gruntwald, Dir. W.  
 \* Gudehus, Gust.  
 \* Güsseldorf, G. W.  
 \* Gulda, F. E.  
 \* Gumprecht, Konjul Arnold  
 \* Guffentag, A.  
 \* Herr Haas, Heint jr.  
 \* Haas, Werner  
 \* Haberkorn, R.  
 \* Häckeremann, Dr. L.  
 \* Hagedorn, Dr. A.  
 \* Hagedorn, Dr. R.  
 \* Hagen, Heint.  
 \* Hagen, R. von  
 \* Hagenbeck, Heint.  
 \* Hager, Ad.  
 \* Halder, Dir. Eugen  
 \* Frau Hallenstein, H.  
 \* Herr Hamberg, Walter  
 \* Frau Hamberg, Mathilde  
 \* Herr Hammer, Dr. med. Fr.  
 \* Hammer Schlag, Herrn.  
 \* Handrick, Hans  
 \* Hanhart, J. R.  
 \* Hansen, C. F.  
 \* Hansen, P. F.  
 \* Hanssen, Carl C. A.  
 \* Frau Hardy, Dr. Rud. Generalkonj.  
 \* Herr Harms, Heint.  
 \* Harms, Dir. Otto  
 \* Harten, Dr. J.  
 \* Hartig, Hugo  
 \* Harm, Th.  
 \* Frau Harry, Joh.  
 \* Hartmann, B.  
 \* Herr Hartmann, C.  
 \* Hartmeyer, Dr. Herrn.  
 \* Hasselmann, Dr. Friedr.  
 \* Hattop, H.  
 \* Hauswedel, Dr. Ernst  
 \* Hauptmann, J.  
 \* Hausen, F. A.  
 \* Hahn, Ph. M.  
 \* Frau Hecht, J.  
 \* Herr Heermann, F. Ad.  
 \* Hegler, Prof. Dr. C.  
 \* Heide, Fr.  
 \* Heide, O. von der  
 \* Heilbuth, Henry  
 \* Frau Heinrich, Elisabeth  
 \* Herr Heinzerling, Dir. Ernst  
 \* Heitmann, A. D.  
 \* Helling, W.  
 \* Hemmann, Baurat Alfred  
 \* Hemming, E.  
 \* Hendel, Frau Direkt. Mary B.  
 \* Herr Hennig, Dr. Arno  
 \* Frau Herholz, L.  
 \* Herr Herold, Ad.  
 \* Frau Hertmann, John  
 \* Herr Herz, Dr. R.  
 \* Herzfeld, Dr. Arnold  
 \* Herzog, Heint.  
 \* Herzog, Paul  
 \* Heß, E.  
 \* Heumann, R.  
 \* Heumann, P.  
 \* Hebe, F. C. H.  
 \* Heyne, Ed. F.  
 \* Heynold, Dir. C.  
 \* Heynold, Herrn.  
 \* Hilgers, Jos. P.  
 \* Hinrichsen, R.  
 \* Hirschland, A.

\* Herr Hochmeyer, A.  
 \* " Höger, Fr.  
 \* " Hoff, H. L.  
 \* " Hoffmann, Fr. J.  
 \* " Hoffmann, P.  
 \* " Hofmeister, Th.  
 \* " Hohlfeld, Fr.  
 \* " Hohmann, Paul  
 \* " Holst, Detlev  
 \* " Holtbusen, Cl. G.  
 \* " Holtbusen H.  
 \* " Holtbusen, Wilh.  
 \* " Holthendorff, Graf Alex.  
 \* " Hopfe, P.  
 \* Frau Hopffgarten, Gräfin A. von  
 \* Herr Horsten, A. von  
 \* " Hudtwalcker, H. C.  
 \* " Hübbe, Dir. A.  
 \* " Hüls, L.  
 \* " Hüpeden, Julius  
 \* " Hüsing, Aug.  
 \* Frau Hüschler, G. von  
 \* Herr Hüß, Alexander  
 \* " Hulbe, Ehe.  
 \* " Hufmann, Walter  
 \* " Hueck, G. Gust.  
 \* " Huth, Herm.  
 \* " Huth, Wilh.  
 \* Herr Illies, Carl  
 \* " Imberg, Siegmund  
 \* Herr Jacobsohn, H.  
 \* " Jaeger, Komm.-Rat Conrad  
 \* " Jaeger, Rud. W.  
 \* " Jaffe, Otto  
 \* " Janßen, C. J.  
 \* " Janßen, Dr. Paul Ernst  
 \* " Jarke, A.  
 \* Frau Jenisch, Frei'rau M. von  
 \* Herr Jessen, J. H.  
 \* " Jochims, Joh.  
 \* " Jönsson, C.  
 \* " Jöhler, Gust.  
 \* " Jürgensen, Oberreg.-Rat Dr. R.  
 \* " Julius, Dr. O. S.  
 \* " Jung, Julius  
 \* " Junghanns, R. P.  
 \* " Justus, J. W.  
 \* Herr Kabers, P.  
 \* " Kahler, F. von  
 \* " Kalkmann, E.  
 \* " Kalkmann, H.  
 \* " Kalkmann, M.  
 \* " Kallmes, E.

\* Herr Kamps, Joh.  
 \* " Karpf, Admiral A. a. D. von  
 \* " Kagenstein, Oscar  
 \* " Kaufmann, Dr. A.  
 \* " Kaufmann, Dr. O.  
 \* " Kaufmann, R.  
 \* " Kaufmann, Dr. C.  
 \* " Kaufmann, G.  
 \* " Kaufmann, Dr. Hannes  
 \* Frau Kaumann, A.  
 \* Herr Kauß, Dr. Fr.  
 \* " Kaden, H.  
 \* " Kasper, M.  
 \* " Kasper, Dr. R.  
 \* " Kehr-Steiner, O.  
 \* " Kelling, C., Bankdirektor  
 \* " Kersten, Dr. W.  
 \* " Kieselbach, Dr. A.  
 \* " Kieselbach, Dr. W., Oberlandes-  
 \* " Kirchner, C. [gerichtspräsident  
 \* " Kirchner, Komm.-Rat N.  
 \* " Kirßen, John F.  
 \* " Kirßen, H.  
 \* Frau Kirßen, Habel  
 \* Herr Klacbiß, O.  
 \* " Klatte, Joh.  
 \* " Kleinschmidt, Dr. Herm.  
 \* " Kleinwort, Dr. Herm.  
 \* " Klindwort, P.  
 \* " Klinder, C. F.  
 \* " Klinger, Fr.  
 \* " Klinke, Karl  
 \* " Klockmann, R.  
 \* " Knoack, Otto  
 \* " Knoauer, Dr. H. G., Landgerichts-  
 \* " Knobbe, E. [direktor  
 \* Frau Knoche, Herm.  
 \* " Knudsen, C.  
 \* " Knuth, Dir. C.  
 \* Fr. Koch, Käthe  
 \* Herr Koch, M.  
 \* " Kochen, G. A.  
 \* " Kochen, M. W.  
 \* " Köhler, Fr.  
 \* " Köhler, Dr. H.  
 \* " Köhnk, G.  
 \* " Köhnk, Victor  
 \* " Köneke, Carl  
 \* " Koenigs, Dir. Ed. R.  
 \* " Koenigsberger, J.  
 \* " Kohlschütter, C. W.  
 \* " Koopmann, J.  
 \* " Koreß, P.  
 \* " Korkamp, E.  
 \* " Kroschmann, M.

\* Herr Krauel, Dr. M.  
 \* " Kreuzer, Dr. H.  
 \* " Kröger, Hans  
 \* " Krönig, Dr. Ernst  
 \* " Krönig, W.  
 \* " Krönke, P.  
 \* " Krogmann, R. E.  
 \* " Krüger, A. H. W.  
 \* " Kruse, H. F. B.  
 \* Frau Kühne, M.  
 \* Herr Kunath, P.  
 \* " Kypke-Stürmer, A.  
 \* Herr Labowsky, Dr. Norbert  
 \* " Lochmann, Dr. G.  
 \* " Loesig, E. F.  
 \* " Lammers, H.  
 \* " Lampert, C.  
 \* " Lampert, Ch.  
 \* " Landauer, J.  
 \* " Landerer, Dr. H.  
 \* " Landmann, W.  
 \* " Lang, Dr. G.  
 \* " Lange, G. H.  
 \* " Lange, Herm.  
 \* " Langmaack, P.  
 \* Frau Laskally, Louise  
 \* Fr. Lauer, Anneliese  
 \* Herr Lazarus, Dr. Martin  
 \* " Lazarus, R.  
 \* " Leberbaum, H. J.  
 \* " Lehnert, Jul.  
 \* " Leiser, Ph.  
 \* " Leistikow, Joh.  
 \* " Leithäuser, Prof. Dr.  
 \* " Lemke-Soltenis, F. E.  
 \* " Lemke, Otto  
 \* " Lengstorf, F.  
 \* " Leo, Dr. C.  
 \* " Leonhart, E.  
 \* " Leroff, R.  
 \* " Lessing, Dr. G.  
 \* " Lettenbauer, A.  
 \* " Levy, A.  
 \* Fr. Levy, Dr. Elje  
 \* Herr Levy, Dr. M.  
 \* " Levy, Paul  
 \* " Lewie, Dir. J.  
 \* " Lewin, Max, Generaldirektor  
 \* " Lewinnek, Dr. Jul.  
 \* " Lichtenfeld, Joh.  
 \* " Lichtwardt, Paul  
 \* " Liebermann, E.  
 \* " Liebermann, Fr.  
 \* " Liebermann, Dr. Max

\* Herr Liebig, Franz  
 \* " Lilienfeld, Fr.  
 \* " Linde, Dir. F.  
 \* " Lindener, Arthur  
 \* " Lindwedel, E. F.  
 \* " Lipmann, C.  
 \* " Lippmann, Dr. med. Arthur  
 \* " Lippmann, Fr.  
 \* " List, F. H.  
 \* " Löwengard, E.  
 \* " Löwenthal, Walter  
 \* " Lohmann, Dr. M.  
 \* " Lorenzen, A.  
 \* " Lorenzen, C.  
 \* " Lorenz-Meyer, A. L.  
 \* " Louis, Dr. Bruno  
 \* " Lüdemann, Dr. H.  
 \* Fr. Lüders, M.  
 \* Herr Lütgens, H.  
 \* " Lütger, Siegf.  
 \* " Lubbe, Paul, Baucrat  
 \* " Luthmann, H.  
 \* " Luttrupp, E.  
 \* " Lyon, Erich  
 \* Herr Moaß, A.  
 \* Fr. Moaß, B.  
 \* Frau Magnus, E.  
 \* Fr. Magnus, E.  
 \* Herr Magnus, Fr.  
 \* " Magnus, Dr. W.  
 \* " Magnusson, Joh. A.  
 \* " Mainz, Dr. F.  
 \* " Mannhardt, Dr. W., Oberlandes-  
 \* " March, M. [gerichtsrat  
 \* Fr. Marcus, E.  
 \* Frau Martin, Notar  
 \* Herr Masse, A.  
 \* " Matthaei, Dr. F.  
 \* " Matthias, H.  
 \* " Mathies, O.  
 \* " Mauris, A.  
 \* " Mayer, W.  
 \* " Mayerhöffer, Dr. F.  
 \* " Mayer-Sommer, A.  
 \* " Meißl, Fr.  
 \* " Melchior, Dr. C.  
 \* " Mendel, C.  
 \* " Mendel, P.  
 \* " Menge, M.  
 \* " Mennig, Dr. A.  
 \* " Menzel, S.  
 \* " Mergell, F.  
 \* " Meuser, O.

• Herr Meyer, C. G.  
 Frau Meyer, Clara  
 • Herr Meyer, E.  
 Meyer, E. A.  
 Meyer, Mart. Rob.  
 Meyer, O.  
 Meyer, O. P. Th.  
 Meyer, Paul  
 Meyer, P. M.  
 Meyer, Dr. R. Joh. Reg.-Dir.  
 Meyer, Dir. Rob. O.  
 Meyerhof, M.  
 Michahelles, Hans  
 Mind, O.  
 Minte, P.  
 Möller, B. A.  
 Möller, Dr. H.  
 Möller, M. H.  
 Möller, Dr. W.  
 Mörck, M.  
 Frl. Mohr, Grete  
 • Herr Moll, G. E.  
 Morin, Walter  
 Mübe, R.  
 Müller, A.  
 Müller, Konj. G.  
 Müller, O. A.  
 Münchmeyer, Herm.  
 Frau Münchmeyer, Th.  
 • Herr Münden, A.  
 Mündheim, Leo  
 Munch, W.  
 Muths, W.  
 Muzenbecher, H. F.  
 • Herr Naszger, Dr. Fr.  
 Nagel, Claus  
 Nathusius, A.  
 Neubauer, Aug.  
 Neuerburg, Aug.  
 Neumann, Dr. J.  
 Neumann, M.  
 Netmann, Ed. H.  
 Frau Newman, H. P.  
 • Herr Nicolassen, Pastor  
 Niemeier, Dr. L., Senatspräsi.  
 Nonne, Prof. Dr. M.  
 Nordmann, E.  
 Noth, W.  
 Frau Nottebohm, E.  
 Nottebohm, G.  
 • Herr Oberdorffer, Dir. Carl  
 Oesterreich, Edmund von  
 Oesterreich, Alfred von  
 Oetting, Fr. W.

• Herr Oettinger, E.  
 Offenstadt, Leo  
 Frau Ohrendorff, Dr.  
 • Herr Ollendorf, L.  
 Oltmanns, J. G. N.  
 Oppenheimer, Dr. H.  
 Osbahr, Dir. L.  
 O'Swald, A.  
 Frau Ott, Oscar  
 • Herr Ott, Wilh.  
 • Herr Pabelick, F. A.  
 Paetow, Wilh.  
 Parteienheimer, O.  
 Pasche, Studienrat  
 Patow, Dir. Dr. Fr.  
 Pauli, Dir. Prof. Dr. Gust.  
 Pauly, Otto  
 Peltelohn, Dr. N.  
 Peppeler, Dr. Wilh.  
 Petersen, Alexander  
 Petersen, Bürgermeister,  
 Petersen, Fr. [Dr. Carl  
 Pfleger, W. J.  
 Philip, Hugo  
 Philipp, H. Otto  
 Philippi, C. M.  
 Philippi, Rud.  
 Dickensack, Martin, Konjul  
 Pielstick, Joh.  
 Frau Pigge, Dr. Grete  
 • Herr Piglheim, L.  
 Piglheim, Rob.  
 Pindkernelle, Dr. H.  
 Plate, Prof. Dr. E.  
 Pleisch, H.  
 Pöhl, M.  
 Frau Popert, E.  
 • Herr Porten, Dr. E. von der  
 Potent, M.  
 Preiß, O.  
 Frl. Prenzlau, P.  
 • Herr Pries, Hugo  
 Prieser, Herm.  
 Prieser, Dr.  
 Proppe, Herm.  
 Pulfreich, E.  
 Pundjack, Fr.  
 Puplier, E.  
 Frl. Quast, Melotte  
 • Herr Rabe, Otto  
 Rabe, Prof. Dr. P.  
 Rainer, Franz  
 Frl. Ralls, Marg.

• Herr Rappolt, Fr.  
 Rappolt, Paul  
 Raspmussen, Waldemar  
 Rathje, H.  
 Rathje, Heinr.  
 Rauer, Dr. P.  
 Rabe, Alexander  
 Rapdt, Th.  
 Redding, Aug.  
 Reemtsma, H.  
 Rehbein, Franz  
 Rehbein, Paul  
 Reher, Dr. L.  
 Reichardt, M. Ch.  
 Reiche, Prof. Dr. F.  
 Reinecke, A.  
 Reinecke, Dr. Rud.  
 Remé, Dr. G. A.  
 Frau Renner, Martha, Komm.-Rat  
 • Herr Renzing, W.  
 Rettberg, G. Th.  
 Reupke, Dr. A.  
 Reymann, Dr. Hans  
 Richter, Dr.  
 Richter, Cl.  
 Richter, Dir. Fl. Fr.  
 Rickmers, P.  
 Rieck, C.  
 Rieck, C.  
 Riensch, H.  
 Rimpou, D.  
 Ringel, Prof. Dr.  
 Rischard, F. J. K.  
 Ritter, Th.  
 Rittmeister, John  
 Riß, Louis  
 Frau Robinow, P. M.  
 • Herr Robinow, Dr. R.  
 Rodewaldt, Hugo  
 Röhrer, E.  
 Rölligen, Dr. Ernst  
 Röper, Dr. E.  
 Roepke, C. E.  
 Rohlsen, Gust.  
 Rempel, Franz  
 Frau Roosen, Hans  
 • Herr Roscher, Senator Heinrich  
 Rosenbaum-Joffé, Max  
 Rosenbaum-Lorders, Max  
 Rosenberg, Dr. R. M.  
 Rosenkranz, Siegm.  
 Rosenthal, Dr. A.  
 Rossi, Friedr.  
 Roth, Dr. E.  
 Frau Ruben, E.

• Herr Rübke, Ad.  
 Rücker-Enden, O.  
 Rümker, A. C.  
 Frau Rump, E.  
 • Herr Rusß, E.  
 Rusß, Gust. Stadtrat  
 Ruths, Fr. Amélie  
 Frau Ryzonski, A.  
 • Herr Saeskow, Karl  
 Salomon, P.  
 Samson, Bernh.  
 Samson, Dr. H.  
 Samson, Dr. Herb.  
 Samson, R. A.  
 Samson, M.  
 Samson, Dr. Siegr.  
 Samuel, Dr. Herm.  
 Samuel, Dr. W.  
 Sander, Dir. Jos.  
 Sar, H. del  
 Sattelmacher, G.  
 Säß, Joh.  
 Frau Sauber, H. E.  
 • Herr Sauber, H. J. M.  
 Sauer, Dr. Heinr.  
 Sauerlandt, Dir. Prof. Dr. M.  
 Schäfer, Fris.  
 Schoefer, Ph.  
 Schoefer, R.  
 Scharnberg, Dr. E.  
 Scheel, Ernst  
 Schiesler, Gust., Landgerichtsdire.  
 Schiele, Dr. E.  
 Schindler, Jul.  
 Schirmer, A.  
 Schleicher, Andr.  
 Schlesinger, Dir. E.  
 Schlesinger, E.  
 Schliemann, E.  
 Schlinck, Dr. J.  
 Schlomer, S.  
 Schlottfeldt, A.  
 Frau Schlubach, Dr. R.  
 • Herr Schlüter, Ad. J.  
 Schlüter, Alb.  
 Schlüter, Dr. Ed.  
 Frl. Schlytter, S.  
 • Herr Schmidt, L.  
 Schmitt, C. G.  
 Schmitz, Dr. H., Reg.-Dir.  
 Schönfeld, Dr. Leo  
 Schönrock, O.  
 Schöpf, Paul  
 Scholz, Dr. G.



\* Frau Schottelius, Dr.  
 \* Herr Schottmüller, Prof. Dr.  
 \* " Schrader, Dr. O. von  
 \* " Schramm, Bürgermeister  
 \* " Schreiber, W. [Dr. Max  
 \* " Schröder, Br.  
 \* " Schröder, Martin  
 \* " Schröder, O.  
 \* " Schröder, Rud.  
 \* " Schröder, W.  
 \* " Schröder, O.  
 \* " Schues, E.  
 \* " Schulze, Wilhelm  
 \* " Schulze, W.  
 \* " Schumacher, Prof. Dr. Fr., Ober-  
 \* " Schumann, Senator H. [baudir.  
 \* " Schwarz, Dr. O.  
 \* " Schwonberg, A.  
 \* " Schwonberg, E.  
 \* Herr Sedendorff, Arthur von  
 \* " Seehoff, M.  
 \* " Seifert, Rich.  
 \* " Sessel, Jaques  
 \* " Seligmann, O.  
 \* " Seligmüller, Fr.  
 \* " Semler, Dr. J.  
 \* " Sender, Dr. B.  
 \* " Sick, J. F.  
 \* " Siemers, Dr. R.  
 \* " Siemssen, L.  
 \* " Siebeking, Prof. Dr. G. Herm.  
 \* Frau Sieberts, H.  
 \* " Simms, H. B.  
 \* Herr Sinram, O. H.  
 \* " Sloman, H.  
 \* " Snell, Dr. Bruno  
 \* " Solmiz, E.  
 \* " Solmiz, Rob.  
 \* " Soltau, Dr. R.  
 \* " Sommer, A.  
 \* " Sommer, Dr. med. Jul.  
 \* " Sonneborn, Dir. J.  
 \* " Sonnberg, Jos.  
 \* " Specht, M.  
 \* " Specht, W.  
 \* " Speckhötel, Th.  
 \* " Spengel, Prof. Jul.  
 \* " Sperber, Oberbaudirektor  
 \* " Spiegelberg, Dr. E.  
 \* " Spieker, R., Pastor  
 \* " Stahl, P.  
 \* " Stahmer, Dr. R.  
 \* " Stammann, Dr. A.  
 \* Frau Stadenhagen, Max  
 \* Herr Stadenow, G.

\* Herr Steigertal, Dir.  
 \* " Steinhage, H.  
 \* " Steinmeh, C.  
 \* " Stenzel, Dr. Georg  
 \* " Stephan, Wilh.  
 \* Frau Stern, Dr. Emil  
 \* Herr Stern, Leo  
 \* " Stern, Dr. R.  
 \* Frau Stettiner, Prof. R.  
 \* Herr Stoldt, A.  
 \* " Stokky, C.  
 \* " Straßburger, O.  
 \* Frau Strauß, Elfriede  
 \* Herr Strauß, Dr. R.  
 \* Fel. Streit, Emmy  
 \* Herr Streit, O.  
 \* " Strömsdörfer, J.  
 \* " Strohmeyer, W.  
 \* " Struckmeyer, O.  
 \* " Strube, Staatsrat, Dr. C.  
 \* " Stuewer, Rob. Fr.  
 \* " Stuhlmann, R.  
 \* " Strumberg, P.  
 \* " Stubmann, Senator, Dr. P.  
 \* " Stumme, Dr. C.  
 \* " Sudetz, Prof. Dr. P.  
 \* " Süchting, W.  
 \* " Suhr, W.  
 \* " Sutor, M.  
 \* Frau Sydow, J. D.  
 \* Herr Tams, E.  
 \* Frau Tants, B.  
 \* Herr Taubmann, Dr. Paul  
 \* " Tausch, A.  
 \* " Temme, H.  
 \* " Lemming, M.  
 \* " Lemming, P. jr.  
 \* " Lentler, Dr. P.  
 \* Frau Tesdorpf, Fernanda  
 \* Herr Thiemer, O.  
 \* Fel. Thies, E.  
 \* Herr Thörl, Komm.-Rat Herbert  
 \* " Thomsen, C. G.  
 \* " Thomsen, C. S.  
 \* " Thost, Prof. Dr. Arthur  
 \* " Thost, E.  
 \* " Tietgens, C. H.  
 \* Frau Tillmann, Jos.  
 \* Herr Tillner, Fr.  
 \* " Tödtgen, Dr. H.  
 \* " Loepffer, Dr. G.  
 \* " Traber, W.  
 \* " Traun, H. Otto  
 \* " Traun, O.

\* Herr Trautmann, Joh.  
 \* " Trog, Dr. Herm.  
 \* " Tümler, Alex  
 \* " Türkheim, Dr. Hans  
 \* Herr Uebe, Dr. W.  
 \* Frau Ullner, Helene  
 \* Herr Ungar, E.  
 \* " Unger, Leopold  
 \* " Ujczyk, R.  
 \* " Utescher, E. A.  
 \* Herr Vall, J.  
 \* " Vall, J. M.  
 \* " Vermeiren, Dr. C.  
 \* " Vernimb, J. C. M.  
 \* " Versmann, Prof. Dr. Max  
 \* " Voelker, Paul  
 \* " Vogel, P.  
 \* " Voigt, H.  
 \* " Vollmer, H.  
 \* " Vollmer, P.  
 \* " Dopelius, B.  
 \* Frau Vorwerk, A.  
 \* Herr Voß, Fr.  
 \* " Voß, H.  
 \* " Vosseler, Prof. Dr. J.  
 \* Herr Wagner, Otto  
 \* " Wagner, P.  
 \* " Waik, H.  
 \* " Waldstein, D., Justizrat  
 \* Frau Wallach, Trude  
 \* Herr Wallis, Wilh.  
 \* " Wallwich, Dir. Franz  
 \* " Warburg, Prof. Dr. A. M.  
 \* " Warburg, Dr. F.  
 \* " Warburg, Dr. Fröh  
 \* Frau Warburg, Gerla  
 \* Herr Warburg, Max  
 \* " Wassermann, Prof. Dr. M.  
 \* " Watrczek, Dr.  
 \* Frau Weber, Konj. Ed.  
 \* Herr Weber, Dr. G. Ed.  
 \* " Weber, J. Henry  
 \* " Weber, O.  
 \* " Wedeking, R.  
 \* " Weigert, C.  
 \* " Weihebach, Gust.  
 \* " Weiß, Dr. Bernh.  
 \* " Weis, Dr. E.  
 \* " Weiser, H.  
 \* " Weiskuf, Dr. G.  
 \* " Wendt, Dir. Gust.  
 \* " Wenzel, Fr. W.

Herr Werckenthien, G.  
 \* " Werner, Max  
 \* " Werner, D.  
 \* " Wesselhoeft, Joh.  
 \* " West, J.  
 \* " Westendarp, Max  
 \* " Westendarp, R.  
 \* " Westrich, Ed.  
 \* " Westphal, H. A.  
 \* " Westphal, Dr. E.  
 \* " Wetter-Rosenthal, Fel. C. von  
 \* " Weggandl, Direktor Prof.  
 \* " Wiedenöhler, Th. [Dr. Wilh.  
 \* " Wiesinger, Senator L.  
 \* " Wiesner, Fr. O., Reg.-Baurat  
 \* " Wiefig, M. W.  
 \* " Wildens, Dr. M.  
 \* " Wilhelm, E.  
 \* " Wilhelms, H.  
 \* " Wille, F.  
 \* Frau Windmüller, Marg.  
 \* " Winkelhagen, J. P.  
 \* Herr Winter, Otto  
 \* " Winker, Dr. Wilh.  
 \* Fel. Witt, Anna  
 \* Herr Witt, C.  
 \* " Witte, G.  
 \* " Witten, C.  
 \* " Witthoest, F. H.  
 \* Fel. Wittkamp, Else  
 \* Herr Wittorf, E.  
 \* " Wönkhans, Konsul, Rob.  
 \* " Wohlwill, Dr. Paul  
 \* " Wolf, Casar  
 \* " Wolf, E. L.  
 \* " Wolfes, H.  
 \* Frau Wolff, Ella  
 \* Herr Wolff, E.  
 \* " Wolff, L. R.  
 \* " Wolff, R.  
 \* " Wolfson, Dr. Wilh.  
 \* " Woltereck, Fr.  
 \* " Wriedt, Dr. G.  
 \* " Würzweiler, J.  
 \* " Wulff, Dr. Ferd., Landgerichtsdirek.  
 \* Herr Zerwes, C. L.  
 \* " Zehn, Edgar  
 \* " Ziese, O.  
 \* " Zimmer, Aug.  
 \* " Zimpel, Wilh.  
 \* " Ziß, Dir. Fr.  
 \* " Zülzer, John  
 \* Frau Zülzer, L.

# Jahresbericht

des Kunstvereins

in Hamburg



1928

Im Januar zeigten wir eine größere Sammlung von Werken lübeckischer Künstler. Der Museumsdirektor, Herr Dr. Carl Georg Heise, hatte die Kollektion, die ihre Rundreise durch norddeutsche Städte mit der Ausstellung in Hamburg eröffnete, zusammengestellt und dem zur Verteilung gelangenden Verzeichnis eine kurze Einführung mit auf den Weg gegeben. Gleichzeitig stellte Josua L. Gamppe Gemälde und Graphiken bei uns aus. Wir haben in ihm und in dem aus früheren Ausstellungen gut bekannten Alfred Mahlau zwei Maler, die sowohl auf dem Gebiet der freien, wie auch der angewandten Kunst Hervorragendes leisten. Wir stellen mit großer Freude fest, daß beiden durch Aufträge mannigfache Gelegenheit gegeben wurde, auf den Gebieten der Werbung, der Packungen, des Buchschmucks köstliche Werte zu schaffen.

Im ersten Raum zeigte dann noch Fräulein Gertrud Hadensfeld, die alte Beziehungen mit Hamburg verbindet, eine kleine Anzahl Aquarelle.

Während der ersten Februarhälfte waren die Entwürfe zum Senfer Völkerbundspalast ausgestellt. Architekturausstellungen sind schwierig, denn nur wenige verstehen es, Pläne zu lesen. Dennoch war diese Ausstellung gut besucht.

Der Rest des Monats wurde zur Vorbereitung der hamburgischen Sezessions-Ausstellung, die am 4. März eröffnet wurde, benötigt. Diese Ausstellung zerfiel in zwei Teile, und zwar in einen für Bilder, Plastiken und Zeichnungen und in einen für Raumgestaltung. Der letztere befand sich in unseren Räumen. Die einzelnen Kabinette waren völlig umgewandelt und zeigten nun eine Halle, einen Wohnraum, ein Speisezimmer, ein Kinderzimmer, einen Wohnraum mit eingebauter Bibliothek und einen Gartensaal. Die Entwürfe stammten von dem hamburgischen Architekten Karl

Schneider. Die eigens für diesen Zweck angefertigten Malereien und Plastiken rührten von Mitgliedern der Sezession her. Der andere Teil der Ausstellung — Bilder und Plastiken — befand sich im Kellergeschoß der Kunsthalle. Diese räumliche Teilung war sehr störend, sie ließ sich aber, da bessere Ausstellungsmöglichkeiten in Hamburg 3. St. fehlen, nicht vermeiden, und sie hatte das Gute, daß nun endlich jeder einsehbar: so geht es nicht weiter. Hamburg muß ein würdiges Ausstellungshaus haben.

Daß die Forderung nach einem eigenen Haus, die unser Kunstverein schon seit Jahrzehnten erhob, die von den Künstlern, der Presse, allen Kunstfreunden immer wieder betont wurde, inzwischen erfüllt wurde, und zwar durch den Erwerb des Hauses an der Neuen Rabenstraße durch den Kunstverein, wissen unsere Mitglieder, denen dies durch ein Rundschreiben mitgeteilt wurde. Die Umbaupläne liegen vor und in Kürze wird mit der Neugestaltung begonnen werden.

Die nächsten beiden Ausstellungen waren Veranstaltungen der Kunsthallendirektion. Von Mitte April bis Mitte Mai wurden anlässlich des 400 jährigen Geburtstages Handzeichnungen Dürers gezeigt und in den darauf folgenden Wochen waren die Neuerwerbungen der Kunsthalle ausgestellt.

In den Sommermonaten waren Prof. Damberger, München, Karl Arke, Bremen, Paul Gangolf, 3. St. Paris, Georg Pebeß, Wien, Adolf Erbslöb, München, Heinrich Jaaks, Altona, und Hans Reichel, München, mit Kollektionen bei uns zu Gast.

Anlässlich der Tagung der Naturforscher und Ärzte veranstalteten wir im September eine Ausstellung, die den Titel trug: „Die Medizin in der Karikatur“. Um die Zusammentragung des Materials hat Herr Geheimrat Prof. Eugen Holländer sich sehr verdient gemacht.

Während des Oktobers hatten wir eine große Gemälde-Ausstellung von Mitgliedern der Berliner Sezession.

Im darauffolgenden Monat zeigte der aus Hamburg gebürtige Maler und Plastiker Walter v. Ruckteschell, der jetzt in Dachau wohnt, seine Arbeiten im Kunstverein. Zu gleicher Zeit war der künstlerische Nachlaß des Tiroler Malers Egger-Lienz ausgestellt. Während des Dezembers stellte Frau Ottilie Replaender, die nach langjähriger Abwesenheit aus Mexiko zurückgekehrt ist, sowie die beiden hamburgischen Maler Emil Smidt und Curt Singer bei uns aus.

Es starben im letzten Jahr die beiden Mitglieder unseres Ausschusses, Herr Direktor A. Duncker und Herr Landgerichtsdirektor Wulff. Beide haben Jahrzehnte hindurch eifrig an den Sitzungen des Kunstvereins teilgenommen und unsere Arbeit fördern geholfen. Dankbaren Herzens gedenken wir ihrer.

Es starben die Maler: Friß Friedrichs, Franz von Stuck, Graf von Kalckreuth, Freiherr von Habermann und Walter Gramatté. Die drei Künstler Habermann, Kalckreuth und Stuck waren seit ihrer Jugend eng miteinander befreundet. Sie hatten um Geltung und Freiheit der deutschen Kunst gemeinsam viele Kämpfe ausgefochten, sie waren sich einig in ihren Zielen. Mit ihrem Tode nähert sich eine stolze Zeit deutscher Kunstgeschichte, deren Glanzzeit die meisten von uns betruft miterlebt haben, dem Ende zu. Ihre Hauptwerke aber überdauern Generationen.

Uns Hamburger traf der Tod des Grafen Kalckreuth besonders schwer, denn wir waren gewohnt, ihn zu den Unsern zu rechnen. Als Künstler betrachtete er während der letzten Jahrzehnte, da er in Eddelsen wohnte, sich selbst als zu den Hamburgern gehörig. Mit ihnen stellte er gemeinsam aus. Vielen war er in künstlerischen Fragen der wertvollste Berater, einzelnen auch ein stiller Helfer. Er stand 25 Jahre hindurch an der Spitze der in Deutschland führenden Künstlerorganisation, des deutschen Künstlerbundes. Die große Ausstellung, die gegenwärtig in der Hamburger Kunsthalle zu Kalckreuths Gedächtnis veranstaltet ist und den größten Teil seines Lebenswerkes vor uns ausbreitet, zeigt besser als alles andere, was wir an ihm besessen haben.

Friß Friedrichs, der infolge seines Lungenleidens schon viele Jahre einsam lebte und öffentlich nur sehr selten seine Arbeit zeigte, gehörte zu den stärksten Talenten unserer Stadt. Wenn wir sein Werk an unserem Geiste vorüberziehen lassen, dann sehen wir, wie ernst sein Suchen war, wie er sich mit den Meistern, die ihn am stärksten beeindruckt hatten, auseinandersetzte, daß ihm aber das Letzte, wohin auch er wollte, Eigenes in eigener Sprache zu künden, noch vorenthalten blieb. Sein Leben war Leiden.

Walter Gramatté zählte in der Kunst zu den Jüngsten. Er, eine stille vornehme Natur, tat nichts, um sich vorzudrängen. Und trotzdem war sein Name und sein Werk bekannter, als er selbst es ahnte. Er stand in der Führerreihe und wußte es nicht. Wer seine Werke sah, fühlte, daß hier

jemand war, der etwas, was mit Worten nicht zu greifen ist, zu sagen hatte, für den nicht die bravouröse Wiedergabe Hauptaufgabe war. Gramatté hatte seinen Wohnsitz in Berlin. Lange weilte er im Auslande, aber hier in Hamburg hatte er ein Zuhause, das ein treuer Freundeskreis ihm, so oft er es begehrte, offen hielt. Wir wollen sein Werk noch einmal zeigen.

Zum Schluß sei noch erwähnt, daß an die Stelle des aus dem Vorstand ausscheidenden Landgerichtsdirektor Schiesler Frau Elsa Wolff und zum stellvertretenden Vorstandsmitglied für Herrn Professor Warburg Herr Landgerichtsdirektor Krönig gewählt wurde. — Der Mitgliedsbeitrag wurde auf Grund eines Beschlusses der Ausschußsitzung auf 25 bezw. 18 *M* erhöht.



### Vorstand.

Der Vorstand setzt sich nach der Geschäftsverteilung wie folgt zusammen:

Regierungsdirektor Dr. R. Joh. Meyer, 1. Vorsitzender, Dr. Paul Rauert, stellvert. Vorsitzender, Otto Blumenfeld, Kassensführer, Oberlandesgerichtsrat Dr. W. Mannhardt, Schriftführer, Regierungsdirektor Dr. H. Schmitz, Oberbaudirektor Professor Dr. F. Schumacher, Professor Dr. P. Sudek, Frau Elsa Wolff.

### Ersahmänner des Vorstandes.

Ido Hauptmann, Dr. Carl Melchior, Landgerichtsdirektor Dr. E. Krönig.

### Ausschuß.

1. Auf Grund § 11 Nr. 1 der Satzungen:

Senator John von Bergenberg-Göbler, Alfred Blohm, Otto Blumenfeld, R. P. Junghanns, Senatspräsident Dr. H. G. Knauer, Oberlandesgerichtsrat Dr. W. Mannhardt, Regierungsdirektor Dr. R. Joh. Meyer, Professor Dr. G. Pauli, Dr. Paul Rauert, Landgerichtsdirektor a. D. G. Schiesler, Regierungsdirektor Dr. H. Schmitz, Oberbaudirektor Professor Dr. Friz Schumacher, Professor Dr. P. Sudek, Professor Dr. Warburg, Frau Elsa Wolff, Landgerichtsdirektor Dr. Ferd. Wulff.

2. Auf Grund § 17 Nr. 2 der Satzungen:

für die Zeit von 1926—1929:

Frau O. Blohm, Dr. N. Darbobe, Direktor A. Dunder, Th. Durrieu,  
H. G. Hudtwalcker, Otto Pauly, W. A. Renzing, Walter Schimmel-  
pfeng, Landgerichtsdirektor Dr. E. Krönig.

Für die Zeit von 1927—1930:

F. W. Birtner, G. Henry Grell, Dr. H. Kleinschmidt, Dr. G. H. René,  
Amélie Ruths, Professor Dr. E. H. Siebeling, Max Werner, Dr. W.  
Wolffson.

Für die Zeit von 1928—1931:

Dr. E. Albrecht, Frau L. Alport, Arnold Amjock, Geheimrat Dr. G.  
Auffschläger, Corn. Freiherr von Berenberg-Göpler, F. Hege, Ernst  
Katzmann, Richard Samson, Baurat F. O. Wiesner.

Für die Zeit von 1925—1928:

Professor Dr. Allard, Dr. Carl Melchior, Ido Hauptmann, Frh  
Höger, Frau E. F. Laeisz, H. J. Lebenbaum, Otto Rücker-Emdden,  
Professor Dr. Max Sauerlandt, H. O. Traun.

Rechnungsprüfer.

Zu Rechnungsprüfern wurden gewählt die Herren:

Otto Rücker-Emdden, Dr. H. Kleinschmidt.

Gewinn- und  
Verlust-Rechnung und  
Bilanz



## Verluste.

## Gewinn- und Verlust-Rechnung

	RM	RM
<b>Allgemeine Unkosten:</b>		
Gehälter und Provisionen . . . . .	RM 14 914.65	
Reisepesen . . . . .	265.20	
Posti und Telefongebühren . . . . .	1 538.33	
Drucksachen . . . . .	2 288.90	
Frachten und Arbeitslöhne . . . . .	3 344.75	
Anzeigen . . . . .	2 692.70	
Versicherungen . . . . .	55.11	
Büromaterial . . . . .	279.53	
Verschiedenes . . . . .	840.66	26 219.83
Steuerkonto, Umsatzsteuer . . . . .		140.80
Inventory-Konto ca. 10% Abschreibung auf RM 315.— . . . . .		35.—
		<b>RM 26 395.63</b>

## Aktiva.

## Bilanz

	RM	RM
Kassenbestand . . . . .	2 044.60	
Banlguthaben . . . . .	5 026.69	
Posttscheckguthaben . . . . .	384.80	
Effektenbestand, Buchwert . . . . .	1.—	
Verlosungs-Konto, Bestand . . . . .	909.10	
Verlags-Konto . . . . .	100.—	
D. Samson, Guthaben . . . . .	5.40	
Inventory-Konto Bestand am 1. Januar 1928 . . . . .	RM 280.—	
Abschreibung . . . . .	35.—	245.—
		<b>RM 8 716.59</b>

Geprüft und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.

Hamburg, April 1929.

gez. Dr. H. Kleinschmidt

## per 31. Dezember 1928.

## Gewinne.

	RM	RM
Mitgliederbeiträge . . . . .	RM 18 157.20	
Eintrittsgelder . . . . .	4 594.60	
Kunstverkäufe . . . . .	1 018.05	
Effektengewinn . . . . .	12.65	
Zinsen . . . . .	435.48	24 217.98
Kapital-Konto Verlust für 1928 . . . . .		2 177.65
		<b>RM 26 395.63</b>

## per 31. Dezember 1928.

## Passiva.

	RM	RM
Kapital-Konto Bestand am 1. Januar 1928 . . . . .	RM 10 894.24	
Verlust 1928 . . . . .	2 177.65	8 716.59
		<b>RM 8 716.59</b>

Der Kassensüherer

gez. Otto Blumenfeld









JAHRESBERICHTE  
DES  
KUNSTVEREINS  
HAMBURG  
1920-1927

